Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für auswärtige Angelegenheiten

2025/2256(INI)

12.3.2026

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 402

Entwurf eines Berichts
Nacho Sánchez Amor
(PE781.407v01-00)

über den Bericht 2025 der Kommission über die Türkei
(2025/2256(INI))

Änderungsantrag 1
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den kürzlich angenommenen Bericht über den Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) 2024/1348 in Bezug auf die Erstellung einer Liste sicherer Herkunftsländer auf Unionsebene,

Or. en

Änderungsantrag 2
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 12. Februar 2026 zu der gezielten Ausweisung ausländischer Journalisten und ausländischer Christen aus der Türkei unter dem Vorwand der nationalen Sicherheit,

Or. en

Änderungsantrag 3
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf den Verhandlungsrahmen der EU für die Türkei vom 3. Oktober 2005,	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 4
Mieke Andriese

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die Erklärung der Europäischen Gemeinschaft und ihrer Mitgliedstaaten vom 21. September 2005 im Anschluss an die Erklärung der Türkei bei der Unterzeichnung des Zusatzprotokolls zum Abkommen von Ankara am 29. Juli 2005,	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 5
Vangelis Meimarakis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die Erklärung der Europäischen Gemeinschaft und ihrer Mitgliedstaaten vom 21. September 2005 im Anschluss an die Erklärung der Türkei bei der Unterzeichnung des Zusatzprotokolls zum Abkommen von Ankara am 29. Juli 2005,	– unter Hinweis auf die Erklärung der Europäischen Gemeinschaft und ihrer Mitgliedstaaten vom 21. September 2005 im Anschluss an die Erklärung der Türkei bei der Unterzeichnung des Zusatzprotokolls zum Abkommen von Ankara am 29. Juli 2005***, in der unter anderem festgelegt ist, dass die Anerkennung aller Mitgliedstaaten ebenso ein unerlässlicher Bestandteil der Verhandlungen ist wie auch die vollständige Umsetzung des***

Zusatzprotokolls zum Abkommen von Ankara in Bezug auf alle Mitgliedstaaten, indem alle Hindernisse für den freien Warenverkehr, einschließlich der Beschränkungen im Bereich der Transportmittel, ohne Einschränkung oder Diskriminierung beseitigt werden,

Or. en

Änderungsantrag 6
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die Erklärung der Europäischen Gemeinschaft und ihrer Mitgliedstaaten vom 21. September 2005 im Anschluss an die Erklärung der Türkei bei der Unterzeichnung des Zusatzprotokolls zum Abkommen von Ankara am 29. Juli 2005,	– unter Hinweis auf die Erklärung der Europäischen Gemeinschaft und ihrer Mitgliedstaaten vom 21. September 2005 im Anschluss an die Erklärung der Türkei bei der Unterzeichnung des Zusatzprotokolls zum Abkommen von Ankara am 29. Juli 2005***, in der unter anderem festgelegt ist, dass die Anerkennung aller Mitgliedstaaten ebenso ein unerlässlicher Bestandteil der Verhandlungen ist wie auch die uneingeschränkte und diskriminierungsfreie Beseitigung aller Hindernisse für den freien Warenverkehr***,

Or. en

Änderungsantrag 7
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

	– unter Hinweis auf den Gemeinsamen Standpunkt 2008/944/GASP des Rates betreffend die Ausfuhr von Waffen, die für interne Repressionen und für Angriffe gegen Drittländer eingesetzt werden können,

Or. en

Änderungsantrag 8
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Verordnung über drittstaatliche Subventionen (EU) 2022/2560,

Or. en

Änderungsantrag 9
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates vom 16. Dezember 2025, 17. Dezember 2024 und 12. Dezember 2023 zur Erweiterung,	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 10
Λουκάς Φουρλάς, Emmanouil Kefalogiannis, Μιχάλης Χατζηπαντέλα, Vangelis Meimarakis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates vom ***16. Dezember 2025,*** 17. Dezember 2024 und 12. Dezember 2023 zur Erweiterung,	– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates vom 17. Dezember 2024 und 12. Dezember 2023 zur Erweiterung ***sowie auf die Schlussfolgerungen des Vorsitzes vom 16. Dezember 2025 zur Erweiterung***,

Or. en

Änderungsantrag 11
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates vom 16. Dezember 2025***,*** 17. Dezember 2024 und 12. Dezember 2023 zur Erweiterung,	– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen ***des Vorsitzes*** des Rates vom 16. Dezember 2025 ***sowie auf die Schlussfolgerungen des Rates vom*** 17. Dezember 2024 und 12. Dezember 2023 zur Erweiterung,

Or. en

Änderungsantrag 12
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Charta der Vereinten Nationen, das Völkerrecht und die Charta der Grundrechte der Europäischen Union,

Or. en

Änderungsantrag 13
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates von 2018, 2019, 2021 und 2022, in denen der Rat feststellt, dass die Beitrittsverhandlungen praktisch zum Stillstand gekommen sind, die Öffnung bzw. der Abschluss weiterer Kapitel nicht in Betracht gezogen werden kann und keine weiteren Arbeiten zur Modernisierung der Zollunion EU-Türkei vorgesehen sind,***

Or. en

Änderungsantrag 14
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Übereinkommen der Vereinten Nationen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau und das Übereinkommen von Istanbul,

Or. en

Änderungsantrag 15
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Beschluss (GASP) 2001/931 des Rates über die von der EU geführte Liste terroristischer Vereinigungen,

Or. en

Änderungsantrag 16
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis insbesondere auf das Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR) vom 10. Mai 2001,

Or. en

Änderungsantrag 17
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf das internationale Seerecht ***und das*** Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen,	– unter Hinweis auf das internationale Seerecht***, wie es im*** Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen ***verankert ist***,

Or. en

Änderungsantrag 18
Vangelis Meimarakis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf das internationale Seerecht ***und das*** Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen,	– unter Hinweis auf das internationale Seerecht***, wie es im*** Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen ***verankert ist***,

Or. en

Änderungsantrag 19
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den von der EU am 11. November 2019 als Reaktion auf die rechtswidrigen Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer festgelegten Rahmen für restriktive Maßnahmen, der zuletzt durch den Beschluss 2025/2395 des Rates vom 24. November 2025 zur Änderung des Beschlusses (GASP) 2019/1894 des Rates über restriktive Maßnahmen angesichts der nicht genehmigten Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer verlängert wurde,

Or. en

Änderungsantrag 20
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den von der EU am 11. November 2019 als Reaktion auf die rechtswidrigen Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer

festgelegten Rahmen für restriktive Maßnahmen, der zuletzt durch den Beschluss 2025/2395 des Rates vom 24. November 2025 zur Änderung des Beschlusses (GASP) 2019/1894 des Rates über restriktive Maßnahmen angesichts der nicht genehmigten Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer verlängert wurde,

Or. en

Änderungsantrag 21
Danilo Della Valle, Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das internationale Seerecht und das Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen, in denen der rechtliche Rahmen für die Meereszonen und die souveränen Rechte der Küstenstaaten festgelegt ist,

Or. en

Änderungsantrag 22
Danilo Della Valle, Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf Artikel 2 Absatz 4 der Charta der Vereinten Nationen, wonach die Androhung oder Anwendung von Gewalt in internationalen Beziehungen untersagt ist,

Or. en

Änderungsantrag 23
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***– unter Hinweis auf den von der EU am 11. November 2019 als Reaktion auf die rechtswidrigen Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer festgelegten Rahmen für restriktive Maßnahmen, der zuletzt durch den Beschluss 2025/2395 des Rates vom 24. November 2025 zur Änderung des Beschlusses (GASP) 2019/1894 des Rates über restriktive Maßnahmen angesichts der nicht genehmigten Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer verlängert wurde,***

Or. en

Änderungsantrag 24
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission vom 4. November 2025 mit dem Titel „Mitteilung 2025 über die Erweiterungspolitik der EU“ (COM(2025)0690) und die der Mitteilung beigefügte Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen mit dem Titel „Bericht 2025 über die Türkei***“*** (SWD(***2024***)0756),	– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission vom 4. November 2025 mit dem Titel „Mitteilung 2025 über die Erweiterungspolitik der EU“ (COM(2025)0690) und die der Mitteilung beigefügte Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen mit dem Titel „Bericht 2025 über die Türkei***“*** (SWD(***2025***)0756),

Or. en

Änderungsantrag 25
Vangelis Meimarakis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den von der EU am 11. November 2019 als Reaktion auf die rechtswidrigen Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer festgelegten Rahmen für restriktive Maßnahmen, der zuletzt durch den Beschluss (GASP) 2025/2396 des Rates vom 24. November 2025 zur Änderung des Beschlusses (GASP) 2019/1894 des Rates über restriktive Maßnahmen angesichts der nicht genehmigten Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer verlängert wurde,

Or. en

Änderungsantrag 26
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den von der EU am 11. November 2019 aufgrund der rechtswidrigen Bohrtätigkeiten der Türkei im östlichen Mittelmeer festgelegten Rahmen für restriktive Maßnahmen, der zuletzt durch den Beschluss 2025/2396 des Rates (GASP) vom 24. November 2025 verlängert wurde,

Or. en

Änderungsantrag 27

Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung“ (FATF) und den Rahmen der FATF für die gegenseitige Evaluierung bei der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung,

Or. en

Änderungsantrag 28
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Richtlinie (EU) 2015/849 zur Verhinderung der Nutzung des Finanzsystems zum Zwecke der Geldwäsche oder der Terrorismusfinanzierung (im Folgenden: Geldwäscherichtlinie), in der durch die Richtlinie (EU) 2018/843 geänderten Fassung,

Or. en

Änderungsantrag 29
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die

Entschließung des Europäischen Ausschusses der Regionen vom 3. April 2025 zur Verhaftung türkischer Bürgermeister und dem Angriff auf die lokale Demokratie in der Türkei (COR 2025/01118),

Or. en

Änderungsantrag 30
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Jahresbericht des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte, 2025,

Or. en

Änderungsantrag 31
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Stellungnahme des Europäischen Ausschusses der Regionen vom 5. März 2026 zum Thema „Erweiterungspaket 2025 – Westbalkan und die Türkei“ (COR 2026/xxxxx),

Or. en

Änderungsantrag 32
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag

Bezugsvermerk 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977 und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der ***Resolution*** 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992 ***und der Resolution 2537(2020) vom 28. Juli 2020*** zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***in*** Zypern (UNFICYP),	– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977 und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der ***Resolutionen 541(1983) und*** 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992***, der Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen vom 23. Juli 2021 zu Varosia, der Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen und der Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen*** zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***auf*** Zypern (UNFICYP),

Or. en

Änderungsantrag 33
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977	– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977

und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der Resolution 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992 und der Resolution 2537(2020) vom 28. Juli 2020 zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***in*** Zypern (UNFICYP),	und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der Resolution 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992 und der Resolution 2537(2020) vom 28. Juli 2020 zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***auf*** Zypern (UNFICYP)***, die durch die Resolution 2815(2026) bis zum 31. Januar 2027 verlängert wurde***,

Or. en

Änderungsantrag 34
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977 und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der Resolution 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992 und der Resolution 2537(2020) vom 28. Juli 2020 zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***in*** Zypern (UNFICYP),	– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977 und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der Resolution 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992 und der Resolution 2537(2020) vom 28. Juli 2020 ***sowie der Resolution 2815(2026) vom 30. Januar 2026*** zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***auf*** Zypern (UNFICYP),

Or. en

Änderungsantrag 35
Vangelis Meimarakis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977 und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der Resolution 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992 und der Resolution 2537(2020) vom 28. Juli 2020 zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***in*** Zypern (UNFICYP),	– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977 und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der Resolution 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992 und der Resolution 2537(2020) vom 28. Juli 2020 ***sowie der Resolution 2815(2026) vom 30. Januar 2026*** zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***auf*** Zypern (UNFICYP),

Or. en

Änderungsantrag 36
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden	– unter Hinweis auf die zentralen Grundsätze des Völkerrechts und die Charta der Vereinten Nationen, die von den politischen Oberhäuptern der beiden

Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977 und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der ***Resolution*** 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992 ***und der Resolution 2537(2020) vom 28. Juli 2020*** zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***in*** Zypern (UNFICYP),	Volksgruppen geschlossenen Vereinbarungen auf hoher Ebene von 1977 und 1979 sowie die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen zu Zypern, einschließlich der Resolution 186(1964) vom 4. März 1964, in der die Souveränität der Republik Zypern bekräftigt wird, der ***Resolutionen 541(1983) und*** 550(1984) vom 11. Mai 1984 zu sezessionistischen Aktivitäten in Zypern, der Resolution 789(1992) vom 25. November 1992***, der Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen vom 23. Juli 2021 zu Varosia, der Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen und der Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen*** zur Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen ***auf*** Zypern (UNFICYP),
	Or. en

Änderungsantrag 37
Danilo Della Valle, Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die 1995 von der Großen Nationalversammlung der Türkei angenommene Entschließung, eine Drohung des Casus Belli gegen Griechenland auszusprechen, falls es sein souveränes Recht ausübt, gemäß dem Völkerrecht seine Hoheitsgewässer auszuweiten,
	Or. en

Änderungsantrag 38

Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 26. November 2020 (2020/2844(RSP)), in der die von der Türkei ergriffenen einseitigen Maßnahmen in Varosia verurteilt werden, die einen Verstoß gegen die Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen darstellen,

Or. en

Änderungsantrag 39
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Abkommen über die Rechtsstellung der Flüchtlinge vom 28. Juli 1951 (Genfer Flüchtlingskonvention) und das Protokoll über die Rechtsstellung der Flüchtlinge vom 31. Januar 1967,

Or. en

Änderungsantrag 40
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***– unter Hinweis auf die Entschließung des Europäischen***

Parlaments vom 26. November 2020 (2020/2844(RSP)), in der die von der Türkei ergriffenen einseitigen Maßnahmen in Varosia verurteilt werden, die einen Verstoß gegen die Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen darstellen,

Or. en

Änderungsantrag 41
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 15 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***– unter Hinweis auf die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 11. September 2025 zu der Festnahme von EU-Bürgern in den besetzten Gebieten Zyperns,***

Or. en

Änderungsantrag 42
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf Artikel 46 der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK), wonach die Vertragsparteien verpflichtet sind, in allen Rechtssachen, in denen sie Partei sind, das endgültige Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR) zu befolgen, woraus sich die Verpflichtung der Türkei ergibt, alle Urteile des EGMR umzusetzen,	– unter Hinweis auf Artikel 46 der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK), wonach die Vertragsparteien verpflichtet sind, in allen Rechtssachen, in denen sie Partei sind, das endgültige Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR) zu befolgen, woraus sich die Verpflichtung der Türkei ergibt, alle Urteile des EGMR ***sowie aller europäischen Gerichte*** umzusetzen,

Or. en

Änderungsantrag 43
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf die einschlägigen Entschließungen des Ministerkomitees des Europarats,	– unter Hinweis auf die einschlägigen Entschließungen des Ministerkomitees des Europarats, ***einschließlich der Interimsentschließung vom 16. September 2021 zu der Vollstreckung des Urteils des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte in der Rechtssache Zypern/Türkei,***

Or. en

Änderungsantrag 44
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Entschließung 2459 (2022) der Parlamentarischen Versammlung des Europarats vom 12. Oktober 2022 mit dem Titel „The honouring of obligations and commitments by Türkiye“ (Einhaltung der von der Türkei eingegangenen Pflichten und Verpflichtungen),

Or. en

Änderungsantrag 45
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***– unter Hinweis auf die Interimsentschließung vom 2. Dezember 2021 zur Vollstreckung des Urteils des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte in der Rechtssache Selahattin Demirtaş/Türkei (Nr. 2),***

Or. en

Änderungsantrag 46
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Durchführungsverordnung (EU) 2023/825 der Kommission vom 17. April 2023 zur Ausweitung des mit der Durchführungsverordnung (EU) 2020/1408 eingeführten Antidumpingzolls auf aus der Türkei versandte Einfuhren,

Or. en

Änderungsantrag 47
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den von Media Freedom Rapid Response veröffentlichten Überwachungsbericht 2025,

Or. en

Änderungsantrag 48
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***– unter Hinweis auf die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 12. Februar 2026 zu der gezielten Ausweisung ausländischer Journalisten und ausländischer Christen aus der Türkei unter dem Vorwand der nationalen Sicherheit,***

Or. en

Änderungsantrag 49
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den von Freedom House veröffentlichten Bericht von 2025 mit dem Titel „Freedom in the World“ (Freiheit in der Welt),

Or. fi

Änderungsantrag 50
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den von World Justice Project veröffentlichten Rechtsstaatlichkeitsindex (Rule of Law Index) 2025,

Or. fi

Änderungsantrag 51
Lucia Yar, Hilde Vautmans, Dan Barna, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau, Malik Azmani

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf den von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2024*** (Corruption Perception Index),	– unter Hinweis auf den von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2025*** (Corruption Perception Index),

Or. en

Änderungsantrag 52
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf den von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2024*** (Corruption Perception Index),	– unter Hinweis auf den von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2025*** (Corruption Perception Index),

Or. en

Änderungsantrag 53
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf den von	– unter Hinweis auf den von

Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2024*** (Corruption Perception Index),	Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2025*** (Corruption Perception Index),

Or. en

Änderungsantrag 54
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf den von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2024*** (Corruption Perception Index),	– unter Hinweis auf den von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2025*** (Corruption Perception Index),

Or. en

Änderungsantrag 55
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf den von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2024*** (Corruption Perception Index),	– unter Hinweis auf den von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex ***2025*** (Corruption Perception Index),

Or. fi

Änderungsantrag 56
Lucia Yar, Hilde Vautmans, Dan Barna, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau, Malik Azmani

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den vom Weltwirtschaftsforum veröffentlichten Globalen Bericht über die Gleichstellung der Geschlechter (Global Gender Gap Report) 2025,

Or. en

Änderungsantrag 57
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 11. September 2025 zu der Festnahme von EU-Bürgern in den besetzten Gebieten Zyperns,

Or. en

Änderungsantrag 58
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 15. April 2015 zu dem 100. Jahrestag des Völkermords an den Armeniern,***

Or. en

Änderungsantrag 59
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 12. Februar 2026 zu der gezielten Ausweisung ausländischer Journalisten und ausländischer Christen aus der Türkei unter dem Vorwand der nationalen Sicherheit,

Or. en

Änderungsantrag 60
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 11. März 2026 zu der EU-Erweiterungsstrategie,

Or. fi

Änderungsantrag 61
Mieke Andriese

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 29. Februar 2024 zu einer Vertiefung der EU-Integration mit Blick auf eine künftige Erweiterung ([2]),	***entfällt***

([2]) ABl. C, C/2024/6746, 26.11.2024, ELI: http://data.europa.eu/eli/C/2024/6746/oj.

Or. en

Änderungsantrag 62
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 15. April 2015 zu dem 100. Jahrestag des Völkermords an den Armeniern,

Or. en

Änderungsantrag 63
Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 11. März 2026 zu der Erweiterungsstrategie der EU,

Or. en

Änderungsantrag 64
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf seine Entschließungen zu Zypern,	– unter Hinweis auf seine Entschließungen zu Zypern ***und die fortgesetzte illegale Besetzung von 37 % des Hoheitsgebiets der Republik Zypern, eines Mitgliedstaats der Europäischen***

Union, durch die Türkei,

Or. en

Änderungsantrag 65
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 18. Dezember 1996 in der Rechtssache Titina Loizidou/Türkei (15318/89),

Or. en

Änderungsantrag 66
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 26 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Protokoll Nr. 10 zur Akte über den Beitritt der Republik Zypern zur Europäischen Union,

Or. en

Änderungsantrag 67
Silvia Sardone, Susanna Ceccardi, Jaroslav Bžoch

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 27 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine

Entschließung vom 15. April 2015 zu dem 100. Jahrestag des Völkermordes an den Armeniern, P8_TA(2015)0094,

Or. en

Änderungsantrag 68
Christophe Gomart, Loránt Vincze, Massimiliano Salini, Matej Tonin

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 12. Februar 2026, in der die gezielte Ausweisung ausländischer Christen und Journalisten durch die Türkei scharf verurteilt wird,

Or. fr

Änderungsantrag 69
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das vom Europäischen Parlament am 11. März 2025 angenommene Weißbuch zur europäischen Verteidigung,

Or. en

Änderungsantrag 70
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird;	A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist***, auch wenn der Prozess seit vielen Jahren aufgrund von Rückschritten im Bereich der Demokratie und der Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit im Land zu Recht ausgesetzt ist,*** und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird; ***hebt hervor, dass diese Probleme nicht von der Europäischen Union verursacht worden sind;***

Or. en

Änderungsantrag 71
Marion Maréchal

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird;	A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird; ***in der Erwägung, dass die geografischen und historischen Gegebenheiten sowie die kulturellen und religiösen Unterschiede zwischen der Türkei und den europäischen Ländern mit einem Beitritt der Türkei zur EU nicht vereinbar sind;***

Or. fr

Änderungsantrag 72
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird;	A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird; ***in der Erwägung, dass die Türkei ihr Engagement für engere Beziehungen zur Union und zu einer Angleichung an die Union glaubwürdig unter Beweis stellen muss, um ihre europäische Perspektive mit neuem Leben zu erfüllen;***

Or. en

Änderungsantrag 73
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei ***nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird***;	A. in der Erwägung, dass die Türkei ***nicht europäisch ist und daher nie ein EU-Mitgliedstaat werden wird***;

Or. en

Änderungsantrag 74
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass ***die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass*** die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte ***politische*** Ziel der türkischen Regierung ist, ***obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der*** EU ***immer größer wird***;	A. in der Erwägung, dass***, obwohl*** die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte ***offizielle*** Ziel der türkischen Regierung ist, ***die mit Beträgen in Milliardenhöhe ausgestattete EU-Heranführungshilfe die Türkei nicht näher an die*** EU ***herangeführt hat***; ***in der Erwägung, dass die finanzielle und technische Zusammenarbeit zwischen der Türkei und der EU weiterhin funktionsfähig und einsatzfähig ist;***

Or. en

Änderungsantrag 75
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist***, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird***;	A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist;

Or. en

Änderungsantrag 76
Arkadiusz Mularczyk

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie	A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie

vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist***, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird***;	vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist;
	Or. en

Änderungsantrag 77
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei ***nach wie vor*** ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU größer wird;	A. in der Erwägung, dass die Türkei ***seit 1999*** ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und Interessen der EU größer wird ***und die Beitrittsvoraussetzungen daher nicht erfüllt sind***;
	Or. fi

Änderungsantrag 78
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und ***Interessen*** der EU immer größer wird;	A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, obwohl die Kluft zu den Werten und ***Grundsätzen*** der EU immer größer wird;
	Or. en

Änderungsantrag 79
Silvia Sardone, Susanna Ceccardi, Jaroslav Bžoch

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, ***obwohl*** die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird;	A. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein EU-Bewerberland ist und dass die Mitgliedschaft in der EU nach wie vor das wiederholt erklärte politische Ziel der türkischen Regierung ist, ***aber*** die Kluft zu den Werten und Interessen der EU immer größer wird;

Or. en

Änderungsantrag 80
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass von jedem Beitrittsland erwartet wird, dass es demokratische Werte, die Rechtsstaatlichkeit und die Menschenrechte achtet und sich an die EU-Rechtsvorschriften hält; in der Erwägung, dass die Türkei ihr Engagement für engere Beziehungen zur Union und zu einer Angleichung an die Europäische Union glaubwürdig unter Beweis stellen muss, um ihre europäische Perspektive mit neuem Leben zu erfüllen; in der Erwägung, dass der Status als Bewerberland die Bereitschaft voraussetzt, sich in allen Bereichen, einschließlich der Werte, Interessen, Normen und politischen Strategien, unter anderem der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik, schrittweise anzunähern und an die EU anzugleichen, die Kopenhagener Kriterien zu achten und zu wahren und ohne Unterschied

gutnachbarliche Beziehungen zur EU und zu all ihren Mitgliedstaaten zu pflegen und aufrechtzuerhalten; in der Erwägung, dass die Spannungen zwischen der EU und der Türkei im Zusammenhang mit der Situation im östlichen Mittelmeerraum zwar abgenommen haben, aber immer noch bestehen; in der Erwägung, dass die Türkei wiederholt aufgefordert wurde, von allen Maßnahmen abzusehen, mit denen unter Verletzung des Völkerrechts und des Unionsrechts gegen die Souveränität und die souveränen Rechte der EU-Mitgliedstaaten verstoßen wird, was auch eine aggressive Rhetorik gegenüber EU-Mitgliedstaaten einschließt;

Or. en

Änderungsantrag 81
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die uneingeschränkte Achtung der demokratischen Grundsätze, der Rechtsstaatlichkeit und der Grundrechte eine nicht verhandelbare Voraussetzung für jedes Land ist, das der EU beitreten möchte; in der Erwägung, dass von den Beitrittskandidaten erwartet wird, dass sie dieses Engagement durch die konkrete Umsetzung und vollständige Einhaltung des Rechts und der Politik der EU, die nachhaltige Angleichung an die Politik und die Ziele der Union und die glaubwürdige Erfüllung der Kopenhagener Kriterien, einschließlich der Außen- und Sicherheitspolitik der EU, die auch die Sanktionsregelung der EU umfasst, unter Beweis stellen;

Or. en

Änderungsantrag 82
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass von allen Beitrittsländern erwartet wird, dass sie demokratischen Werte, die Rechtsstaatlichkeit und die Menschenrechte achten und sich an die EU-Rechtsvorschriften halten; in der Erwägung, dass die Türkei ihr Engagement in dieser Richtung glaubwürdig unter Beweis stellen und ohne Unterschied gutnachbarliche Beziehungen mit allen EU-Mitgliedstaaten pflegen und aufrechterhalten muss; in der Erwägung, dass der Status als Bewerberland voraussetzt, dass alle Kopenhagener Kriterien sowie die in Artikel 2 EUV verankerten Werte der EU geachtet und eingehalten werden;

Or. en

Änderungsantrag 83
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die Beitrittsverhandlungen der Türkei mit der

EU seit 2018 aufgrund der Verschlechterung der Lage im Bereich der Rechtsstaatlichkeit, des Rückschritts im Bereich der Demokratie, der Einschränkungen der Unabhängigkeit der Justiz, der Meinungsfreiheit und der Grundrechte, der ungelösten Zypernfrage, der illegalen Handlungen im östlichen Mittelmeerraum und in der ausschließlichen Wirtschaftszone Zyperns sowie der Kriegsdrohungen (Casus Belli) gegen Griechenland praktisch zum Stillstand gekommen sind;

Or. en

Änderungsantrag 84
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die Türkei mehr als 10 Mrd. EUR an Mitteln aus der Heranführungshilfe (IPA) erhalten hat und ihr für den Zeitraum bis 2027 außerdem 12,3 Mrd. EUR für Migrationsmanagement und humanitäre Hilfe zugewiesen wurden; in der Erwägung, dass sich der Gesamtbetrag der direkten Unterstützung der EU für die Türkei, einschließlich der Programme in den Bereichen Bildung und Zivilgesellschaft, bis 2027 auf mehr als 24 Mrd. EUR belaufen wird;

Or. en

Änderungsantrag 85
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die Einhaltung der Kopenhagener Kriterien, darunter auch die Notwendigkeit, dass alle Bewerberländer ohne Unterschied gutnachbarliche Beziehungen zur EU und allen ihren Mitgliedstaaten pflegen und aufrechterhalten, ein wesentlicher Bestandteil des Beitrittsprozesses ist;

Or. en

Änderungsantrag 86
Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***Aa. in der Erwägung, dass von jedem Beitrittsland erwartet wird, dass es demokratische Werte, die Rechtsstaatlichkeit und die Menschenrechte achtet und sich an die EU-Rechtsvorschriften hält; in der Erwägung, dass der Status als Bewerberland die Bereitschaft voraussetzt, den Besitzstand der EU schrittweise zu übernehmen und sich unter allen Gesichtspunkten schrittweise den Werten, Interessen, Normen und politischen Strategien der EU anzunähern und die Kopenhagener Kriterien zu achten und zu wahren, die politischen Strategien und Ziele der EU zu übernehmen und ohne Unterschied gutnachbarliche Beziehungen mit der EU und allen ihren Mitgliedstaaten zu pflegen und aufrechtzuerhalten; in der Erwägung, dass eine Analyse der EU-Berichte aus den vergangenen Jahren zeigt, dass die Türkei immer noch weit von den Werten der EU und ihrem normativen Rahmen entfernt ist und dieser Abstand in grundlegenden Bereichen wie der Achtung des***

Völkerrechts, der Rechtsstaatlichkeit, der Menschenrechte, der individuellen Freiheiten, der bürgerlichen Rechte und des Rechts auf freie Meinungsäußerung sowie hinsichtlich gutnachbarlicher Beziehungen und der regionalen Zusammenarbeit sogar immer größer wird; in der Erwägung, dass die Türkei wiederholt aufgefordert wurde, von allen Maßnahmen abzusehen, mit denen unter Verletzung des Völkerrechts und des Unionsrechts gegen die Souveränität und die souveränen Rechte der EU-Mitgliedstaaten verstoßen wird, was auch eine aggressive Rhetorik gegenüber EU-Mitgliedstaaten einschließt;

Or. en

Änderungsantrag 87
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die EU-Beitrittsverhandlungen seit 2018 aufgrund der Verschlechterung der Lage im Bereich der Rechtsstaatlichkeit und der Demokratie in der Türkei und vor dem Hintergrund der angespannten bilateralen Beziehungen praktisch zum Stillstand gekommen sind;

Or. en

Änderungsantrag 88
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

Ab. in der Erwägung, dass sich die Türkei weiterhin geweigert hat, die Republik Zypern anzuerkennen und mit ihr zusammenzuarbeiten und ihren Verpflichtungen gemäß der Erklärung der Europäischen Gemeinschaft und ihrer Mitgliedstaaten vom 21. September 2005 und gemäß aller einschlägigen Schlussfolgerungen des Rates nachzukommen, dafür zu sorgen, dass das Zusatzprotokoll zum Assoziierungsabkommen vollständig und auf nicht diskriminierende Weise umgesetzt wird und dass alle Hindernisse für den freien Warenverkehr, einschließlich der Beschränkungen bei den direkten Verkehrsverbindungen mit der Republik Zypern, beseitigt werden; in der Erwägung, dass die Türkei weiterhin ihr Veto gegen Anträge der Republik Zypern auf Beitritt zu mehreren internationalen Organisationen eingelegt hat;

Or. en

Änderungsantrag 89
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ab. in der Erwägung, dass die Verletzungen des Luftraums der EU durch die Türkei, auch mit bewaffneten Militärflugzeugen, und der Hoheitsgewässer im östlichen Mittelmeerraum und in der Ägäis im Jahr 2025 erheblich zugenommen haben;

Or. en

Änderungsantrag 90
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***Ab. in der Erwägung, dass sich die Türkei weiterhin geweigert hat, die Republik Zypern anzuerkennen und mit ihr zusammenzuarbeiten und ihren Verpflichtungen gemäß der Erklärung der Europäischen Gemeinschaft und ihrer Mitgliedstaaten vom 21. September 2005 und gemäß aller einschlägigen Schlussfolgerungen des Rates nachzukommen, dafür zu sorgen, dass das Zusatzprotokoll zum Assoziierungsabkommen vollständig und auf nicht diskriminierende Weise umgesetzt wird und dass alle Hindernisse für den freien Warenverkehr, einschließlich der Beschränkungen bei den direkten Verkehrsverbindungen mit der Republik Zypern, beseitigt werden; in der Erwägung, dass die Türkei weiterhin ihr Veto gegen Anträge der Republik Zypern auf Beitritt zu mehreren internationalen Organisationen eingelegt hat;***

Or. en

Änderungsantrag 91
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ab. in der Erwägung, dass die Türkei wiederholt aufgefordert wurde, von allen Maßnahmen abzusehen, mit denen unter Verletzung des Völkerrechts und des Unionsrechts gegen die Souveränität und die souveränen Rechte der EU-

Mitgliedstaaten verstoßen wird;

Or. en

Änderungsantrag 92
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Erwägung A c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ac. in der Erwägung, dass die Türkei zwar wiederholt aufgefordert wurde, von allen Handlungen abzusehen, durch die die Souveränität und die Hoheitsrechte aller EU-Mitgliedstaaten verletzt werden und gegen das Völkerrecht verstoßen wird, diese Handlungen jedoch fortgesetzt werden, unter anderem durch die Behinderung des Baus des „Great Sea Interconnector“, eines EU-Projekts von gemeinsamem Interesse seit 2013 und einer der im Paket „Europäische Netze“ aufgeführten Initiativen „Energieautobahnen“, durch provokative Handlungen und Drohungen sogar in der ausschließlichen Wirtschaftszone Griechenlands;

Or. en

Änderungsantrag 93
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Erwägung A c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***Ac. in der Erwägung, dass die Türkei den von den Vereinten Nationen vereinbarten Rahmen weiterhin abgelehnt***

hat, sich beharrlich für eine „Zweistaatenlösung“ in Zypern ausgesprochen und auf die Aufwertung des internationalen Status der sezessionistischen Einheit im besetzten Zypern unter Verstoß gegen die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen gedrängt hat; in der Erwägung, dass die Türkei ihre einseitigen Maßnahmen in Varosia nicht rückgängig gemacht, sondern fortgesetzt hat;

Or. en

Änderungsantrag 94
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung A c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ac. in der Erwägung, dass von der Türkei erwartet wird, von Provokationen gegen EU-Mitgliedstaaten abzusehen, seine Beziehungen zu allen EU-Mitgliedstaaten zu normalisieren, die vollständige und diskriminierungsfreie Umsetzung der Verpflichtungen zu gewährleisten, die sich aus dem Verhandlungsrahmen von 2005 und dem Zusatzprotokoll zum Assoziierungsabkommen ergeben, und gutnachbarliche Beziehungen aufrechtzuerhalten;

Or. en

Änderungsantrag 95
Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Erwägung A c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ac. in der Erwägung, dass die Türkei den von den Vereinten Nationen vereinbarten Rahmen weiterhin abgelehnt hat, sich beharrlich für eine „Zweistaatenlösung“ in Zypern ausgesprochen und auf die Aufwertung des internationalen Status der sezessionistischen Einheit im besetzten Zypern unter Verstoß gegen die einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen gedrängt hat; in der Erwägung, dass die Türkei ihre einseitigen Maßnahmen in Varosia nicht rückgängig gemacht, sondern fortgesetzt hat;

Or. en

Änderungsantrag 96
Vangelis Meimarakis

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***in puncto*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Menschenrechtslage*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze aufgeworfen werden;	B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***im Bereich der*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Lage der Menschenrechte*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze aufgeworfen werden; ***in der Erwägung, dass der Status als Bewerberland die Bereitschaft voraussetzt, sich in allen Bereichen, einschließlich der Werte, Interessen, Normen und politischen Strategien, unter anderem der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik, schrittweise anzunähern und an die EU anzugleichen, die Kopenhagener Kriterien zu achten***

und zu wahren und ohne Unterschied gutnachbarliche Beziehungen zur EU und zu all ihren Mitgliedstaaten zu pflegen und aufrechtzuerhalten; in der Erwägung, dass die Spannungen zwischen der EU und der Türkei im Zusammenhang mit der Situation im östlichen Mittelmeerraum zwar abgenommen haben, aber immer noch bestehen; in der Erwägung, dass die Türkei wiederholt aufgefordert wurde, von allen Maßnahmen abzusehen, mit denen unter Verletzung des Völkerrechts und des Unionsrechts gegen die Souveränität und die souveränen Rechte der EU-Mitgliedstaaten verstoßen wird;

Or. en

Änderungsantrag 97
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***in puncto*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Menschenrechtslage*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze aufgeworfen werden;	B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***im Bereich der*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Lage der Menschenrechte*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze aufgeworfen werden; ***in der Erwägung, dass der Status als Bewerberland unter anderem voraussetzt, sich der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der Union anzupassen, die Kopenhagener Kriterien zu beachten, gutnachbarliche Beziehungen zu allen Mitgliedstaaten aufrechtzuerhalten und alle Handlungen zu unterlassen, durch die die Souveränität und die Hoheitsrechte der EU-Mitgliedstaaten verletzt werden oder gegen das Völker-***

und Unionsrecht verstoßen wird;

Or. en

Änderungsantrag 98
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***in puncto*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Menschenrechtslage*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze aufgeworfen werden;	B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***im Bereich der*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Lage der Menschenrechte*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze aufgeworfen werden***, obwohl zwischen 2014 und 2020 IPA-Mittel in Höhe von 3,5 Mrd. EUR für Demokratie, Regierungsführung und Menschenrechte bereitgestellt wurden***;

Or. en

Änderungsantrag 99
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***in puncto*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Menschenrechtslage*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze	B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***im Bereich der*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Lage der Menschenrechte*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer

aufgeworfen werden;

Grundsätze aufgeworfen werden; ***in der Erwägung, dass die Beitrittsverhandlungen mit der Türkei seit 2018 zum Stillstand gekommen sind;***

Or. en

Änderungsantrag 100
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***in puncto*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Menschenrechtslage*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze aufgeworfen werden;	B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***im Bereich der*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Lage der Menschenrechte*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze ***im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum 2024*** aufgeworfen werden;

Or. en

Änderungsantrag 101
Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***in puncto*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Menschenrechtslage*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich der Einhaltung	B. in der Erwägung, dass die Kommission in ihrem jüngsten Fortschrittsbericht von 2025 erneut schwerwiegende Rückschritte ***im Bereich der*** Rechtsstaatlichkeit und eine sich verschlechternde ***Lage der Menschenrechte*** in der Türkei festgestellt hat, in dem überdies Fragen hinsichtlich

einfacher demokratischer Grundsätze aufgeworfen werden;	der Einhaltung einfacher demokratischer Grundsätze ***sowie der Missachtung des Völkerrechts und gutnachbarlicher Beziehungen*** aufgeworfen werden;

Or. en

Änderungsantrag 102
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die in der Türkei zu beobachtenden erheblichen Rückschritte im Bereich der Demokratie mit einer umfassenden und restriktiven Anwendung der Rechtsvorschriften zur Terrorismusbekämpfung und der damit verbundenen Sicherheitsmaßnahmen einhergehen; in der Erwägung, dass dies zu einer zu weit gefassten Auslegung der Bestimmungen zur Terrorismusbekämpfung beigetragen hat, die sich auf den politischen Pluralismus und den zivilgesellschaftlichen Raum auswirken, unter anderem durch strafrechtliche Ermittlungen, Strafverfolgung und andere Formen des Drucks auf Menschenrechtsverteidiger, Rechtsanwälte, Journalisten, Angehörige von Minderheiten und andere kritische Stimmen; in der Erwägung, dass solche Praktiken die Gefahr bergen, die Grundrechte, die Rechtssicherheit und das Vertrauen der Öffentlichkeit in demokratische Institutionen zu untergraben;

Or. en

Änderungsantrag 103
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass internationale Überwachungsgremien anhaltende Bedenken hinsichtlich Hetze, Diskriminierung und Feindseligkeit in der Gesellschaft gegenüber religiösen Minderheiten in der Türkei, einschließlich christlicher und jüdischer Gemeinschaften, dokumentiert haben; in der Erwägung, dass derartige Hetze im politischen Diskurs und in Teilen des Medienumfelds präsent ist, was zu einer erhöhten Unsicherheit für diese Gemeinschaften führt;

Or. en

Änderungsantrag 104
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass der Stand der Unabhängigkeit der Justiz trotz der elf „Justizpakete“, die die türkische Regierung seit 2019 verabschiedet hat, nach wie vor besonders alarmierend ist; in der Erwägung, dass die verfassungsmäßige Ordnung des Landes gefährdet ist, da die Autorität des Verfassungsgerichts dadurch untergraben wird, dass sich untergeordnete Gerichte weigern, seine Urteile umzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 105

Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die Türkei in der von Reporter ohne Grenzen erstellten Rangliste der Pressefreiheit (Press Freedom Index) 2025 auf Platz 159 von 180 liegt, was deutlich macht, dass sie weltweit zu den Ländern gehört, in denen die Pressefreiheit am wenigsten geachtet wird;

Or. fi

Änderungsantrag 106
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass das Parlament wiederholt die entschlossene Anwendung der globalen Sanktionsregelung der EU im Bereich der Menschenrechte (Magnitski-Rechtsakt der EU) gefordert hat, um die Rechenschaftspflicht für schwere Menschenrechtsverletzungen und -verstöße sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 107
Marion Maréchal, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass die antigriechische Feindseligkeit in der Türkei sowohl in der schrittweisen Auslöschung des griechischen kulturellen und historischen Erbes als auch in der gezielten Verfolgung von Journalisten, Wissenschaftlern und Aktivisten zum Ausdruck kommt, die sich für die historische Wahrheit, die Rechte von Minderheiten oder das griechische kulturelle Gedächtnis einsetzen; in der Erwägung, dass Personen wie Uzay Bulut, Yiannis Vasilis Yaylalı, Osman Kavala und der verstorbene Hrant Dink wegen ihrer Ansichten verfolgt oder eingeschüchtert wurden, und dass aufgrund von Hellenophobie dem griechischen Journalisten Nikos Aslanidis die Einreise in die Türkei untersagt wurde; in der Erwägung, dass diese Fälle die systematische Verfolgung der Vielfalt und des Rechts auf freie Meinungsäußerung in der Türkei bestätigen;

Or. en

Änderungsantrag 108
Geadis Geadi, Sebastian Tynkkynen, Ivaylo Valchev, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass die staatseigene türkische Bank Halkbank vom US-Justizministerium im Zusammenhang mit einem mutmaßlichen System zur Umgehung von US-Sanktionen gegen den Iran in Höhe von mehreren Milliarden Dollar, das sich auf

Betrug und Geldwäsche erstreckte, angeklagt wurde; in der Erwägung, dass die Angelegenheit in den letzten Jahren in den USA im Rahmen gerichtlicher Verfahren weiterverfolgt wurde, was Anlass zu anhaltenden Bedenken im Hinblick auf die Bemühungen der Türkei gibt, zu verhindern, dass ihr Finanzsektor zur Umgehung von Sanktionen und zur illegalen Finanzierung genutzt wird;

Or. en

Änderungsantrag 109
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass die Türkei im von Freedom House veröffentlichten Bericht von 2025 mit dem Titel „Freedom in the World“ (Freiheit in der Welt) insgesamt 33 von 100 Punkten erzielte, was auf eine schlechte Lage hinsichtlich der Achtung politischer Rechte und bürgerlicher Freiheiten hindeutet; in der Erwägung, dass die Türkei zu den zehn Ländern gehört, in denen die Freiheiten in den letzten zehn Jahren am stärksten eingeschränkt wurden;

Or. fi

Änderungsantrag 110
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass bei der Rechtsprechung eindeutig mit zweierlei

Maß gemessen wird, wie die sehr unterschiedliche Behandlung ähnlicher Sachverhalte zeigt, insbesondere in politischen oder öffentlichkeitswirksamen Gerichtsverfahren oder in Verfahren im Zusammenhang mit Anklagen wegen Beleidigung von staatlichen Amtsträgern;

Or. en

Änderungsantrag 111
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass der Antisemitismus in der Türkei nach wie vor ein ernstes und anhaltendes Problem darstellt, zumal Berichten zufolge ein großer Teil der Bevölkerung antisemitische Ansichten vertritt; in der Erwägung, dass seit den Terroranschlägen der Hamas vom 7. Oktober 2023 ein bemerkenswerter Anstieg antisemitischer Rhetorik und Vorfälle zu verzeichnen ist, darunter das Anbringen von „Juden verboten“-Schildern an Geschäften, Vandalismus an Synagogen in Istanbul und Izmir, die Drangsalierung von Personen, die Chanukka in der Synagoge Neve Shalom feiern, antisemitische Demonstrationen vor jüdischen Einrichtungen wie dem jüdischen Krankenhaus Or-Ahayim und öffentliche Darbietungen, bei denen antisemitische Tropen wiedergegeben werden; in der Erwägung, dass auch im öffentlichen Diskurs über antisemitische Äußerungen berichtet wurde, darunter Äußerungen, in denen Adolf Hitler gelobt wird, und Medienberichte, die sich gegen die jüdische Gemeinschaft richten; in der Erwägung, dass diese Entwicklungen zu einem Klima der Angst unter der kleinen

	jüdischen Gemeinschaft in der Türkei beitragen, die auf 12 000 bis 16 000 Mitglieder geschätzt wird und von denen viele berichten, dass sie ihre Identität verbergen oder eine Auswanderung in Erwägung ziehen; in der Erwägung, dass diese Bedenken vor dem Hintergrund historischer Episoden von Diskriminierung und Gewalt gegen Juden in der Türkei auftreten, darunter das Thrakien-Pogrom von 1934, die diskriminierende Vermögenssteuer (Varlık Vergisi) gegen religiöse Minderheiten von 1942 und terroristische Angriffe auf jüdische Einrichtungen wie die Synagoge Neve Shalom;

Or. en

Änderungsantrag 112
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass die Türkei im von Transparency International veröffentlichten Korruptionswahrnehmungsindex (Corruption Perceptions Index) 2025 auf Platz 124 von 182 liegt; in der Erwägung, dass die Türkei seit 2013 um 71 Plätze zurückgefallen ist, was einen erheblichen Rückschritt bedeutet;

Or. fi

Änderungsantrag 113
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung B d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bd. in der Erwägung, dass die Türkei seit 2023 eine offen konfrontative Politik gegenüber Israel verfolgt, einschließlich des Abbruchs der diplomatischen Beziehungen, eines umfassenden Handelsembargos, der Schließung ihres Luftraums für israelische Luftfahrzeuge und eines Vetos gegen die Zusammenarbeit der NATO mit Israel; in der Erwägung, dass sich die türkische Führung häufig einer hetzerischen Rhetorik bedient, indem sie Israel als „terroristischen Staat“ bezeichnet und die Hamas als „Befreiungsbewegung“ darstellt, Standpunkte, die im eklatanten Widerspruch zur Politik der meisten NATO-Verbündeten stehen und Anlass zu ernsthaften Bedenken hinsichtlich der strategischen Ausrichtung der Türkei geben;

Or. en

Änderungsantrag 114
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung B d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bd. in der Erwägung, dass die Türkei im von World Justice Project veröffentlichten Rechtsstaatlichkeitsindex (Rule of Law Index) 2025 auf Platz 118 von 143 liegt;

Or. fi

Änderungsantrag 115
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung B e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Be. in der Erwägung, dass Zehntausende politische Gefangene in türkischen Gefängnissen schmachten, darunter Reporter, Oppositionspolitiker und kurdische Aktivisten;

Or. fi

Änderungsantrag 116
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung B f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bf. in der Erwägung, dass in den letzten Jahren mindestens 300 ausländische christliche Pastoren, Missionare und ihre Familienangehörigen aus der Türkei ausgewiesen und daran gehindert wurden, in das Land zurückzukehren, nachdem sie ohne jegliche Begründung als Sicherheitsrisiko gebrandmarkt worden waren;

Or. fi

Änderungsantrag 117
Arkadiusz Mularczyk

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass sich die	***entfällt***

lokale Demokratie in der Türkei in jüngster Zeit erheblich verschlechtert hat;

Or. en

Änderungsantrag 118
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass sich die lokale Demokratie in der Türkei in jüngster Zeit erheblich verschlechtert hat;	C. in der Erwägung, dass sich die lokale Demokratie in der Türkei in jüngster Zeit ***infolge gerichtlicher Entscheidungen und des von der Regierung auf oppositionelle Bürgermeister und Gemeinden ausgeübten Drucks*** erheblich verschlechtert hat; ***in der Erwägung, dass insgesamt 28 Bürgermeister , die Oppositionsparteien angehören (18 von der CHP und 10 von der DEM), verhaftet und ihres Amtes enthoben wurden; in der Erwägung, dass in 11 Fällen die Bürgermeister durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter ersetzt wurden;***

Or. en

Änderungsantrag 119
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass sich die lokale Demokratie in der Türkei in jüngster Zeit erheblich verschlechtert hat;	C. in der Erwägung, dass sich die lokale Demokratie in der Türkei in jüngster Zeit erheblich verschlechtert hat; ***in der Erwägung, dass seit 2016 mindestens 65 demokratisch gewählte Bürgermeister in der Türkei verhaftet wurden, darunter***

	etwa 30 von der DBP, 19 von der HDP und 16 von der CHP, was Anlass zu ernster Besorgnis über den systematischen Einsatz gerichtlicher Maßnahmen gegen gewählte lokale Vertreter und die umfassendere Aushöhlung der lokalen Demokratie gibt;

Or. en

Änderungsantrag 120
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass sich die lokale Demokratie in der Türkei in jüngster Zeit erheblich verschlechtert hat;	C. in der Erwägung, dass sich die lokale Demokratie in der Türkei in jüngster Zeit erheblich verschlechtert hat; ***in der Erwägung, dass Ekrem İmamoğlu, der demokratisch gewählte Bürgermeister von Istanbul und ein prominenter Oppositionsvertreter, am 19. März 2025 von der türkischen Polizei festgenommen und am 23. März 2025 auf der Grundlage politisch motivierter Anschuldigungen formell verhaftet und in Untersuchungshaft genommen wurde;***

Or. en

Änderungsantrag 121
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass sich die ***lokale*** Demokratie in der Türkei in jüngster Zeit erheblich verschlechtert hat;	C. in der Erwägung, dass sich die Demokratie in der Türkei ***auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene*** in

jüngster Zeit erheblich verschlechtert hat;
in der Erwägung, dass zahlreiche demokratisch gewählte lokale Bürgermeister in der Türkei ihres Amtes enthoben wurden, nachdem Oppositionsparteien bei Kommunalwahlen gute Ergebnisse erzielt hatten;

Or. fi

Änderungsantrag 122
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass sich die ***lokale Demokratie*** in der Türkei in jüngster Zeit erheblich verschlechtert ***hat***;	C. in der Erwägung, dass sich die ***demokratischen Standards und Verfahren*** in der Türkei in jüngster Zeit ***sowohl auf lokaler als auch auf nationaler Ebene*** erheblich verschlechtert ***haben***;

Or. en

Änderungsantrag 123
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ca. in der Erwägung, dass die Türkei stets zu den Ländern gehört hat, die am häufigsten gegen die durch die Europäische Menschenrechtskonvention geschützten Menschenrechte und Grundfreiheiten verstoßen; in der Erwägung, dass die Türkei derzeit mit über 21 000 Beschwerden die höchste Zahl der beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) anhängigen Rechtssachen aufweist, was Anfang 2025

mehr als 35 % der gesamten Verfahrensliste des Gerichts entspricht;

Or. en

Änderungsantrag 124
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ca. in der Erwägung, dass der Bürgermeister von Istanbul, Ekrem İmamoğlu, seit März 2025 aufgrund fingierter Anschuldigungen, die durch politischen Druck gekennzeichnet sind, in Haft ist, was einen eklatanten Verstoß gegen grundlegende strafrechtliche Prinzipien wie den Grundsatz der individuellen Verantwortung darstellt; in der Erwägung, dass dies weithin als Versuch angesehen wird, den wichtigsten Kandidaten der Opposition für die nächste Präsidentschaftswahl politisch auszuschalten;

Or. en

Änderungsantrag 125
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ca. in der Erwägung, dass die Türkei das Strafrecht und die Gesetze zur Terrorismusbekämpfung systematisch instrumentalisiert, um gegen gewählte Amtsträger, Oppositionspolitiker und

Menschenrechtsverteidiger vorzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 126
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Erwägung C b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Cb. In der Erwägung, dass dem Bericht der Plattform „Kadın Cinayetlerini Durduracağız Platformu“ (Wir werden Femizide stoppen) zufolge im Jahr 2025 mindestens 294 Frauen ermordet wurden, während andere Quellen über Zahlen von bis zu 420 berichten; in der Erwägung, dass 2025 in der Türkei ein Rekordanstieg bei den verdächtigen Todesfällen von Frauen zu verzeichnen war; in der Erwägung, dass die Türkei auf Ebene der OECD eines der am stärksten von Gewalt gegen Frauen betroffenen Länder ist;

Or. en

Änderungsantrag 127
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung C b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Cb. in der Erwägung, dass bei der Großen Nationalversammlung der Türkei derzeit rund 800 Eingaben vorliegen, in denen die Aufhebung der parlamentarischen Immunität der derzeitigen Abgeordneten beantragt wird;

in der Erwägung, dass der überwiegende Teil davon die Abgeordneten der Oppositionsparteien, vor allem der Parteien DEM und CHP, betrifft;

Or. en

Änderungsantrag 128
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Türkei Mitglied des Europarats ist und die Urteile des EGMR daher für das Land verbindlich sind;	D. in der Erwägung, dass die Türkei Mitglied des Europarats ist und die Urteile des EGMR daher für das Land verbindlich sind; ***in der Erwägung, dass die Türkei es beständig versäumt hat, Grundsatzurteile des EGMR umzusetzen, und derzeit ein Vertragsverletzungsverfahren von historischer Bedeutung gegen sie anhängig ist, in dessen Rahmen die Nichtumsetzung vom EGMR bestätigt wurde, sodass die Türkei eines der wenigen Mitglieder des Europarats ist, gegen das ein Vertragsverletzungsverfahren eingeleitet wurde; in der Erwägung, dass die Türkei stets zu den Ländern gehört hat, die am häufigsten gegen die durch die Europäische Menschenrechtskonvention geschützten Menschenrechte und Grundfreiheiten verstoßen; in der Erwägung, dass die Türkei Ende Dezember 2025 ([1a]) mit 18 464 Beschwerden die höchste Zahl der anhängigen Rechtssache beim EGMR aufwies, was 34,5 % der gesamten Fallzahlen des EGMR von 53 450 Beschwerden entspricht;***

([1a]) Jahresbericht, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, 2025, https://www.echr.coe.int/documents/d/echr/annual-report-2025-eng.

Or. en

Änderungsantrag 129
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Türkei Mitglied des Europarats ist und die Urteile des EGMR daher für das Land verbindlich sind;	D. in der Erwägung, dass die Türkei Mitglied des Europarats ist und die Urteile des EGMR daher für das Land verbindlich sind; ***in der Erwägung, dass die Türkei derzeit mit einem Vertragsverletzungsverfahren von historischer Bedeutung konfrontiert ist, da sie Grundsatzentscheidungen des EGMR nicht anwendet; in der Erwägung, dass die Türkei stets zu den Ländern gehört hat, die am häufigsten gegen die durch die Europäische Menschenrechtskonvention geschützten Menschenrechte und Grundfreiheiten verstoßen; in der Erwägung, dass von den 74 Entscheidungen des EGMR im Jahr 2025 in 66 Entscheidungen mindestens ein Verstoß gegen die Europäische Menschenrechtskonvention festgestellt wurde; in der Erwägung, dass die Türkei im Januar 2026 mit 18 455 Beschwerden die höchste Zahl der beim EGMR anhängigen Rechtssachen aufwies;***

Or. en

Änderungsantrag 130
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Türkei Mitglied des Europarats ist und die Urteile des EGMR daher für das Land ***verbindlich*** sind;	D. in der Erwägung, dass die Türkei Mitglied des Europarats ist und die Urteile des EGMR daher für das Land ***rechtsverbindlich*** sind; ***in der Erwägung, dass die Türkei derzeit mit einem Vertragsverletzungsverfahren von historischer Bedeutung konfrontiert ist, da sie Grundsatzentscheidungen des EGMR nicht anwendet;***

Or. en

Änderungsantrag 131
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass die Rangliste der Pressefreiheit 2025 auf eine weitere Verschlechterung hindeutet und die Türkei auf Rang 159 von 180 Ländern eingestuft wird, wobei in dem Bericht betont wird, dass der Autoritarismus in der Türkei zunimmt, der Medienpluralismus in Frage gestellt wird und alle verfügbaren Mittel eingesetzt werden, um Kritiker zu schwächen; in der Erwägung, dass nach Angaben von Reporter ohne Grenzen und den Medienbeobachtungsberichten der BIA im Jahr 2025 zwischen 20 und 29 Journalisten inhaftiert wurden, drei weitere über Monate hinweg unter Hausarrest gehalten wurden und Dutzende weitere einer gerichtlichen Aufsicht unterworfen waren, die ihr Recht auf Freizügigkeit verletzte; in der Erwägung, dass im selben Zeitraum insgesamt 58 Journalisten entweder inhaftiert oder zur Vernehmung durch die Polizei zwangsweise vorgeführt wurden;

Or. en

Änderungsantrag 132
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Türkei Mitglied des Europarats ist und die Urteile des EGMR daher für das Land ***verbindlich*** sind;	D. in der Erwägung, dass die Türkei Mitglied des Europarats ist und die Urteile des EGMR daher für das Land ***rechtsverbindlich*** sind; ***in der Erwägung, dass die Türkei derzeit mit einem Vertragsverletzungsverfahren von historischer Bedeutung konfrontiert ist, da sie Grundsatzentscheidungen des EGMR nicht anwendet;***

Or. en

Änderungsantrag 133
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Malika Sorel, Volker Schnurrbusch

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass die Mitgliedstaaten im Rahmen des Gemeinsamen Standpunkts 2008/944/GASP des Rates betreffend die Kontrolle der Ausfuhr von Waffen aufgefordert werden, die darin enthaltenen Kriterien in Bezug auf die Türkei strikt anzuwenden, insbesondere diejenigen, die die Achtung der Menschenrechte, das Risiko, dass die ausgeführten Güter zur internen Repression benutzt werden können, und das Verhalten des Empfängerlandes in Bezug auf das Völkerrecht und die regionale Stabilität betreffen; in der Erwägung, dass Ausfuhren nicht genehmigt werden sollten, wenn eindeutig

das Risiko besteht, dass diese Güter zur internen Repression oder zu destabilisierenden Maßnahmen beitragen könnten;

Or. en

Änderungsantrag 134
Davor Ivo Stier

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass glaubwürdige Berichte darauf hinweisen, dass administrative Klassifizierungen der „nationalen Sicherheit“, einschließlich Sicherheitscodes, verwendet werden, um ausländische Christen und ausländische Journalisten auszuweisen oder ihnen die Wiedereinreise zu verweigern, und zwar häufig ohne ausreichende Transparenz, Zugang zu Beweismitteln oder wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelfen, was Anlass zu Bedenken hinsichtlich der Einhaltung der Europäischen Menschenrechtskonvention gibt;

Or. en

Änderungsantrag 135
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass sich die Türkei mit Rang 159 von 180 auf der Rangliste der Pressefreiheit 2025 weiter verschlechtert hat und als „nicht frei“

eingestuft wird, wobei in dem Bericht betont wird, dass der Autoritarismus in der Türkei zunimmt, der Medienpluralismus in Frage gestellt wird und alle verfügbaren Mittel eingesetzt werden, um Kritiker zu schwächen;

Or. en

Änderungsantrag 136
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass die Türkei von Freedom House als „nicht frei" eingestuft wird und in den letzten elf Jahren einen der schwersten Einbrüche in Bezug auf das Ausmaß der Freiheit weltweit zu verzeichnen hatte; in der Erwägung, dass die Türkei in der Rangliste der Pressefreiheit 2025 auf Rang 159 von 180 Ländern geführt wird;

Or. en

Änderungsantrag 137
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass sich dieser Rückschritt zu einer systemischen Krise im Bereich der Rechtmäßigkeit entwickelt hat, die durch die weitverbreitete Weigerung gekennzeichnet ist, verbindliche Entscheidungen des Verfassungsgerichts und des EGMR

umzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 138
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***Da. in der Erwägung, dass die Türkei von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wird und in den letzten elf Jahren einen der schwersten Einbrüche in Bezug auf das Ausmaß der Freiheit weltweit zu verzeichnen hatte; in der Erwägung, dass die Türkei in der Rangliste der Pressefreiheit 2025 auf Rang 159 von 180 Ländern geführt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 139
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass die Türkei von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wird und in der Rangliste der Pressefreiheit 2025 auf Rang 159 von 180 Ländern geführt wird;

Or. en

Änderungsantrag 140
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Db. in der Erwägung, dass es nach Angaben der Plattform „Kadın Cinayetlerini Durduracağız Platformu“ (Wir werden Femizide stoppen) 294 Femizide und 297 verdächtige Todesfälle von Frauen im Jahr 2025 gab; in der Erwägung, dass das Fehlen eines umfassenden offiziellen Systems zur Erhebung von Daten über Femizide nach wie vor Anlass zu ernster Besorgnis gibt; in der Erwägung, dass das Europäische Parlament bekräftigt, dass es den Austritt der Türkei aus dem Übereinkommen von Istanbul per Präsidialerlass als erheblichen Rückschlag für die Bemühungen um die Förderung der Rechte der Frau im Land entschieden verurteilt, und in der Erwägung, dass das Europäische Parlament die Regierung der Türkei erneut auffordert, diese inakzeptable Entscheidung rückgängig zu machen und die internationalen Verträge, Vereinbarungen und Verpflichtungen, die sie unterzeichnet hat, zu achten und einzuhalten;

Or. en

Änderungsantrag 141
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Db. in der Erwägung, dass es nach Angaben der Plattform „Kadın Cinayetlerini Durduracağız Platformu“ (Wir werden Femizide stoppen) 294 Femizide und 297 verdächtige Todesfälle von Frauen im Jahr 2025 gab;

in der Erwägung, dass das Fehlen eines umfassenden offiziellen Systems zur Erhebung von Daten über Femizide nach wie vor Anlass zu ernster Besorgnis gibt;

Or. en

Änderungsantrag 142
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung D c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Dc. in der Erwägung, dass nach Angaben der örtlichen Menschenrechtsorganisationen IHD und TIHV die Zahl der Häftlinge in der Türkei am 2. Dezember die Rekordzahl von 433 543 erreicht hatte, was einem Anstieg um das Siebenfache in den letzten zwei Jahrzehnten entspricht, sowie weitere 460 921 Menschen unter gerichtlicher Aufsicht standen; in der Erwägung, dass diese Organisationen auch 1 412 kranke Häftlinge, darunter 335 mit schweren Erkrankungen, dokumentiert haben; in der Erwägung, dass die Kapazitäten der türkischen Gefängnisse überschritten werden, wodurch Probleme wie Überbelegung, unzureichende Lebensbedingungen und begrenzter Zugang zu grundlegenden Ressourcen noch verschärft werden; in der Erwägung, dass Berichte über Menschenrechtsverletzungen in Gefängnissen zugenommen haben;

Or. en

Änderungsantrag 143
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung D d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Dd. In der Erwägung, dass die Türkei im Korruptionswahrnehmungsindex 2025 von Transparency International mit 31 von 100 Punkten bewertet wurde, nachdem sie 2013 mit 50 von 100 Punkten den niedrigsten Wert erreicht hatte, und derzeit auf Rang 124 von 180 Ländern liegt; in der Erwägung, dass mehr als neun Jahre nach der Annahme des Berichts der Gruppe der Staaten gegen Korruption (GRECO) des Europarats im Rahmen der vierten Evaluierungsrunde für die Türkei nur 3 der 22 in dem Bericht enthaltenen Empfehlungen vollständig umgesetzt worden sind;

Or. en

Änderungsantrag 144
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung D e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	De. in der Erwägung, dass die Türkei eine vielfältige multiethnische Gesellschaft in einer komplizierten, von Spannungen geprägten Geografie ist;

Or. en

Änderungsantrag 145
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die Türkei unter dem Titel „Terrorfreie Türkei“ einen	E. in der Erwägung, dass die Türkei unter dem Titel „Terrorfreie Türkei“ einen

politischen Prozess durchläuft, ***der*** der politischen Gewalt und dem Kurdenkonflikt ein Ende ***setzen*** soll;	politischen Prozess durchläuft, ***mit dem*** der politischen Gewalt und dem Kurdenkonflikt ein Ende ***gesetzt werden*** soll; ***in der Erwägung, dass diese Initiative jedoch eine eklatante Heuchelei darstellt, da die türkische Regierung gleichzeitig ihr hartes Vorgehen gegen die demokratische Opposition, gewählte Amtsträger und die Zivilgesellschaft unter dem Deckmantel der nationalen Sicherheit verstärkt;***

Or. en

Änderungsantrag 146
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die Türkei unter dem Titel „Terrorfreie Türkei“ einen politischen Prozess durchläuft, der der politischen Gewalt und dem Kurdenkonflikt ein Ende setzen soll;	E. in der Erwägung, dass die Türkei unter dem Titel „Terrorfreie Türkei“ einen politischen Prozess durchläuft, der der politischen Gewalt und dem Kurdenkonflikt ein Ende setzen soll; ***weist darauf hin, dass dieser Prozess durch die Ankündigung der PKK, ihre Tätigkeiten einzustellen, erheblich unterstützt wurde;***

Or. fi

Änderungsantrag 147
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die Türkei unter dem Titel „Terrorfreie Türkei“ einen politischen Prozess ***durchläuft, der der politischen Gewalt und dem***	E. in der Erwägung, dass die Türkei unter dem Titel „Terrorfreie Türkei“ einen politischen Prozess ***fördert, der als Vorwand dient, um die Zivilgesellschaft***

Kurdenkonflikt ein Ende setzen soll;	***zu unterdrücken, abweichende Meinungen zu kriminalisieren und die demokratische Opposition zum Schweigen zu bringen***;

Or. en

Änderungsantrag 148
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die Türkei unter dem Titel „Terrorfreie Türkei“ einen politischen Prozess durchläuft, ***der*** der politischen Gewalt ***und dem Kurdenkonflikt*** ein Ende ***setzen*** soll;	E. in der Erwägung, dass die Türkei unter dem Titel „Terrorfreie Türkei“ einen politischen Prozess durchläuft, ***mit dem*** der politischen Gewalt ein Ende ***gesetzt und eine politische Lösung für die Kurdenfrage herbeigeführt werden*** soll;

Or. en

Änderungsantrag 149
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung E a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ea. in der Erwägung, dass die engen Verbindungen zwischen der Türkei und der Hamas, darunter die Bereitstellung von politischem Schutz und verschiedenen Formen der Unterstützung für Mitglieder der Organisation, Anlass zu ernster Besorgnis geben; in der Erwägung, dass die Tatsache, dass sich Waffen türkischer Herkunft Berichten zufolge im Besitz der Hamas und der Hisbollah befinden, berücksichtigt

werden sollte und dass jede Form der Unterstützung und Förderung von terroristischen Vereinigungen oder der Toleranz gegenüber diesen Organisationen mit den Verpflichtungen eines Bewerberlandes unvereinbar ist und die regionale Sicherheit und Stabilität untergräbt;

Or. en

Änderungsantrag 150
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung E a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ea. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor eine wichtige Rolle im Syrienkonflikt spielt und ihre militärische Präsenz im Norden Syriens aufrechterhält;

Or. en

Änderungsantrag 151
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal

Entschließungsantrag
Erwägung E b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Eb. in der Erwägung, dass die führende Rolle, die die Türkei und Katar bei der Unterstützung und Förderung der Aktivitäten der Muslimbruderschaft spielen, einer Organisation, deren Netzwerke zur politischen Radikalisierung und Destabilisierung im Nahen Osten, in Nordafrika und in Europa beigetragen haben, verurteilt werden sollte und dass solche Maßnahmen den Bemühungen

zuwiderlaufen, mit denen die regionale Stabilität, Sicherheit und ein friedliches Zusammenleben gefördert werden sollen;

Or. en

Änderungsantrag 152
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung E b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Eb. in der Erwägung, dass sich die Türkei in der Vergangenheit an Aktivitäten beteiligt hat, durch die die soziale Dynamik, der Zusammenhalt und die Sicherheit in Europa untergraben wurden, darunter die Einmischung in die inneren Angelegenheiten der Mitgliedstaaten, insbesondere durch Aktivitäten, die Diasporagemeinschaften betreffen;

Or. en

Änderungsantrag 153
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung E c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ec. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat;

Or. en

Änderungsantrag 154
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und der Türkei erforderlich ist;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 155
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ein konstruktives Engagement ***in der Beziehung zwischen der EU und*** der Türkei ***erforderlich ist***;	F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ***die Zusammenarbeit mit der Türkei in einer Reihe von Politikbereichen in einer schrittweisen, verhältnismäßigen und umkehrbaren Weise im Einklang mit den Schlussfolgerungen des Europäischen Rates vom April 2024 vorangebracht werden kann, in denen*** ein konstruktives Engagement der Türkei ***in allen Bereichen als Voraussetzung für eine weitere Zusammenarbeit festgelegt wurde***;

Or. en

Änderungsantrag 156
Malik Azmani, Dan Barna, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und der Türkei erforderlich ist;	F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und der Türkei erforderlich ist ***und die Türkei ein wichtiger Partner in den Bereichen Handel, Wirtschaftsbeziehungen, Sicherheit, Migration und Zusammenarbeit gegen international anerkannte terroristische Vereinigungen, auch gegen den sogenannten Islamischen Staat (Daesh), ist***;

Or. en

Änderungsantrag 157
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und der Türkei erforderlich ist;	F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und der Türkei erforderlich ist; ***in der Erwägung, dass die Zusammenarbeit mit der Türkei in einer Reihe von Politikbereichen von gemeinsamem Interesse voranschreitet, unter anderem durch Dialoge auf hoher Ebene;***

Or. en

Änderungsantrag 158
Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ***ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und*** der Türkei ***erforderlich ist***;	F. in der Erwägung, dass auch abgesehen vom Beitrittsprozess ***die Zusammenarbeit mit*** der Türkei ***auf der Grundlage strenger Auflagen geprüft werden könnte***;

Or. en

Änderungsantrag 159
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass ***auch abgesehen vom Beitrittsprozess*** ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und der Türkei erforderlich ist;	F. in der Erwägung, dass ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und der Türkei erforderlich ist***, um den Beitrittsprozess von einer künstlichen Aufrechterhaltung des Status quo hin zu einer konventionellen Zusammenarbeit zu verlagern***;

Or. fi

Änderungsantrag 160
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Fa. in der Erwägung, dass der Beitrittsprozess ein konstruktives Engagement in der Beziehung zwischen der EU und der Türkei sowie die Achtung des Völkerrechts und der territorialen Unversehrtheit und Souveränität aller Mitgliedstaaten der Europäischen Union erfordert und dass der Beitrittsprozess

folglich nicht voranschreiten darf, wenn diese Achtung nicht vorhanden ist;

Or. en

Änderungsantrag 161
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Fa. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein strategischer Partner, Mitglied der NATO und ein wichtiger Akteur bei der Bewältigung von sicherheitspolitischen Herausforderungen ist;

Or. en

Änderungsantrag 162
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Fa. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ein wichtiger Partner für die Stabilität im gesamten östlichen Mittelmeerraum ist;

Or. en

Änderungsantrag 163
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag

Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ***weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben***;	G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ***eine der größten Flüchtlingsbevölkerungen der Welt beherbergt***; ***in der Erwägung, dass die Zusammenarbeit zwischen der EU und der Türkei in den Bereichen Migrationsmanagement, Sicherheit und regionale Stabilität nach wie vor von strategischer Bedeutung ist und dazu beiträgt, die Zahl der irregulären und gefährlichen Überfahrten auf der östlichen Mittelmeerroute nach Europa zu verringern und Menschenleben auf See zu retten;***

Or. en

Änderungsantrag 164
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben;	G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben; ***in der Erwägung, dass die militärischen Operationen gegen das iranische Regime aufgrund der geografischen Nähe Auswirkungen auf die Türkei haben werden, auch durch Übertragungseffekte, insbesondere im Hinblick auf einen erneuten Migrationsdruck;***

Or. en

Änderungsantrag 165
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag

Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben;	G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben; ***in der Erwägung, dass die Türkei das am 18. März 2016 zwischen der EU und der Türkei geschlossene Abkommen über Flüchtlinge als Mittel genutzt hat, um politischen Druck auf Europa auszuüben;***

Or. fi

Änderungsantrag 166
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben;	G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben; ***in der Erwägung, dass die EU seit 2011 insgesamt 10 Mrd. EUR für die Unterstützung von Flüchtlingen und Kommunen in der Türkei, die Flüchtlinge aufgenommen haben, bereitgestellt hat;***

Or. en

Änderungsantrag 167
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben;	G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben***, und die Zahl der Flüchtlinge infolge der jüngsten militärischen Eskalation in der Region nach den offensiven Angriffen der USA und Israels gegen den Iran voraussichtlich noch steigen wird***;

Or. en

Änderungsantrag 168
Geadis Geadi, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal, Ivaylo Valchev, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Guillaume Peltier, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ***weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge leben***;	G. in der Erwägung, dass die Türkei nach wie vor ***eine der größten Flüchtlingsbevölkerungen der Welt beherbergt***; ***in der Erwägung, dass die Türkei in die Liste der sicheren Drittstaaten aufgenommen wurde;***

Or. en

Änderungsantrag 169
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass die Türkei	G. in der Erwägung, dass die Türkei

nach wie vor weltweit eines der Länder ist, in denen die meisten Flüchtlinge ***leben***;	***hinsichtlich der Zahl der aufgenommenen*** Flüchtlinge ***im Verhältnis zu ihrer Bevölkerung weltweit auf dem sechsten Platz liegt***;

Or. en

Änderungsantrag 170
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ga. in der Erwägung, dass sich bei den Präsidentschafts- und Parlamentswahlen in der Türkei gezeigt hat, dass die unter dem Namen „Graue Wölfe“ bekannte türkische paramilitärische terroristische Vereinigung nach wie vor in Europa aktiv ist, obwohl sie in einigen europäischen Ländern, zum Beispiel in Frankreich aufgelöst worden ist;

Or. en

Änderungsantrag 171
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung G b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Gb. in der Erwägung, dass die Türkei den Völkermord an den Christen (Armeniern, Griechen, Assyrern), dem 3,5 Millionen Menschen zum Opfer fielen, immer noch nicht anerkennt;

Or. en

Änderungsantrag 172
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung G c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Gc. in der Erwägung, dass der Europäische Rat am 12. Dezember 2019 in seinen Schlussfolgerungen bestätigt hat, dass die Vereinbarung zwischen der Türkei und Libyen über die Abgrenzung der seerechtlichen Zuständigkeitsgebiete im Mittelmeer die souveränen Rechte von Drittstaaten verletzt, nicht mit dem Seerecht vereinbar ist und keine Rechtswirkung für Drittstaaten nach sich ziehen kann;

Or. en

Änderungsantrag 173
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal

Entschließungsantrag
Erwägung G d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Gd. in der Erwägung, dass die Türkei Drohungen und Handlungen unterlassen muss, die den gutnachbarlichen Beziehungen schaden, und dass sie die Souveränität und die Hoheitsgewalt der EU-Mitgliedstaaten bezüglich ihrer Hoheitsgewässer und ihres Luftraums sowie alle ihre souveränen Rechte achten muss, darunter insbesondere das Recht, natürliche Ressourcen zu erforschen, auszubeuten, zu erhalten und zu verwalten, wie es im Unionsrecht und im Völkerrecht, einschließlich des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen, vorgesehen ist;

Or. en

Änderungsantrag 174
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung G e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ge. in der Erwägung, dass der Europäische Rat in seinen Schlussfolgerungen vom 1. Oktober 2020 eindeutig erklärt hat, dass die EU im Falle erneuter völkerrechtswidriger einseitiger Handlungen oder Provokationen durch die Türkei alle ihr zur Verfügung stehenden Instrumente und Optionen nutzen wird, auch gemäß Artikel 29 EUV und Artikel 215 AEUV, um ihre Interessen und die Interessen ihrer Mitgliedstaaten zu verteidigen; in der Erwägung, dass sich die EU im Rahmen dieser Schlussfolgerungen ausdrücklich dazu verpflichtet hat, die Achtung des Völkerrechts und der souveränen Rechte der Mitgliedstaaten sicherzustellen; in der Erwägung, dass anhaltende oder wiederholte Handlungen, durch die die regionale Stabilität untergraben wird, es erforderlich machen, dass die EU bei der Umsetzung dieser Verpflichtung glaubwürdig und konsequent bleibt;

Or. en

Änderungsantrag 175
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung G f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Gf. in der Erwägung, dass das türkische Präsidium für Religionsangelegenheiten, auch bekannt als Diyanet, von der Muslimbruderschaft geprägt ist und viele Moscheen in Europa finanziell unterstützt hat, von denen manche zu Propagandainstrumenten und Zentren für die Spionage der Türkei geworden sind;

Or. en

Änderungsantrag 176
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier

Entschließungsantrag
Erwägung G g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Gg. in der Erwägung, dass das türkische Präsidium für Religionsangelegenheiten (Diyanet) Lehrmaterial für Kinder herausgibt, mit dem diese ermutigt werden, „Märtyrer“ zu werden, und damit die Grundlagen für den künftigen Terrorismus geschaffen werden;

Or. en

Änderungsantrag 177
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Erwägung G h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Gh. in der Erwägung, dass die Türkei die Migrationskrise kontinuierlich ausgenutzt hat, um Zugeständnisse und

finanzielle Mittel der EU zu erzwingen, und die Spannungen an der griechisch-türkischen Grenze hat eskalieren lassen;

Or. en

Änderungsantrag 178
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier

Entschließungsantrag
Erwägung G i (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Gi. in der Erwägung, dass die Region Alexandretta (Hatay), die im Rahmen des französischen Mandats Teil Syriens war, 1939 nach einem umstrittenen Verfahren, das unter starkem militärischem und politischem Druck der Türkei durchgeführt wurde, einseitig von der Türkei annektiert wurde; in der Erwägung, dass diese Annexion mit einem umfassenden demografischen Wandel, der Vertreibung der Bevölkerung und einer allmählichen Veränderung des historischen, kulturellen und religiösen Charakters der Region, die traditionell ein multiethnischer und multireligiöser Teil Syriens war, einherging;

Or. en

Änderungsantrag 179
Arkadiusz Mularczyk

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen	***entfällt***

historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat;

Or. en

Änderungsantrag 180
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 181
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand ***von 4 %*** erreicht hat;	H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU ***mit 4 % gegenüber 6 % im Jahr 2024*** einen historischen Tiefstand erreicht hat; ***in der Erwägung, dass dies der bei weitem niedrigste Stand der Angleichung unter den Bewerberländern ist; in der Erwägung, dass bei der Art und Weise, wie dieser Indikator ermittelt wird, nicht alle Ebenen des Engagements eines bestimmten Bewerberlandes im Bereich der Außen- und Sicherheitspolitik erfasst werden;***

Or. en

Änderungsantrag 182
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat;	H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat; ***in der Erwägung, dass die Außenpolitik der Türkei immer häufiger im Widerspruch zu den Prioritäten und Zielen der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der EU steht;***

Or. en

Änderungsantrag 183
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat;	H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat; ***ist der Ansicht, dass dies ein eindeutiger Hinweis darauf ist, dass keine der Voraussetzungen für die Mitgliedschaft der Türkei in der EU erfüllt ist;***

Or. fi

Änderungsantrag 184
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat;	H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat (***[1a]***);
	([1a]) Europäische Kommission, die der Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen mit dem Titel „Mitteilung 2025 über die Erweiterungspolitik der EU“ beigefügte Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen mit dem Titel „Bericht 2025 über die Türkei“, SWD(2025)0756, in der festgestellt wird, dass die Türkei bis zum 24. Oktober 2025 in Bezug auf die Erklärungen der Hohen Vertreterin im Namen der EU und die Beschlüsse des Rates über Sanktionen eine sehr niedrige Angleichungsquote von 4 % gegenüber 6 % im Jahr 2024 beibehalten hat.

Or. en

Änderungsantrag 185
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und	H. in der Erwägung, dass die Angleichung der Türkei an die Gemeinsame Außen- und

Sicherheitspolitik der EU einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat;	Sicherheitspolitik der EU ***im Jahr 2025*** einen historischen Tiefstand von 4 % erreicht hat;

Or. en

Änderungsantrag 186
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier

Entschließungsantrag
Erwägung H a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ha. in der Erwägung, dass sich die Türkei wiederholt geweigert hat, die Inspektion von Schiffen unter ihrer Flagge im Rahmen der Operation EUNAVFOR MED IRINI zu genehmigen, wodurch die wirksame Durchsetzung des Waffenembargos der Vereinten Nationen gegen Libyen behindert wurde; in der Erwägung, dass die Kommission und der Europäische Auswärtige Dienst die destabilisierende, interventionistische und neoimperiale Politik der Türkei in Libyen, die dazu beigetragen hat, die Instabilität und den Konflikt in der Region zu verlängern, offen verurteilen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 187
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung H a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	H. in der Erwägung, dass sich die Türkei nicht an den restriktiven

Maßnahmen der EU gegen Russland beteiligt, sondern ihren Handel mit Russland ungeachtet des von Russland gegen die Ukraine geführten Zermürbungskriegs sogar noch ausgeweitet hat; in der Erwägung, dass die Türkei der zweitgrößte Handelspartner Russlands ist;

Or. fi

Änderungsantrag 188
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Erwägung H a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ha. in der Erwägung, dass die Türkei groß angelegte militärische Operationen auf syrischem Hoheitsgebiet durchgeführt hat, die insbesondere auf von Kurden kontrollierte Gebiete abzielen, und Gebiete in Nordsyrien besetzt hält, was in beiden Fällen einen Verstoß gegen das Völkerrecht darstellt;

Or. en

Änderungsantrag 189
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Erwägung H a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ha. in der Erwägung, dass die Spannungen zwischen der EU und der Türkei im Zusammenhang mit der Situation im östlichen Mittelmeerraum

zwar abgenommen haben, aber immer noch bestehen;

Or. en

Änderungsantrag 190
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung H b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Hb. in der Erwägung, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses und der nicht erfüllten Beitrittskriterien nach wie Mittel aus dem Instrument für Heranführungshilfe (IPA III) erhält;

Or. fi

Änderungsantrag 191
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung H c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Hc. in der Erwägung, dass die türkische Regierung supranationale Unterdrückung und supranationalen Druck auf Kritiker und Oppositionelle ausübt;

Or. fi

Änderungsantrag 192
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Erwägung H d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Hd. in der Erwägung, dass die Türkei den nördlichen Teil Zyperns seit mehr als 50 Jahren besetzt; in der Erwägung, dass kein anderes Land die Marionettenregierung in dem von ihr besetzten Teil Nordzyperns anerkannt hat, sondern die internationale Gemeinschaft dieses Gebiet als Teil der Republik Zypern betrachtet;

Or. fi

Änderungsantrag 193
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
I. in der Erwägung, dass die Handelsbeziehungen zwischen der EU und der Türkei besonders umfassend sind, wobei die Türkei der fünftgrößte Handelspartner der EU und die EU der größte Handelspartner der Türkei ist;	I. in der Erwägung, dass die Handelsbeziehungen zwischen der EU und der Türkei ***mit in hohem Maße integrierten Lieferketten, die sich auf über 210 Mrd. EUR jährlich belaufen,*** besonders umfassend sind, wobei die Türkei der fünftgrößte Handelspartner der EU ist und die EU der ***bei weitem*** größte Handelspartner der Türkei ***sowie die wichtigste Quelle für ausländische Direktinvestitionen*** ist;

Or. en

Änderungsantrag 194
Andrey Kovatchev

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
I. in der Erwägung, dass die Handelsbeziehungen zwischen der EU und der Türkei besonders umfassend sind, wobei die Türkei der fünftgrößte	I. in der Erwägung, dass die Handelsbeziehungen zwischen der EU und der Türkei besonders umfassend sind, wobei die Türkei der fünftgrößte

Handelspartner der EU und die EU der größte Handelspartner der Türkei ist;	Handelspartner der EU und die EU der größte Handelspartner der Türkei ist; ***in der Erwägung, dass in diesem Zusammenhang eine Modernisierung der veralteten Zollunion zwischen der EU und der Türkei unbedingt erforderlich und dringend geboten ist sowie für beide Seiten vorteilhaft ist;***

Or. en

Änderungsantrag 195
Geadis Geadi, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Ivaylo Valchev

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass seitens der Türkei keine Angleichung an die restriktiven Maßnahmen der EU gegen Russland nach der groß angelegte Invasion in die Ukraine erfolgt ist; in der Erwägung, dass der Handel zwischen der Türkei und Russland seit 2022 erheblich zugenommen hat, auch in Sektoren, die mit Waren von strategischer Bedeutung in Zusammenhang stehen; in der Erwägung, dass in verschiedenen internationalen Berichten und Überwachungsmechanismen der EU festgestellt wurde, dass die Türkei eine der bedeutendsten Hoheitsgebiete ist, über die sanktionierte Waren und Technologien mit doppeltem Verwendungszweck nach Russland wiederausgeführt worden sind;

Or. en

Änderungsantrag 196
Marion Maréchal

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass Millî Görüş, ein europäischer islamischer Verband mit Sitz in Köln (Deutschland), der bekanntermaßen den Muslimbrüdern und der AKP nahesteht, mehr als 500 Moscheen in Westeuropa verwaltet; in der Erwägung, dass er in dieser Hinsicht ein wichtiges Instrument der Einflussnahme des türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdoğan in den türkischen Diasporagemeinschaften ist, die es in mehreren Mitgliedstaaten gibt;

Or. fr

Änderungsantrag 197
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass die Türkei in den letzten Jahren mehrere wichtige Waffensysteme von Nicht-NATO-Partnern erworben hat, darunter das Raketenabwehrsystem S-400 der Russischen Föderation im Jahr 2017, was Bedenken hinsichtlich der Interoperabilität mit den NATO-Verteidigungssystemen und der strategischen Ausrichtung des Landes aufwirft;

Or. fr

Änderungsantrag 198
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass die Wirtschaft der Türkei von hoher Inflation, Währungsinstabilität und strukturellen Ungleichheiten betroffen ist, was sich unmittelbar auf die Arbeitskräfte, die Haushalte und den sozialen Zusammenhalt auswirkt; in der Erwägung, dass der negative Trend in den letzten beiden Jahren gestoppt und durch eine solide makroökonomische Politik korrigiert wurde, die jedoch erst nach einiger Zeit wirksam wird;

Or. en

Änderungsantrag 199
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass von internationalen Überwachungsgremien Hetze, Diskriminierung und Einschüchterung gegen religiöse Minderheiten, einschließlich christlicher und jüdischer Gemeinschaften, im politischen Diskurs der Türkei und in staatlich gelenkten oder öffentlich finanzierten Medien festgestellt wurden;

Or. en

Änderungsantrag 200
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass die Türkei

im November 2026 die 31. Klimakonferenz der Vereinten Nationen in Antalya ausrichten wird und daher ein glaubwürdiges Engagement für die Umsetzung ihrer CO_2-Reduktionsziele und eine ambitioniertere Klimapolitik aufzeigen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 201
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen fordert, dass die Entscheidung der Türkei und der türkischen Zyprer, einen Teil von Varosia wieder zu öffnen, unverzüglich rückgängig gemacht wird, und betont, dass die internationale Gemeinschaft in dieser Angelegenheit nach wie vor geeint und entschlossen ist;

Or. en

Änderungsantrag 202
Lucia Yar, Hilde Vautmans, Dan Barna, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau, Malik Azmani

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass die Türkei im globalen Index zur Gleichstellung der Geschlechter 2025 auf Rang 135 von 146 Ländern geführt wird, was auf schwerwiegende geschlechtsspezifische Ungleichheit und systemische

Versäumnisse beim Schutz der Frauenrechte hindeutet;

Or. en

Änderungsantrag 203
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Erwägung I b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ib. in der Erwägung, dass die kurdischen Kräfte in Syrien, insbesondere die Demokratischen Kräfte Syriens (SDF) und die Volksverteidigungseinheiten (YPG), bei den Gebietsverlusten der terroristischen Organisation „Islamischer Staat“ eine entscheidende Rolle gespielt haben; in der Erwägung, dass bei mehreren türkischen Militäroperationen im Norden Syriens und im Irak Gebiete ins Visier genommen wurden, die von kurdischen Kräften kontrolliert werden, die an diesem Kampf beteiligt waren, was ernsthafte Bedenken hinsichtlich der regionalen Stabilität und des Schutzes der Zivilbevölkerung aufwirft;

Or. fr

Änderungsantrag 204
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung I b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ib. in der Erwägung, dass türkische staatliche Einrichtungen, einschließlich der Präsidentschaft für religiöse Angelegenheiten (Diyanet), religiöse

Netzwerke im Ausland, auch in mehreren EU-Mitgliedstaaten, betreiben und unterstützen, indem sie religiöse Amtsträger in Moscheen und religiösen Einrichtungen finanzieren, koordinieren und ernennen; in der Erwägung, dass einige Mitgliedstaaten Bedenken hinsichtlich der Einflussnahme ausländischer Staaten durch solche Strukturen und deren mögliche Auswirkungen auf die Integration, den sozialen Zusammenhalt und die öffentliche Ordnung geäußert haben;

Or. en

Änderungsantrag 205
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung I b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ib. in der Erwägung, dass die Türkei enge diplomatische, wirtschaftliche und energiepolitische Beziehungen zur Islamischen Republik Iran unterhält, darunter regelmäßige Kontakte auf hoher Ebene; in der Erwägung, dass die Türkei im Rahmen langjähriger bilateraler Energieabkommen weiterhin erhebliche Mengen iranischen Erdgases einführt und einen umfangreichen bilateralen Handel mit dem Iran aufrechterhält;

Or. en

Änderungsantrag 206
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung I b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

Ib. in der Erwägung, dass die Türkei in Bezug auf die Zahl der bearbeiteten Visumanträge in Europa die zweithöchste Zahl aufweist;

Or. en

Änderungsantrag 207
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Erwägung I c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ic. in der Erwägung, dass sich prominente Vertreter der Opposition kürzlich offen für eine Wiederaufnahme der Zusammenarbeit zwischen der EU und der Türkei ausgesprochen haben; in der Erwägung, dass Selahattin Demirtaş, ehemaliger Ko-Vorsitzender der HDP, die Wiederaufnahme des türkischen Beitrittsprozesses gefordert hat, mit der Begründung, dass dies trotz aller Schwierigkeiten und derzeitigen Mängel Maßnahmen im Bereich der demokratischen Reformen auslösen würde und eine Hebelwirkung für alle Interessenträger schaffen könnte; in der Erwägung, dass sich der Vorsitzende der CHP, Özgür Özel, in einem Schreiben an die Interessenträger der EU für ein inklusiveres und strategischeres Verständnis der Zusammenarbeit zwischen der EU und der Türkei ausgesprochen sowie die Unterstützung für eine Perspektive einer Vollmitgliedschaft bekräftigt hat und betont hat, dass die Vertiefung der institutionellen und wirtschaftlichen Integration – auch im Rahmen des Prozesses „Made in Europe“ – als wichtiger Hebel für die Konsolidierung der Demokratie, der Menschenrechte und der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei dienen wird; in der Erwägung, dass der Präsidentschaftskandidat der CHP und

Bürgermeister von Istanbul, Ekrem İmamoğlu, in einem weiteren Schreiben auch die Ansicht geäußert hat, dass ein Rückzug aus der Türkei die Unterstützung der EU für den demokratischen Wandel im Land schwächen würde; in der Erwägung, dass er ferner einen grundsatzorientierten schrittweisen Wiederaufbau der Beziehungen gefordert hat, einschließlich eines kontinuierlichen Engagements, das in den Kopenhagener Kriterien verankert ist, und der unverzüglichen Aufnahme der Gespräche über die Modernisierung der Zollunion, um die Türkei weiterhin eng an die EU-Standards anzugleichen und Transparenz, Wettbewerbsfähigkeit und Rechtsstaatlichkeit zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 208
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Erwägung I c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ic. in der Erwägung, dass seit 1974 türkisches Militär im Norden der Republik Zypern, einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, stationiert ist, und die Türkei die nicht anerkannte „Türkische Republik Nordzypern“ unterstützt;

Or. fr

Änderungsantrag 209
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung I c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ic. in der Erwägung, dass die türkischen Staatsorgane und Präsident Erdogan während der Wahlen und Referenden in der Türkei aktiv die politische Mobilisierung von türkischen Bürgerinnen und Bürgern und Personen mit doppelter Staatsangehörigkeit, die in EU-Mitgliedstaaten leben, gefördert haben;

Or. en

Änderungsantrag 210
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung I c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ic. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil des russischen Kapitals und der russischen Geschäftstätigkeit in die Türkei verschoben wurde, unter anderem durch die Verlagerung von Unternehmen, Bankgeschäfte und verstärkte Finanzströme;

Or. en

Änderungsantrag 211
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Erwägung I d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Id. in der Erwägung, dass die Spannungen im östlichen Mittelmeerraum in den letzten Jahren aufgrund türkischer Bohrungen in von Griechenland beanspruchten Gebieten sowie rechtswidriger türkischer

Bohrungen in der ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) Zyperns zugenommen haben;

Or. fr

Änderungsantrag 212
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Erwägung I d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Id. in der Erwägung, dass Präsident Erdogan bestritten hat, dass es sich bei der Hamas um eine terroristische Vereinigung handelt, während die Hamas in der von der EU geführten Liste terroristischer Vereinigungen verzeichnet ist; in der Erwägung, dass Präsident Erdogan mit hochrangigen Hamas-Delegationen zusammengetroffen ist und diese in Empfang genommen hat;

Or. en

Änderungsantrag 213
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Erwägung I e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ie. in der Erwägung, dass die Türkei trotz der politischen Spannungen nach wie vor eines der Länder ist, das besonders viele EU-Mittel erhält, und zwar insbesondere über das Instrument für Heranführungshilfe (IPA) und die Fazilität für Flüchtlinge in der Türkei, darunter 14,2 Mrd. EUR im Rahmen des IPA III für den Zeitraum 2021-2027;

Or. fr

Änderungsantrag 214
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Erwägung I f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	If. in der Erwägung, dass es neben dem Status eines Bewerberlandes auch noch andere Abkommen und Partnerschaften gibt, mit denen die wirtschaftlichen, politischen und diplomatischen Beziehungen vertieft werden können;

Or. fr

Änderungsantrag 215
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Erwägung I g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ig. in der Erwägung, dass die Außenpolitik der Türkei in den letzten Jahren von der politischen und medialen Unterstützung bestimmter islamistischer Bewegungen, einschließlich der Muslimbruderschaft nahestehender Organisationen, geprägt war, was bei mehreren regionalen und europäischen Partnern Besorgnis hervorgerufen hat;

Or. fr

Änderungsantrag 216
Marion Maréchal

Entschließungsantrag

Zwischenüberschrift 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Engagement für ***den EU-Beitritt***	Engagement für ***das endgültige Ende des EU-Beitrittsprozesses***

Or. fr

Änderungsantrag 217
Silvia Sardone, Susanna Ceccardi, Jaroslav Bžoch

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der türkischen Zivilgesellschaft im Hinblick auf den Beitritt zur Europäischen Union und das trotz des anhaltenden Ausbleibens von Fortschritt;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 218
Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der türkischen Zivilgesellschaft im Hinblick auf den Beitritt zur Europäischen Union und das trotz des anhaltenden Ausbleibens von Fortschritt;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 219
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der ***türkischen*** Zivilgesellschaft ***im Hinblick auf den Beitritt zur Europäischen Union und das trotz des anhaltenden Ausbleibens von Fortschritt***;	1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen ***vieler türkischer Amtsträger, Akteure*** der Zivilgesellschaft ***und Interessenträger, den Status der Türkei eines Bewerberlandes beizubehalten***; ***betont jedoch, dass jede Entwicklung im Beitrittsprozess greifbare Fortschritte bei der Wahrung der Rechtsstaatlichkeit und der demokratischen Prozesse erfordert, und ist der Überzeugung, dass der EU-Beitrittsprozess der Türkei in Ermangelung solcher Fortschritte nicht wieder aufgenommen werden kann; bekräftigt seine Unterstützung für die Modernisierung des Assoziierungsabkommens mit der strengen Auflage, dass die Rechtsstaatlichkeit, die Menschenrechte, die Grundrechte, das Völkerrecht – einschließlich des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen – und die gutnachbarlichen Beziehungen geachtet werden;***

Or. en

Änderungsantrag 220
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der ***türkischen*** Zivilgesellschaft im	1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der ***Türkei, insbesondere ihrer***

Hinblick auf den Beitritt zur Europäischen Union ***und das*** trotz des anhaltenden Ausbleibens von ***Fortschritt***;	Zivilgesellschaft im Hinblick auf den Beitritt zur Europäischen Union***,*** trotz des anhaltenden Ausbleibens von ***Fortschritten und der daraus resultierenden, immer größer werdenden Müdigkeit bei den Gesprächspartnern auf beiden Seiten des Prozesses***;

Or. en

Änderungsantrag 221
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der türkischen Zivilgesellschaft ***im Hinblick auf*** den Beitritt zur Europäischen Union und das trotz des anhaltenden Ausbleibens von Fortschritt;	1. bekräftigt seine Anerkennung für ***die Bemühungen um die Entwicklung von Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und einer säkularen Staatsführung in der Türkei sowie für*** die seit Langem bestehenden Bestrebungen der türkischen Zivilgesellschaft***,*** den Beitritt ***des Landes*** zur Europäischen Union ***voranzutreiben,*** und das trotz des anhaltenden Ausbleibens von Fortschritt ***und der Tatsache, dass die Beitrittskriterien derzeit nicht erfüllt sind***;

Or. fi

Änderungsantrag 222
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der türkischen Zivilgesellschaft im Hinblick auf den Beitritt zur Europäischen Union ***und das*** trotz des anhaltenden Ausbleibens von ***Fortschritt***;	1. bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der türkischen Zivilgesellschaft im Hinblick auf den Beitritt zur Europäischen Union***,*** trotz des anhaltenden Ausbleibens von ***Fortschritten und politischem Willen***;

Or. en

Änderungsantrag 223
Marion Maréchal

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. ***bekräftigt seine Anerkennung für die seit Langem bestehenden Bestrebungen der türkischen Zivilgesellschaft im Hinblick auf den Beitritt zur Europäischen Union und das trotz des anhaltenden Ausbleibens von Fortschritt***;	1. ***fordert nachdrücklich ein endgültiges Ende des EU-Beitrittsprozesses der Türkei, der im Jahr 2005 offiziell eingeleitet wurde und seit 2018 stillsteht***;

Or. fr

Änderungsantrag 224
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. fordert die Kommission, die Hohe Vertreterin der Union für Außen- und Sicherheitspolitik, den Rat der EU und alle EU-Mitgliedstaaten auf, die Aussetzung sämtlicher Finanzierungsvereinbarungen zwischen der EU und der Türkei und insbesondere ein Einfrieren der der Türkei gewährten Heranführungshilfe in Erwägung zu ziehen, bis die EU zu der Überzeugung gelangt, dass die Türkei ihren vertraglichen Verpflichtungen zur ordnungsgemäßen Verwaltung der Mittel nachkommt und das Unionsrecht und das Völkerrecht uneingeschränkt einhält;

Or. en

Änderungsantrag 225
Silvia Sardone, Susanna Ceccardi

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. nimmt zur Kenntnis, dass die kontinuierliche und zunehmende Abkehr der Türkei von europäischen Werten und Normen die Beziehungen zwischen der EU und der Türkei auf einen historischen Tiefpunkt gebracht und in einem Ausmaß beschädigt hat, dass der Prozess des Beitritts der Türkei zur EU unwiderruflich und unumkehrbar gestoppt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 226
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1b. ist zutiefst besorgt über die mangelnde Achtung der Religionsfreiheit und die Diskriminierung religiöser Minderheiten, darunter Christen und Aleviten; fordert die türkischen Staatsorgane auf, wirksame Reformen im Bereich der Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit durchzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 227
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero

im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist;	2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien ***und der Umsetzung der gegenüber der EU gemäß dem im Oktober 2005 festgelegten Verhandlungsrahmen eingegangenen Verpflichtungen, einschließlich der Anerkennung und vollständigen Normalisierung der Beziehungen zur Republik Zypern,*** abhängt und an keine Frist gebunden ist; ***betont, dass dies stabile Institutionen erfordert, die Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte, Achtung und Schutz von Minderheiten, gutnachbarliche Beziehungen sowie die uneingeschränkte Achtung des Völkerrechts, einschließlich der Beendigung der rechtswidrigen Besetzung Zyperns, gewährleisten;***

Or. en

Änderungsantrag 228
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist;	2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist; ***betont, dass zur Verwirklichung dieses Ziels stabile Institutionen erforderlich sind, die Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte, die Achtung und Befreiung Zyperns, den Schutz von***

Minderheiten, gutnachbarliche Beziehungen, die Achtung des Völkerrechts sowie die Anpassung an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 229
Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist;	2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist; ***betont, dass dies stabile Institutionen erfordert, die Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte, Achtung und Schutz von Minderheiten, gutnachbarliche Beziehungen, Anerkennung aller Mitgliedstaaten, Achtung des Völkerrechts und Angleichung an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU gewährleisten; bedauert, dass sich die Türkei seit 20 Jahren weigert, die gegenüber der EU eingegangenen Verpflichtungen, einschließlich der Verpflichtungen in Bezug auf Zypern, gemäß dem im Oktober 2005 festgelegten Verhandlungsrahmen umzusetzen; bekräftigt, dass die Anerkennung sämtlicher Mitgliedstaaten notwendiger Bestandteil des Beitrittsprozesses ist;***

Or. en

Änderungsantrag 230
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist;	2. betont den ***leistungsorientierten,*** normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist; ***betont, dass dies stabile Institutionen erfordert, die Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte, Achtung und Schutz von Minderheiten, gutnachbarliche Beziehungen, Anerkennung aller Mitgliedstaaten, Achtung des Völkerrechts und Angleichung an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU gewährleisten;***

Or. en

Änderungsantrag 231
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist;	2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist; ***betont, dass dies stabile Institutionen erfordert, die Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte, Achtung und Schutz von Minderheiten, gutnachbarliche Beziehungen, Anerkennung aller Mitgliedstaaten, Achtung des Völkerrechts und Angleichung an die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU gewährleisten;***

Or. en

Änderungsantrag 232
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist;	2. betont den normativen, nicht auf Transaktionen beruhenden Charakter des EU-Beitrittsprozesses, der von der Erfüllung der Kopenhagener Kriterien abhängt und an keine Frist gebunden ist; ***betont, dass es keine Abkürzungen oder Ausnahmeregelungen für die EU-Mitgliedschaft gibt und dass jedes Bewerberland alle erforderlichen Bedingungen vollständig erfüllen muss;***

Or. fi

Änderungsantrag 233
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. fordert die Türkei nachdrücklich auf, ihre illegalen Aktivitäten im Zusammenhang mit der Waffenstillstandslinie und ihre Angriffe auf Landwirte in den Gebieten Deneia, Pyla, Strovilia, Athienou, Mammari und Avlona, die souveräne Gebiete der Republik Zypern sind, einzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 234
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. stellt mit Bedauern fest, dass die türkische Regierung trotz wiederholter Erklärungen, das Ziel der EU-Mitgliedschaft bestünde weiterhin, ernsthafte ***Bedenken hinsichtlich der*** den Beitrittsprozess ***beeinträchtigenden Mängel*** nicht ausräumt; ***erachtet dies als*** klares Signal ***für den fehlenden*** Willen ***der türkischen Regierung, den Beitrittsprozess wiederzubeleben***;	3. stellt mit ***großem*** Bedauern fest, dass die türkische Regierung trotz wiederholter Erklärungen, das Ziel der EU-Mitgliedschaft bestünde weiterhin, ***anhaltende und*** ernsthafte ***Mängel, die*** den Beitrittsprozess ***beeinträchtigen, nach wie vor*** nicht ausräumt; ***ist der Ansicht, dass die anhaltende Untätigkeit der türkischen Regierung ein*** klares Zeichen ***dafür ist, dass es ihr an ernsthaftem politischem*** Willen ***und Glaubwürdigkeit bei der Durchführung der Reformen fehlt***;

Or. en

Änderungsantrag 235
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. stellt mit Bedauern fest, dass die türkische Regierung trotz wiederholter Erklärungen, das Ziel der EU-Mitgliedschaft bestünde weiterhin, ***ernsthafte*** Bedenken hinsichtlich der den Beitrittsprozess beeinträchtigenden Mängel nicht ausräumt; ***erachtet dies als*** klares Signal ***für den fehlenden Willen*** der türkischen Regierung, den Beitrittsprozess wiederzubeleben;	3. stellt mit Bedauern fest, dass die türkische Regierung trotz wiederholter Erklärungen, das Ziel der EU-Mitgliedschaft bestünde weiterhin, ***die in früheren Berichten geäußerten ernsthaften*** Bedenken hinsichtlich der den Beitrittsprozess beeinträchtigenden Mängel nicht ausräumt ***und dass in der letzten Zeit sogar weitere gravierende Rückschritte in Bezug auf die Rechtsstaatlichkeit und die Verschlechterung der Lage im Bereich der Grundrechte dokumentiert werden konnten, womit sich der Trend fortsetzt, durch den das Land in den letzten zehn Jahren zu einem autoritären Modell gedrängt wurde***; ***ist der Ansicht, dass dies ein*** klares Signal ***dafür ist, dass es*** der türkischen Regierung ***an ernsthaftem***

Willen fehlt, den Beitrittsprozess wiederzubeleben;

Or. en

Änderungsantrag 236
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. stellt mit Bedauern fest, dass die türkische Regierung trotz wiederholter Erklärungen, das Ziel der EU-Mitgliedschaft bestünde weiterhin, ernsthafte Bedenken hinsichtlich der den Beitrittsprozess beeinträchtigenden Mängel nicht ausräumt; erachtet dies als klares Signal für den fehlenden Willen der türkischen Regierung, den Beitrittsprozess wiederzubeleben;	3. stellt mit Bedauern fest, dass die türkische Regierung trotz wiederholter Erklärungen, das Ziel der EU-Mitgliedschaft bestünde weiterhin, ernsthafte Bedenken hinsichtlich der den Beitrittsprozess beeinträchtigenden Mängel nicht ausräumt***, darunter eine anhaltende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit, der Menschenrechte und der Zivilgesellschaft***; erachtet dies als klares Signal für den fehlenden Willen der türkischen Regierung, den Beitrittsprozess wiederzubeleben;

Or. fi

Änderungsantrag 237
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Ivaylo Valchev, Marion Maréchal, Guillaume Peltier, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. verurteilt aufs Schärfste die straflos gebliebenen Gräueltaten, Kriegsverbrechen und schweren Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht, einschließlich sexueller Gewalt,

geschlechtsspezifischer Gewalt, der Verschleppung von Kindern sowie der Folterung und Tötung von Zivilisten und Kriegsgefangenen, die von den türkischen Streitkräften und ihren Stellvertretern im Rahmen des illegalen, ungerechtfertigten und unprovozierten Kriegs gegen die Republik Zypern begangen wurden; weist darauf hin, dass die Unterstützung der Republik Zypern bei ihrem Widerstand gegen die illegale türkische Besetzung ihres Hoheitsgebiets von zentraler Bedeutung für die Wahrung einer regelbasierten internationalen Ordnung ist; fordert nachdrücklich, dass alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen werden, um sicherzustellen, dass diejenigen, die gegen die Republik Zypern gerichteten Kriegsverbrechen und Menschenrechtsverletzungen begangen haben, ermittelt und zur Rechenschaft gezogen werden; fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, der Republik Zypern ihre uneingeschränkte Unterstützung anzubieten sowie Maßnahmen und Mechanismen zur Förderung ihrer Unabhängigkeit und territorialen Integrität in Betracht zu ziehen; erachtet es als dringend geboten, Beweise für Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit zu sichern, und begrüßt alle diesbezüglichen Bemühungen;

Or. en

Änderungsantrag 238
Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

	3a. kommt zu dem Schluss, dass das Ziel der Türkei, der EU beizutreten, aufgrund der zunehmend unterschiedlichen Entwicklungsrichtungen der EU und der Türkei unrealistisch geworden ist und durch Bemühungen um den Aufbau einer verstärkten und für beide Seiten vorteilhaften Partnerschaft ersetzt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 239
Mika Aaltola

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die türkische Regierung auf, ***auf Worte*** Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben;	4. fordert die türkische Regierung auf, ***Worten*** Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben***, insbesondere durch die Stärkung der Unabhängigkeit der Justiz, die Wahrung der Meinungsfreiheit, den Schutz von Journalisten und der Rechte lokaler Behörden sowie durch die Beendigung politisch motivierter Gerichtsverfahren***;

Or. en

Änderungsantrag 240
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die türkische Regierung auf,	4. fordert die türkische Regierung auf,

auf Worte Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben;	***Worten*** Taten folgen zu lassen und***, anstatt zu beklagen, wie lange die Türkei auf die Aufnahme in die EU warten muss, durch konkrete und bekannte Maßnahmen ihre echte Bereitschaft zum Ausdruck zu bringen,*** die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben;

Or. en

Änderungsantrag 241
Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die türkische Regierung auf, ***auf Worte*** Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben;	4. fordert die türkische Regierung auf, ***Worten*** Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben***, alle EU-Mitgliedstaaten anzuerkennen und ihre Beziehungen zu diesen zu normalisieren sowie gutnachbarliche Beziehungen und das Völkerrecht zu achten***;

Or. en

Änderungsantrag 242
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die türkische Regierung auf, auf Worte Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben;	4. fordert die türkische Regierung auf, auf Worte Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben; ***ist der Ansicht, dass der Türkei der Status eines EU-Bewerberlandes entzogen werden sollte, wenn sie nicht***

unverzüglich Maßnahmen ergreift, um in dieser Hinsicht erhebliche und überzeugende Fortschritte zu erzielen;

Or. fi

Änderungsantrag 243
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert die türkische Regierung auf, ***auf Worte*** Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit und Grundfreiheiten zu beheben;	4. fordert die türkische Regierung auf, ***Worten*** Taten folgen zu lassen und die anhaltenden Mängel in den Bereichen Rechtsstaatlichkeit***, Menschenrechte, demokratische Standards, Pressefreiheit*** und ***weitere*** Grundfreiheiten zu beheben;

Or. en

Änderungsantrag 244
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält; ***unterstützt in diesem Zusammenhang nachdrücklich die Entwicklung einer kooperativen und für beide Seiten vorteilhaften Beziehung mit der Türkei in Bereichen von gemeinsamem Interesse in einer schrittweisen, verhältnismäßigen und***

umkehrbaren Weise im Einklang mit den Schlussfolgerungen des Europäischen Rates vom April 2024; betont, dass im Einklang mit dem festgelegten Rahmen das konstruktive Engagement der Türkei auch im Hinblick auf die Wiederaufnahme der Gespräche zur Beilegung der Zypernfrage sowie auf Fortschritte bei diesen Gesprächen eine Vorbedingung ist;

Or. en

Änderungsantrag 245
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und ***NATO-Verbündeter sowie*** ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und ***wichtiges NATO-Mitglied ist, das über das zweitgrößte Militär des Bündnisses und eine zunehmend leistungsfähige Verteidigungsindustrie verfügt***; ***betont die Bedeutung der Türkei für die regionale Sicherheitsarchitektur und -stabilität sowie für die Sicherheit der Ukraine angesichts des russischen Angriffskriegs und hebt ferner hervor, dass die Türkei*** ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;

Or. en

Änderungsantrag 246
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU ***enge*** Beziehungen ***in den Bereichen Sicherheit,*** Handel, Wirtschaft und Migration ***unterhält***;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU ***vielschichtige*** Beziehungen ***unterhält, die sich auf die Bereiche*** Handel, Wirtschaft und Migration ***sowie Außen-, Regional- und Sicherheitspolitik erstrecken***; ***unterstützt in diesem Zusammenhang nachdrücklich die Entwicklung einer kooperativen und für beide Seiten vorteilhaften Beziehung mit der Türkei in allen Bereichen von gemeinsamem Interesse in einer schrittweisen, verhältnismäßigen und umkehrbaren Weise im Einklang mit den Schlussfolgerungen des Europäischen Rates vom April 2024;***

Or. en

Änderungsantrag 247
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter ***sowie ein Land*** ist***, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält***;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter ist***; betont jedoch, dass die zunehmenden Divergenzen im Bereich der Außenpolitik, insbesondere der Erwerb von mit der NATO-Verteidigungsarchitektur nicht kompatiblen russischen Waffensystemen im Jahr 2017 für etwa 2,3 Mrd. EUR, sowie die unzureichende Angleichung an die GASP ernsthafte Bedenken hinsichtlich der strategischen Ausrichtung des Landes aufwerfen***;

Or. fr

Änderungsantrag 248
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. ***bekräftigt dennoch***, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ***ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land*** ist***, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält***;	5. ***stellt fest***, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ***Mitglied der NATO*** ist; ***weist jedoch darauf hin, dass die Türkei der einzige NATO-Mitgliedstaat ist, der keine Sanktionen gegen Russland verhängt hat; ist nach wie vor zutiefst besorgt darüber, dass die Türkei einen Mitgliedstaat fortwährend daran hindert, mit der NATO zusammenzuarbeiten, wodurch der Ausbau einer echten Beziehung zwischen der EU und der NATO weiterhin behindert wird;***

Or. en

Änderungsantrag 249
Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer ***Partner*** und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen ***Sicherheit,*** Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein ***Land von*** strategischer ***Bedeutung*** und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Handel, Wirtschaft und Migration unterhält; ***betont, dass es keine schnellen Fortschritte bei wichtigen Themen wie der Modernisierung der Zollunion, der Freigabe der verbleibenden Dialoge auf hoher Ebene und der Liberalisierung der***

Visabestimmungen geben kann, ohne dass die Konditionalität der EU, auch in Bezug auf Zypern, die eine Voraussetzung ist, berücksichtigt wird;

Or. en

Änderungsantrag 250
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Sebastian Tynkkynen, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. ***bekräftigt dennoch***, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ***ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land*** ist***, zu dem die EU enge*** Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration ***unterhält***;	5. ***weist erneut darauf hin***, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ***Mitglied der NATO*** ist; ***betont jedoch, dass die*** Beziehungen ***zwischen der EU und der Türkei aufgrund der türkischen Aggression und der erheblichen Divergenzen*** in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration ***von wiederkehrenden Spannungen geprägt sind***;

Or. en

Änderungsantrag 251
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses ***weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält***;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses ***nicht europäisch ist und daher nie ein EU-Mitgliedstaat werden wird***;

Or. en

Änderungsantrag 252
Nathalie Loiseau

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt ***dennoch***, dass die Türkei ***trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses*** weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	5. bekräftigt, dass die Türkei weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;

Or. en

Änderungsantrag 253
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses ***und der nicht erfüllten Beitrittskriterien*** weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;

Or. fi

Änderungsantrag 254

Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und ***Migration*** unterhält;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und ***Migrationsmanagement*** unterhält;

Or. en

Änderungsantrag 255
Danilo Della Valle, Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses ***weiterhin ein strategischer Partner und NATO-Verbündeter sowie*** ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;

Or. en

Änderungsantrag 256
Jordan Bardella, Pierre-Romain Thionnet, Matthieu Valet, Silvia Sardone, Jaroslav Bžoch

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer ***Partner*** und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer ***Wettbewerber*** und NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;

Or. en

Änderungsantrag 257
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein ***strategischer Partner und*** NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen ***Sicherheit,*** Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein NATO-Verbündeter sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;

Or. en

Änderungsantrag 258
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner ***und NATO-Verbündeter*** sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen	5. bekräftigt dennoch, dass die Türkei trotz des seit 2018 stillstehenden Beitrittsprozesses weiterhin ein strategischer Partner sowie ein Land ist, zu dem die EU enge Beziehungen in den Bereichen Sicherheit, Handel, Wirtschaft

Sicherheit, Handel, Wirtschaft und Migration unterhält;	und Migration unterhält;

Or. en

Änderungsantrag 259
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. stellt die Rolle der Türkei als zuverlässiger NATO-Verbündeter infrage; weist darauf hin, dass die Türkei 2019 vom F-35-Programm ausgeschlossen wurde, nachdem sie von Russland ein S-400-Lenksystem erworben hatte; weist darauf hin, dass die Türkei den Beitritt Finnlands und Schwedens zur NATO in einer für die Sicherheit Europas entscheidenden Phase unnötig verzögert hat;

Or. fi

Änderungsantrag 260
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, dass die türkische Regierung ihr Engagement in Bezug auf die grundlegenden Fragen, die im Mittelpunkt des EU-Beitrittsprozesses stehen, ändert und sich die Beziehungen zwischen der EU und der Türkei nicht nur in der Dimension einer Partnerschaft, sondern auch in der Dimension einer Mitgliedschaft weiterentwickeln könnten;

Or. en

Änderungsantrag 261
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. bekräftigt, dass die Beziehungen zwischen der EU und der Türkei an das Völkerrecht gebunden und auf dessen Förderung ausgerichtet sein müssen und dass das Ziel darin bestehen muss, den Beitrittsprozess wiederzubeleben, damit er für beide Parteien von Vorteil sein kann;

Or. en

Änderungsantrag 262
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 5 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5b. ist der Ansicht, dass die derzeitige geopolitische Lage, die der EU-Erweiterung eine neue starke Dynamik verliehen hat, und die internen Entwicklungen in der Türkei, die eine längst überfällige Abkehr vom sicherheitsorientierten Paradigma ermöglichen sollten, eine Chance darstellen, die nicht verpasst werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 263
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist zutiefst besorgt über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 264
Arkadiusz Mularczyk

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist zutiefst besorgt über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 265
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist zutiefst besorgt über ***das Schweigen*** anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei;	6. ist zutiefst besorgt über ***die kaum wahrnehmbaren und spärlichen Erklärungen*** anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei; ***betont, dass das Versäumnis hochrangiger EU-Beamter, die anhaltenden demokratischen Rückschritte***

konsequent und öffentlich anzusprechen – insbesondere während offizieller Besuche im Land –, die türkische Zivilgesellschaft weiter zu entfremden und das Ansehen sowie die Glaubwürdigkeit der Union, auch in den am meisten pro-europäischen Teilen der türkischen Gesellschaft, in einer Weise zu untergraben droht, die nur langsam zu beheben sein wird; bedauert, dass die Präsidentin der Kommission in ihren Reden die Türkei wiederholt nicht als Bewerberland erwähnt, während sie alle anderen Bewerberländer ausdrücklich anspricht;

Or. en

Änderungsantrag 266
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist zutiefst besorgt über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei;	6. ist zutiefst besorgt über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei; ***fordert den Botschafter der EU und die Botschafter der EU-Mitgliedstaaten in der Türkei auf, die Besuche bei den politischen Häftlingen, insbesondere Ekrem İmamoğlu, Selahattin Demirtaş, Figen Yüksekdağ Şenoğlu und Osman Kavala, wieder aufzunehmen, an ihren Gerichtsverfahren teilzunehmen und sich öffentlich dagegen auszusprechen, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition und Andersdenkende weiterhin verfolgt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 267

Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist zutiefst besorgt über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei;	6. ist zutiefst besorgt über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei; ***betont, dass dieses Schweigen eine unmittelbare Folge der selbst verschuldeten Verwundbarkeit der EU ist, die vor allem auf das Migrationsabkommen von 2016 zurückzuführen ist, durch das es der türkischen Regierung ermöglicht wurde, illegale Migration als Druckmittel einzusetzen und die Bedrohung durch Massenmigration als Instrument der politischen Erpressung gegen Europa zu nutzen;***

Or. en

Änderungsantrag 268
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist zutiefst besorgt ***über das Schweigen anderer*** EU-Organe und ***vieler*** EU-Mitgliedstaaten ***zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei***;	6. ***weist darauf hin, dass es sich bereits mehrfach zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei geäußert hat;*** ist zutiefst besorgt ***darüber, dass andere*** EU-Organe und ***viele*** EU-Mitgliedstaaten ***dies nicht getan haben; fordert die Organe und die Mitgliedstaaten der EU auf, nachdrücklich zu verlangen, dass die Türkei auf den Weg der demokratischen Entwicklung zurückkehrt***;

Or. fi

Änderungsantrag 269
Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist zutiefst besorgt über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei;	6. ist zutiefst besorgt über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei ***und der Drohungen gegen die EU-Mitgliedstaaten***;

Or. en

Änderungsantrag 270
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ist zutiefst besorgt ***über das Schweigen anderer EU-Organe und vieler EU-Mitgliedstaaten zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit in der Türkei***;	6. ist zutiefst besorgt ***darüber, dass Millionen von Euro im Rahmen des Programms Erasmus+ an Stiftungen und Vereinigungen mit einer islamistischen Agenda umgelenkt wurden***;

Or. en

Änderungsantrag 271
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. betont, dass die Türkei angesichts des Stillstands der Beitrittsverhandlungen mit der EU keine finanzielle Unterstützung im Rahmen des Instruments für Heranführungshilfe

IPA III erhalten sollte und dass alle Mittel für die Türkei auch weiterhin streng transparent und an Bedingungen geknüpft sein müssen;

Or. en

Änderungsantrag 272
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. betont, dass der Rat wiederholt kritische Äußerungen zur Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und der Menschenrechte in der Türkei gemacht und seine Besorgnis darüber zum Ausdruck gebracht hat, dass die Abkommen nicht eingehalten werden;

Or. fi

Änderungsantrag 273
Silvia Sardone, Susanna Ceccardi, Jaroslav Bžoch

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. fordert die türkische Regierung nachdrücklich auf, den Völkermord an den Armeniern anzuerkennen;

Or. en

Änderungsantrag 274
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. erklärt sich zutiefst besorgt über die anhaltende schwerwiegende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und den Abbau der Unabhängigkeit der Justiz in der Türkei im Rahmen einer tief verwurzelten autoritären Auslegung des Präsidialsystems;	7. erklärt sich zutiefst besorgt über die anhaltende schwerwiegende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und den Abbau der Unabhängigkeit der Justiz in der Türkei im Rahmen einer tief verwurzelten autoritären Auslegung des Präsidialsystems; ***missbilligt die willkürlichen Entscheidungen der türkischen Justiz gegenüber Politikern, Journalisten, Rechtsanwälten, Aktivisten, Künstlern und allen, die es wagen, sich kritisch zu äußern; missbilligt ferner, dass der Raum für Medienfreiheit und zivilgesellschaftliche Aktivitäten im Lande zunehmend eingeschränkt wird, und fordert die Regierung auf, diesen Trend umzukehren, bevor es zu spät ist;***

Or. en

Änderungsantrag 275
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. erklärt sich zutiefst besorgt über die anhaltende schwerwiegende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und den Abbau der Unabhängigkeit der Justiz in der Türkei ***im Rahmen einer tief verwurzelten autoritären Auslegung des Präsidialsystems***;	7. erklärt sich zutiefst besorgt über die anhaltende schwerwiegende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und den Abbau der Unabhängigkeit der Justiz in der Türkei ***vor dem Hintergrund eines zunehmend autokratischen politischen Systems***; ***fordert, dass strukturelle Maßnahmen ergriffen werden, mit denen die Unabhängigkeit der Justiz erheblich verbessert werden kann, da die Justiz nach wie vor sehr anfällig für politische Einflussnahme ist, wodurch die Rechtsstaatlichkeit und die Grundrechte weiter untergraben werden;***

Or. en

Änderungsantrag 276
Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. erklärt sich zutiefst besorgt über die anhaltende schwerwiegende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und den ***Abbau der*** Unabhängigkeit der Justiz in der Türkei im Rahmen einer tief verwurzelten autoritären Auslegung des Präsidialsystems;	7. erklärt sich zutiefst besorgt über die anhaltende schwerwiegende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und den ***Mangel an*** Unabhängigkeit der Justiz in der Türkei im Rahmen einer tief verwurzelten autoritären Auslegung des Präsidialsystems;

Or. en

Änderungsantrag 277
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. erklärt sich zutiefst besorgt über die anhaltende schwerwiegende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und den Abbau der Unabhängigkeit der Justiz in der Türkei im Rahmen einer tief verwurzelten autoritären Auslegung des Präsidialsystems;	7. erklärt sich zutiefst besorgt über die anhaltende schwerwiegende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und den Abbau der Unabhängigkeit der Justiz in der Türkei im Rahmen einer tief verwurzelten autoritären Auslegung des Präsidialsystems; ***verweist auf die zunehmende Anzahl von Berichten über finanzielle Interessen zwischen dem türkischen Präsidenten und Staatsoberhäuptern von Staaten, die sich der Türkei gegenüber unerklärlicherweise unterstützend verhalten;***

Or. en

Änderungsantrag 278
Lucia Yar, Hilde Vautmans, Dan Barna, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau, Malik Azmani

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. ist nach wie vor entsetzt darüber, dass die türkische Justiz Grundsatzentscheidungen des EGMR ständig missachtet und nicht anwendet; verurteilt erneut den eklatanten missbräuchlichen Rückgriff auf das Justizsystem durch die Türkei und fordert die sofortige Freilassung des Menschenrechtsverteidigers Osman Kavala und des Oppositionspolitikers Selahattin Demirtaş sowie der Oppositionspolitikerin Figen Yüksekdağ; weist darauf hin, dass gegen die Türkei ein Vertragsverletzungsverfahren vor dem Europarat wegen Nichtumsetzung von Urteilen des EGMR anhängig ist, deren lang erwartete Folgen noch festzulegen sind; fordert die Türkei auf, alle Urteile des EGMR im Einklang mit Artikel 46 der EMRK und gemäß der unbedingten Verpflichtung, die sich aus Artikel 90 der türkischen Verfassung ergibt, in vollem Umfang umzusetzen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, alle diplomatischen Möglichkeiten zu nutzen, um die Türkei nachdrücklich aufzufordern, die einschlägigen Urteile des EGMR umzusetzen, und die Anwendung einschlägiger Finanzierungsauflagen in Bezug auf die Einhaltung der Urteile des EGMR in Erwägung zu ziehen;

Or. en

Änderungsantrag 279
Marion Maréchal

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

	7a. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der verbleibenden christlichen Gemeinschaften in der Türkei und bedauert ihr allmähliches Verschwinden trotz ihrer historischen Verankerung;

Or. fr

Änderungsantrag 280
Lucia Yar, Hilde Vautmans, Dan Barna, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau, Malik Azmani

Entschließungsantrag
Ziffer 7 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7b. nimmt mit großer Besorgnis zur Kenntnis, dass die Gerichte der unteren Instanzen den Urteilen des Verfassungsgerichts und des EGMR nach wie vor nicht konsequent nachkommen, was die Rechtssicherheit untergräbt und systematische Rechtsverletzungen begünstigt;

Or. en

Änderungsantrag 281
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. bedauert, dass in der Justiz in großem Umfang mit zweierlei Maß gemessen wird;	8. bedauert, dass in der Justiz in großem Umfang mit zweierlei Maß gemessen wird***, sowohl bei der Staatsanwaltschaft als auch bei den Gerichte, insbesondere im Zusammenhang mit Verfahren wegen Beleidigung von Amtsträgern oder Anklagen wegen Bestechlichkeit, sowie***

die unrechtmäßige Praxis der Abberufung und willkürlichen Versetzung von Richtern im Zusammenhang mit politischen Verfahren*; *fordert die türkische Justiz auf, der vor allem in öffentlichkeitswirksamen Verfahren immer wieder vorkommenden Verwendung von geheimen Zeugenaussagen als Beweismittel ein Ende zu setzen, die ohne Überprüfung zugelassen werden, was einen klaren Verstoß gegen das Recht auf ein faires Verfahren darstellt und der Rechtsprechung des EGMR widerspricht; ist beunruhigt über Berichte über eine erhebliche Verschlechterung der Qualität der Gerichtsverfahren in der Türkei, insbesondere über die geringe Qualität der Anklageerhebungen, die sowohl gegen nationale als auch internationale Rechtsnormen verstößt und in denen die erforderlichen rechtlichen Argumente durch politische Beweggründe ersetzt werden; weist auf den Rat der Richter und Staatsanwälte und dessen offensichtliche mangelnde Unabhängigkeit von der Regierung als entscheidenden Faktor hin, durch den es ermöglicht wird, die Justiz gezielt zur Unterdrückung abweichender Meinungen einzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 282
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. bedauert, dass in der Justiz in großem Umfang mit zweierlei Maß gemessen wird;	8. bedauert, dass in der Justiz in großem Umfang mit zweierlei Maß gemessen wird***, was sich darin äußert, dass Oppositionelle, kurdische Aktivisten, Journalisten und Akteure der Zivilgesellschaft Ziel politisch motivierter Verfolgungen sind, während Anhänger***

	der Regierung nicht in gleicher Weise behandelt werden;

Or. fi

Änderungsantrag 283
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. bedauert, dass in der Justiz in großem Umfang mit zweierlei Maß gemessen wird;	8. bedauert, dass in der Justiz in großem Umfang mit zweierlei Maß gemessen wird; ***fordert die Türkei nachdrücklich auf, die Rechte von Angehörigen der Rechtsberufe im Einklang mit den Standards des Europarats zu achten;***

Or. en

Änderungsantrag 284
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. bedauert, dass ***in*** der Justiz ***in großem Umfang mit zweierlei Maß gemessen wird***;	8. bedauert, dass ***es*** der Justiz ***an Unabhängigkeit und Unparteilichkeit mangelt***;

Or. en

Änderungsantrag 285
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. ist zutiefst beunruhigt über den missbräuchlichen Einsatz gerichtlicher Verfahren, staatsanwaltschaftlicher Befugnisse und gerichtlicher Kontrollmaßnahmen zu Strafzwecken in der Türkei, was zu schweren Verstößen gegen die gesetzliche Unschuldsvermutung unter Missachtung der völkerrechtlichen Verantwortlichkeiten und der innerstaatlichen Rechtsvorschriften der Türkei führt;

Or. en

Änderungsantrag 286
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. hebt hervor, dass die Exekutive weiterhin systematisch in die Judikative eingreift, wodurch die Unabhängigkeit beeinträchtigt und die Qualität der gerichtlichen Entscheidungen gefährdet wird;

Or. en

Änderungsantrag 287
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 8 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8b. bedauert, dass bei der Verbesserung der Transparenz bei der Auswahl, Einstellung und Beförderung von Richtern und Staatsanwälten keine

nennenswerten Fortschritte erzielt wurden, da das Justizministerium nach wie vor die volle Kontrolle über die Auswahlausschüsse für neue Richter und Staatsanwälte hat; verurteilt die willkürliche und nicht einvernehmliche Abberufung oder Versetzung von Richtern von bestimmten Verfahren, wodurch die Unparteilichkeit des Gerichtsverfahrens erheblich beeinträchtigt wird;

Or. en

Änderungsantrag 288
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Türkei erneut mit Nachdruck auf, alle Urteile des EGMR im Einklang mit Artikel 46 der EMRK und gemäß der unbedingten Verpflichtung, die sich aus Artikel 90 der türkischen Verfassung ergibt, in vollem Umfang umzusetzen;	9. ***stellt mit Bedauern fest, dass die Türkei diese Chance aufgrund fehlender demokratischer Reformen verpasst, obwohl die Erweiterungspolitik der EU derzeit wieder an Dynamik gewinnt; stellt ferner fest, dass ein erster Schritt zur Nutzung dieser Chance darin bestünde, sich an die Urteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR) und des türkischen Verfassungsgerichts zu halten; ist nach wie vor entsetzt darüber, dass die türkischen Staatsorgane, insbesondere die türkische Justiz, Grundsatzentscheidungen des EGMR ständig missachten und nicht anwenden; nimmt mit Bedauern zur Kenntnis, dass die langwierigen Vertragsverletzungsverfahren des Ministerkomitees des Europarates dazu geführt haben, dass keine wirksamen Maßnahmen ergriffen wurden, um die Urteile des EGMR durchzusetzen und für ihre Einhaltung zu sorgen; verurteilt aufs Schärfste die anhaltende und bewusste Entscheidung der türkischen***

Staatsorgane, prominente Persönlichkeiten wie die ehemaligen Ko-Vorsitzenden der HDP-Partei Selahattin Demirtaş und Figen Yüksekdağ – seit mehr als neun Jahren – und den Menschenrechtsverteidiger Osman Kavala – seit mehr als acht Jahren – trotz der einschlägigen Urteile des EGMR rechtswidrig aus politischen Gründen in Haft zu halten; ist entsetzt darüber, dass Selahattin Demirtaş am 6. Januar 2026 in einem anderen Verfahren auf der Grundlage von Reden aus dem Jahr 2015 zu einer zusätzlichen Haftstrafe von mehr als einem Jahr verurteilt wurde, anstatt sofort freigelassen zu werden, obwohl der EGMR in mittlerweile drei Grundsatzentscheidungen seine Freilassung gefordert hat, von denen das letzte am 3. November 2025 rechtskräftig wurde; ist der Ansicht, dass diese Handlungen einen schweren Machtmissbrauch und eine eklatante Missachtung der Rechtsstaatlichkeit darstellen; fordert die Türkei erneut mit Nachdruck auf, alle Urteile des EGMR im Einklang mit Artikel 46 der EMRK und gemäß der unbedingten Verpflichtung, die sich aus Artikel 90 der türkischen Verfassung ergibt, in vollem Umfang umzusetzen***, unter anderem die Urteile in Bezug auf vermisste Personen und Besitztümer in Zypern sowie das Urteil der Großen Kammer aus dem Jahr 2023 in der Rechtssache Yüksel Yalçınkaya/Türkei und damit verbundene Rechtssachen***; ***nimmt die Entscheidung des EGMR in Bezug auf die letztgenannte Rechtssache zur Kenntnis, wonach in Tausenden Folgeverfahren keine Entschädigung oder Übernahme der Prozesskosten gewährt wird, was möglicherweise ungerecht gegenüber den Antragstellern sein könnte und nicht mit der bisherigen Praxis des Gerichts vereinbar ist;***

Or. en

Änderungsantrag 289
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Türkei erneut mit Nachdruck auf, alle Urteile des EGMR im Einklang mit Artikel 46 der EMRK und gemäß der unbedingten Verpflichtung, die sich aus Artikel 90 der türkischen Verfassung ergibt, in vollem Umfang umzusetzen;	9. fordert die Türkei erneut mit Nachdruck auf, alle Urteile des EGMR im Einklang mit Artikel 46 der EMRK und gemäß der unbedingten Verpflichtung, die sich aus Artikel 90 der türkischen Verfassung ergibt, in vollem Umfang umzusetzen; ***weist in diesem Zusammenhang auf die Entschließung der Parlamentarischen Versammlung des Europarats vom 12. Oktober 2022 und den zugehörigen Bericht ihres Begleitausschusses über die Einhaltung der von der Türkei eingegangenen Verpflichtungen und Zusagen sowie die Entschließungen des Ministerkomitees des Europarats zur ausstehenden Durchsetzung der Urteile des EGMR hin, in denen detailliert die breite Palette der schwerwiegenden Mängel im Bereich Menschenrechte dargelegt wird, wie von renommierten lokalen und internationalen Menschenrechtsorganisationen laufend berichtet;***

Or. en

Änderungsantrag 290
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Türkei erneut mit Nachdruck auf, alle Urteile des EGMR im Einklang mit Artikel 46 der EMRK und gemäß der unbedingten Verpflichtung, die sich aus Artikel 90 der türkischen	9. fordert die Türkei erneut mit Nachdruck auf, alle Urteile des EGMR im Einklang mit Artikel 46 der EMRK und gemäß der unbedingten Verpflichtung, die sich aus Artikel 90 der türkischen

Verfassung ergibt, in vollem Umfang umzusetzen;	Verfassung ergibt, in vollem Umfang umzusetzen; ***fordert die Türkei auf, den Urteilen des EGMR in Bezug auf vermisste Personen und Besitztümer in Zypern uneingeschränkt nachzukommen; fordert die Türkei auf, auch die Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 24. Januar 2008 zu achten, in der die Türkei des Verstoßes gegen Artikel 2 der Europäischen Menschenrechtskonvention für schuldig befunden wurde, da sie es versäumt hatte, die Verantwortlichen im Fall der 1996 in Zypern begangenen Morde an Tassos Isaak und Solomos Solomou ausfindig zu machen und strafrechtlich zu verfolgen; fordert die türkischen Staatsorgane auf, die internationalen Haftbefehle gegen die Mordverdächtigen durchzusetzen und sie der Republik Zypern zu übergeben;***

Or. en

Änderungsantrag 291
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. stellt mit Bedauern fest, dass die Türkei diese Chance aufgrund fehlender demokratischer Reformen verpasst, obwohl die Erweiterungspolitik der EU derzeit wieder an Dynamik gewinnt; stellt ferner fest, dass ein erster Schritt zur Nutzung dieser Chance darin bestünde, sich an die Urteile des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR) und des türkischen Verfassungsgerichts zu halten; ist nach wie vor entsetzt darüber, dass die türkischen Staatsorgane, insbesondere die türkische Justiz, Grundsatzentscheidungen des EGMR

ständig missachten und nicht anwenden; verurteilt aufs Schärfste die anhaltende und bewusste Entscheidung der türkischen Staatsorgane, prominente Persönlichkeiten wie die ehemaligen Ko-Vorsitzenden der HDP-Partei Selahattin Demirtaş und Figen Yüksekdağ – seit mehr als neun Jahren – und den Menschenrechtsverteidiger Osman Kavala – seit mehr als acht Jahren – trotz der einschlägigen Urteile des EGMR rechtswidrig aus politischen Gründen in Haft zu halten; ist entsetzt darüber, dass Selahattin Demirtaş am 6. Januar 2026 in einem anderen Verfahren auf der Grundlage von Reden aus dem Jahr 2015 zu einer zusätzlichen Haftstrafe von mehr als einem Jahr verurteilt wurde, anstatt sofort freigelassen zu werden, obwohl der EGMR in mittlerweile drei Grundsatzentscheidungen seine Freilassung gefordert hat, von denen das letzte am 3. November 2025 rechtskräftig wurde; ist der Ansicht, dass diese Handlungen einen schweren Machtmissbrauch und eine eklatante Missachtung der Rechtsstaatlichkeit darstellen; fordert die Türkei erneut mit Nachdruck auf, alle Urteile des EGMR, darunter auch das Urteil der Großen Kammer von 2023 in der Rechtssache Yüksel Yalçınkaya/Türkei und damit verbundene Rechtssachen, im Einklang mit Artikel 46 der EMRK und gemäß der unbedingten Verpflichtung, die sich aus Artikel 90 der türkischen Verfassung ergibt, in vollem Umfang umzusetzen; fordert die Türkei auf, den Urteilen des EGMR in Bezug auf vermisste Personen und Besitztümer in Zypern uneingeschränkt nachzukommen;

Or. en

Änderungsantrag 292
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag

Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die türkischen Staatsorgane nachdrücklich auf, die derzeitigen schwerwiegenden Einschränkungen der Grundfreiheiten, insbesondere der Meinungs,- Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit, sowie die ständigen Angriffe auf die Grundrechte aller Minderheiten in der Türkei zu beenden;

Or. en

Änderungsantrag 293
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ist zutiefst besorgt über die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen nicht nachkommen;	10. ist zutiefst besorgt über die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen nicht nachkommen***, was einen eindeutigen Verstoß gegen die Rechtsordnung darstellt***; ***verurteilt die fortdauernde Inhaftierung des im Rahmen des Gezi-Verfahrens Angeklagten Can Atalay trotz zweier gleichermaßen rechtsverbindlicher Entscheidungen des Verfassungsgerichts und verurteilt nachdrücklich die rechtswidrige Aberkennung seines parlamentarischen Mandats unter offener Missachtung der verfassungsrechtlichen Garantien und des demokratischen Willens der Wähler; verurteilt die Entscheidung der 13. Kammer des Hohen Strafgerichts Istanbul, die Anordnung des Verfassungsgerichts zur Wiederaufnahme des Verfahrens in der Rechtssache***

Tayfun Kahraman, ebenfalls Angeklagter im Rahmen des Gezi-Verfahrens, dessen Gesundheitszustand sich in jüngster Zeit ernsthaft verschlechtert hat, abzulehnen und die Anträge auf Aussetzung der Vollstreckung der Strafe und auf seine Freilassung abzulehnen; ist entsetzt über die jüngste Verurteilung von Ayşe Barım, einer bekannten Talentmanagerin, wegen ihrer mutmaßlichen Beteiligung an den Protesten im Gezi-Park vor 13 Jahren, obwohl keinerlei Beweise für ein Fehlverhalten vorliegen; bedauert ferner, dass die 13. Kammer des Regionalen Verwaltungsgerichts Ankara der Grundsatzentscheidung des Staatsrats in der Rechtssache Hafize Öztürk Türkmen – der ersten Rechtssache im Zusammenhang mit einem der „Akademiker für den Frieden“ – missachtet hat, durch die er wieder in sein Amt an der Universität hätte eingesetzt werden sollen;

Or. en

Änderungsantrag 294
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ist zutiefst besorgt über die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen nicht nachkommen;	10. ***fordert, alle willkürlich inhaftierten Personen unverzüglich freizulassen und die Anklagen gegen diejenigen, die nur wegen der Ausübung ihrer Grundrechte verfolgt werden, fallen zu lassen; fordert, dass alle Minderheiten vor Diskriminierung, Drangsalierung und Vertreibung geschützt und die Meinungsfreiheit sowie die Religions- und Weltanschauungsfreiheit entsprechend den internationalen Verpflichtungen uneingeschränkt gewährleistet werden; fordert die Türkei auf, diese Grundfreiheiten zu achten;***

	fordert den Europäischen Auswärtigen Dienst nachdrücklich auf, die EU-Delegation in der Türkei bei der Überwachung von Gerichtsverfahren und bei der systematischen Meldung diesbezüglicher Bedenken bei den türkischen Staatsorganen zu unterstützen und gleichzeitig eng mit der Zivilgesellschaft zusammenzuarbeiten; ist zutiefst besorgt über die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen nicht nachkommen;

Or. en

Änderungsantrag 295
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ist zutiefst besorgt über die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen nicht nachkommen;	10. ist zutiefst besorgt über die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen nicht nachkommen***, auch nicht im Fall des parlamentarischen Mandats von Can Atalay***; ***betont, dass die Achtung der verfassungsmäßigen Rechtsprechung ein Grundpfeiler der Rechtsstaatlichkeit und eine Voraussetzung für Fortschritte im Rahmen der politischen Kriterien von Kopenhagen ist;***

Or. en

Änderungsantrag 296

Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ist zutiefst besorgt über die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts ***oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen*** nicht nachkommen;	10. ist zutiefst besorgt über die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts nicht nachkommen;

Or. en

Änderungsantrag 297
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ***ist zutiefst besorgt über*** die wachsende Verfassungskrise in der Türkei, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen nicht nachkommen;	10. ***nimmt*** die wachsende Verfassungskrise in der Türkei ***zur Kenntnis***, die darauf zurückzuführen ist, dass die ordentlichen Gerichte den verbindlichen Urteilen des Verfassungsgerichts oder anderen Entscheidungen einschlägiger höherer Gerichtsinstanzen nicht nachkommen;

Or. en

Änderungsantrag 298
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***des Bürgermeisters*** der Großstadtverwaltung Istanbul***, Ekrem İmamoğlu,*** der Republikanischen Volkspartei (CHP);	11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden***, wobei der Druck auf die wichtigste Oppositionspartei CHP in der letzten Zeit besonders stark war***; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***von Ekrem İmamoğlu, dem Bürgermeister*** der Großstadtverwaltung Istanbul ***und Mitglied*** der Republikanischen Volkspartei (CHP)***, im Rahmen eines umfangreichen politischen Verfahrens, das sich zu einem gigantischen politischen Verfahren entwickelt hat, von dem mehr als 400 Angeklagte betroffen sind, darunter Bezirksbürgermeister und Amtsträger, von denen sich derzeit 105 in Untersuchungshaft befinden***; ***ist zutiefst besorgt über die Zulassung der fast 4 000 Seiten umfassenden Anklageschrift, die unter der Verantwortung des bekannten ehemaligen Oberstaatsanwalts von Istanbul, Akın Gürlek, ausgearbeitet wurde und in der İmamoğlu beschuldigt wird, ein riesiges kriminelles Netzwerk geleitet und 142 Straftaten begangen zu haben, die zu einer Haftstrafe von bis zu 2 430 Jahren führen könnten; begrüßt die bedeutsame Entscheidung des EGMR, İmamoğlus Antrag wegen mutmaßlicher unrechtmäßiger Inhaftierung im Rahmen einer „Rechtssache mit Vorrang“ anzunehmen; verurteilt, dass Ekrem İmamoğlu, der derzeitige Präsidentschaftskandidat der CHP, seit Langem durch ein Labyrinth unzähliger Ermittlungen, sich überschneidender Gerichtsverfahren und willkürlicher Verwaltungsentscheidungen verfolgt wird, einschließlich einer weiteren, kürzlich erfolgten Anklage wegen „politischer Spionage“ und der unrechtmäßigen und politisch motivierten Annullierung seines Universitätsdiploms, einer Voraussetzung für seine Eignung als Präsident; bedauert die Entscheidung der 5. Kammer des***

	Verwaltungsgerichts Istanbul vom 23 Januar 2026, den Antrag von İmamoğlu auf Aufhebung der Entscheidung über die Annullierung abzulehnen; ist zutiefst besorgt über die überwältigende Zahl von Verfahren, die bei der Generalversammlung der Vereinten Nationen eingereicht wurden, um die Aufhebung der parlamentarischen Immunität der derzeitigen Abgeordneten zu erwirken, von denen überwiegend Mitglieder der Oppositionsparteien betroffen sind;

Or. en

Änderungsantrag 299
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***des Bürgermeisters*** der Großstadtverwaltung Istanbul***, Ekrem İmamoğlu,*** der Republikanischen Volkspartei (CHP);	11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; ***fordert die türkischen Staatsorgane nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, dass alle Personen, die wegen der Ausübung ihrer Grundfreiheiten inhaftiert wurden, unverzüglich freigelassen werden, und den Missbrauch von Mechanismen zur Terrorismusbekämpfung und von gerichtlichen Mechanismen, um damit abweichende Meinungen zu unterdrücken, einzustellen;*** verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***von Ekrem İmamoğlu, dem Bürgermeister*** der Großstadtverwaltung Istanbul ***und Mitglied*** der Republikanischen Volkspartei (CHP); ***fordert erneut, ihn sofort und bedingungslos freizulassen; fordert erneut, den ehemaligen HDP-Vorsitzenden Selahattin Demirtaş***

unverzüglich und bedingungslos freizulassen;

Or. en

Änderungsantrag 300
Hilde Vautmans, Malik Azmani, Lucia Yar, Dan Barna

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***des Bürgermeisters*** der Großstadtverwaltung Istanbul***, Ekrem İmamoğlu,*** der Republikanischen Volkspartei (CHP);	11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***von Ekrem İmamoğlu, dem Bürgermeister*** der Großstadtverwaltung Istanbul ***und Mitglied*** der Republikanischen Volkspartei (CHP); ***begrüßt den jüngsten Besuch von Bürgermeistern und Vertretern von Städten aus der EU in Istanbul und Ankara vom 25. bis 27. Februar, bei dem sie ihre Solidarität und Unterstützung durch die Teilnahme an einer der seit seiner Verhaftung wöchentlich stattfindenden Kundgebungen und durch ein Treffen mit türkischen Bürgermeistern bekundeten; schließt sich der Forderung nach Achtung der kommunalen Freiheiten an;***

Or. en

Änderungsantrag 301
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***des Bürgermeisters*** der Großstadtverwaltung Istanbul***, Ekrem İmamoğlu,*** der Republikanischen Volkspartei (CHP);	11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***von Ekrem İmamoğlu, dem Bürgermeister*** der Großstadtverwaltung Istanbul ***und Mitglied*** der Republikanischen Volkspartei (CHP); ***betont, dass solche Vorgehensweisen die Aussichten auf eine stärkere und umfassendere Partnerschaft zwischen der EU und der Türkei sowie auf eine allgemeine Verbesserung der Beziehungen untergraben; betont, dass gegen Amtsträger, die für solche Vorgehensweisen verantwortlich sind, Sanktionen der EU verhängt werden können oder die Heranführungshilfe ausgesetzt werden kann;***
	Or. en

Änderungsantrag 302
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***des Bürgermeisters*** der Großstadtverwaltung Istanbul***, Ekrem İmamoğlu,*** der Republikanischen Volkspartei (CHP);	11. bedauert, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung ***von Ekrem İmamoğlu, dem Bürgermeister*** der Großstadtverwaltung Istanbul ***und Mitglied*** der Republikanischen Volkspartei (CHP)***, sowie von Selahattin Demirtaş und Figen Yüksekdağ Şenoğlu, ehemalige Ko-Vorsitzende der Demokratischen Volkspartei (HDP), und fordert ihre sofortige und bedingungslose Freilassung im Einklang mit den Urteilen des***

Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte;

Or. en

Änderungsantrag 303
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. ***bedauert***, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung des Bürgermeisters der Großstadtverwaltung Istanbul, Ekrem İmamoğlu, der Republikanischen Volkspartei (CHP);	11. ***verurteilt***, dass politische Parteien und Mitglieder der Opposition, die nach wie vor unter zunehmendem Druck stehen, weiterhin gezielt ins Visier genommen werden; verurteilt erneut aufs Schärfste die andauernde Inhaftierung und Amtsenthebung des Bürgermeisters der Großstadtverwaltung Istanbul, Ekrem İmamoğlu, der Republikanischen Volkspartei (CHP); ***betont, dass die Achtung der Rechte aller politischen Persönlichkeiten und die Wahrung ihrer Handlungsfreiheit Voraussetzungen für eine demokratische Gesellschaft sind;***

Or. fi

Änderungsantrag 304
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki, Nora Junco García, Diego Solier, Marion Maréchal, Nicolas Bay

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert den Rat auf, die türkische terroristische Vereinigung „Graue Wölfe“, die für zahllose Gewalttaten in Europa verantwortlich ist, einschließlich Morde oder versuchter Morde, als terroristische Vereinigung im Sinne des Gemeinsamen Standpunkts

2001/931/GASP des Rates und in die von der EU geführte Liste terroristischer Vereinigungen aufzunehmen;

Or. en

Änderungsantrag 305
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;	12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter; ***bekräftigt seinen Standpunkt, dass diese langjährige Praxis der Ernennung von Zwangsverwaltern als einen eklatanten Angriff auf die grundlegendsten Grundsätze der lokalen Demokratie darstellt; fordert die türkischen Staatsorgane nachdrücklich auf, die Unterdrückung von Gemeinden, in denen die Opposition stark vertreten ist, – auch durch die selektive Beschlagnahme von Finanzvermögen – unverzüglich einzustellen und rückgängig zu machen und das Recht der Wähler, ihre gewählten Vertreter zu wählen, gemäß den Empfehlungen des Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarates und der Venedig-Kommission zu achten;***

Or. en

Änderungsantrag 306
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;	12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter; ***ist zutiefst beunruhigt über den missbräuchlichen Einsatz gerichtlicher Verfahren, staatsanwaltschaftlicher Befugnisse und gerichtlicher Kontrollmaßnahmen zu Strafzwecken in der Türkei, was zu schweren Verstößen gegen die gesetzliche Unschuldsvermutung unter Missachtung der völkerrechtlichen Verantwortlichkeiten und der innerstaatlichen Rechtsvorschriften der Türkei führt;***

Or. en

Änderungsantrag 307
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden	12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden

lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;	lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter; ***hebt hervor, dass der Abbau der lokalen Demokratie die Kapazitäten des Staates erheblich schwächt, insbesondere bei der Erbringung von Dienstleistungen, bei der Krisenreaktion (Erdbeben) und bei den sozialen Diensten für Flüchtlinge und schutzbedürftige Gruppen, und somit die menschliche Sicherheit gefährdet;***

Or. en

Änderungsantrag 308
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;	12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter***, was häufig im Zusammenhang mit der übermäßig weit gefassten und willkürlichen Anwendung der Rechtsvorschriften zur Terrorismusbekämpfung der Türkei erfolgt***;

Or. en

Änderungsantrag 309
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde ***lokale*** Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;	12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde Demokratie in der Türkei ***auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene***; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;

Or. fi

Änderungsantrag 310
Jordan Bardella, Pierre-Romain Thionnet, Matthieu Valet, Silvia Sardone, Jaroslav Bžoch

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;	12. ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde lokale Demokratie in der Türkei; verurteilt aufs Schärfste die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien***, insbesondere in den kurdischen Gebieten,*** und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;

Or. en

Änderungsantrag 311
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

12. ***ist zutiefst besorgt über die sich weiter verschlechternde*** lokale Demokratie in der Türkei; ***verurteilt aufs Schärfste*** die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;	12. ***stellt fest, dass sich die*** lokale Demokratie in der Türkei ***weiter verschlechtert***; ***bedauert*** die Entlassung und Verhaftung von 28 gewählten Bürgermeistern der Oppositionsparteien und Dutzenden lokalen Amtsträgern sowie die Ersetzung von elf Bürgermeistern durch von der Regierung ernannte Zwangsverwalter;

Or. en

Änderungsantrag 312
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. verurteilt die Drangsalierung von und die Angriffe auf Strafverteidiger aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit, wie das Beispiel der andauernden Inhaftierung von Mehmet Pehlivan, dem Rechtsanwalt von Ekrem İmamoğlu, oder die jüngste Verurteilung von Ramazan Demir, dem Rechtsanwalt von Selahattin Demirtaş, zu elf Jahren Haft zeigt; ist der Ansicht, dass diese und andere Maßnahmen gegen Rechtsanwälte einen nicht hinnehmbaren Eingriff in das Recht auf Verteidigung und den Anwaltsberuf darstellen, der eines der grundlegenden Elemente einer funktionierenden Justiz und Rechtsstaatlichkeit ist; begrüßt den Freispruch des Präsidenten und der zehn Vorstandsmitglieder der Istanbuler Rechtsanwaltskammer vom Vorwurf des Terrorismus durch die 26. Kammer des Istanbuler Gerichts für schwere Strafsachen, betont jedoch, dass dieses Strafverfahren gar nicht erst hätte eingeleitet werden dürfen; fordert die türkischen Behörden auf, Schutzvorkehrungen für die Unabhängigkeit, Sicherheit und Autonomie von Rechtsanwälten zu treffen

und sicherzustellen, dass Rechtsanwälte und ihre Berufsverbände nicht strafrechtlich verfolgt oder auf andere Weise unangemessenem Druck ausgesetzt werden, nur weil sie ihre gesetzmäßigen Aufgaben wahrnehmen;

Or. en

Änderungsantrag 313
Jonas Sjöstedt

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. weist auf die alarmierende Zahl der politischen Häftlinge in der Türkei hin und erklärt sich zutiefst besorgt über die systematische Verfolgung von Mitgliedern der DEM-Partei; stellt fest, dass mehreren ihrer führenden Politiker, darunter den ehemaligen Ko-Vorsitzenden Selahattin Demirtaş und Figen Yüksekdağ, seit 2016 die Freiheit entzogen wurde und ihnen außerordentlich lange Haftstrafen drohen; betont, dass die anhaltende Inhaftierung von Demirtaş und anderen politischen Vertretern ein weiterer Beleg für die Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und die schwerwiegenden Einschränkungen der demokratischen Rechte in der Türkei ist; bekräftigt, dass der Schutz des politischen Pluralismus, der Grundfreiheiten und unabhängiger Gerichtsverfahren für jedes glaubwürdige demokratische System unerlässlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 314
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Staatsorgane auf, die bestehenden Rechtsvorschriften zu hassmotivierten Straftaten, einschließlich Hetze, mit dem Besitzstand der EU und den einschlägigen europäischen Vorschriften in Einklang zu bringen, um einen umfassenden und wirksamen Rechtsschutz gegen durch Vorurteile motivierte Verbrechen sicherzustellen; äußert sich besorgt darüber, dass erhebliche Abweichungen von den europäischen Vorschriften dazu führen, dass schutzbedürftige Gruppen weiterhin nicht angemessen geschützt werden; verurteilt aufs Schärfste, dass es weiterhin zu durch Hass motivierten Übergriffen gegen Kurden, christliche und jüdische Minderheiten, Syrer und Aleviten kommt, und fordert die zuständigen Staatsorgane auf, für gründliche Ermittlungen, die Rechenschaftspflicht der Täter und wirksame Präventivmaßnahmen zur Bekämpfung aller Formen von Diskriminierung und Aufstachelung zum Hass zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 315
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. erklärt sich ernsthaft besorgt, dass die türkischen Staatsorgane dem Ökumenischen Patriarchat von Konstantinopel weiterhin Beschränkungen auferlegen; weist darauf hin, dass das Patriarchat, das eine einzigartige spirituelle und historische

Rolle für Millionen von orthodoxen Christen in der ganzen Welt spielt, weiterhin Beschränkungen in Bezug auf seine Rechtspersönlichkeit, seine Eigentumsrechte und die Ausbildung seiner Geistlichen unterliegt; bedauert, dass die Theologische Schule von Chalki seit 1971 geschlossen ist, obwohl das Europäische Parlament, der Europarat und internationale Partner wiederholt ihre Wiedereröffnung gefordert haben;

Or. en

Änderungsantrag 316
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. bedauert die Inhaftierung des Philanthropen und Menschenrechtsverteidigers Osman Kavala; fordert erneut, ihn sofort und bedingungslos freizulassen;

Or. en

Änderungsantrag 317
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. nimmt die Lage der muslimischen Minderheit in Westthrakien zur Kenntnis, wie sie im Vertrag von Lausanne von 1923 anerkannt wurde; weist darauf hin, dass die Minderheit als Bürgerinnen und Bürger Griechenlands und der Europäischen Union im Rahmen der Rechtsstaatlichkeit und der europäischen

Normen zum Minderheitenschutz uneingeschränkte Rechte genießt; ist besorgt über die wiederholten Versuche der türkischen Staatsorgane, das Thema der muslimischen Minderheit in Griechenland für politische Zwecke zu instrumentalisieren;

Or. en

Änderungsantrag 318
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. fordert die Türkei auf, den wirksamen Schutz der Religions- und Weltanschauungsfreiheit für alle Religionsgemeinschaften und Minderheiten, auch für Christen, sicherzustellen; fordert die Staatsorgane nachdrücklich auf, deren rechtliche Anerkennung, Eigentumsrechte und die uneingeschränkte Wahrnehmung der Grundfreiheiten im Einklang mit dem Besitzstand der EU, der Europäischen Menschenrechtskonvention und den einschlägigen europäischen Normen zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 319
Željana Zovko

Entschließungsantrag
Ziffer 12 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12c. äußert seine Besorgnis darüber, dass Personen, die Minderheiten angehören, nach wie vor erheblichen

Schwierigkeiten ausgesetzt sind, unter anderem dem fehlenden Rechtsstatus ihrer religiösen Einrichtungen, dem unzureichenden Schutz und der unzureichenden Förderung von Minderheitensprachen, dem eingeschränkten Zugang zu schulischer Unterstützung und zur Ausbildung von Geistlichen, dem eingeschränkten Zugang zu Medien und öffentlicher Werbung in Minderheitensprachen sowie den anhaltenden Komplikationen bei der Wahrnehmung von Eigentumsrechten;

Or. en

Änderungsantrag 320
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 12 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12c. betont, dass der Schutz der Minderheitenrechte in den bilateralen Beziehungen nicht als politisches Druckmittel eingesetzt werden darf; fordert die Türkei auf, die Souveränität der EU-Mitgliedstaaten in vollem Umfang zu achten und sich jeglicher Einmischung in Angelegenheiten im Zusammenhang mit Minderheiten, die im Hoheitsgebiet eines anderen Staates leben, zu enthalten;

Or. en

Änderungsantrag 321
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 12 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12d. weist auf die einschlägigen Urteile

des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte zu Eigentumsrechten religiöser Stiftungen hin und fordert die Türkei auf, diese Urteile vollständig umzusetzen; fordert die türkischen Staatsorgane nachdrücklich auf, den Rechtsstatus des Ökumenischen Patriarchats anzuerkennen, die freie Wahl und die Nachfolge des Ökumenischen Patriarchen zu gewährleisten, die Theologische Schule von Chalki ohne Auflagen wieder zu eröffnen und die uneingeschränkte Achtung der Religionsfreiheit und der Rechte religiöser Minderheiten im Einklang mit dem Völkerrecht und der Europäischen Menschenrechtskonvention sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 322
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. missbilligt weiterhin ***die anhaltende Verfolgung, Zensur und Drangsalierung von*** Journalisten und ***unabhängigen*** Medien;	13. missbilligt weiterhin***, dass*** Journalisten und ***unabhängige*** Medien ***nach wie vor strafrechtlich verfolgt, zensiert und drangsaliert werden, wodurch ihnen die Freiheit genommen wurde, ihre beruflichen Aufgaben wahrzunehmen und die Öffentlichkeit zu informieren, was für eine funktionierende demokratische Gesellschaft von wesentlicher Bedeutung ist***; ***ist zutiefst besorgt über Berichte, denen zufolge bis zu 90 % der nationalen Medien inzwischen regierungsfreundlich sind oder unter staatlicher Kontrolle stehen; bedauert in diesem Zusammenhang zutiefst, dass die türkische Regierung TELE1, eine der wenigen verbliebenen kritischen Rundfunkanstalten, die jetzt unter der Kontrolle eines***

Zwangsverwalters steht, beschlagnahmt hat, was einen gezielten Angriff auf die Medienfreiheit darstellt; verurteilt die Drangsalierung unabhängiger Journalisten, die im Jahr 2025 vermehrt festgenommen und inhaftiert wurden, hauptsächlich unter der Anschuldigung der „Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung“, der „Beleidigung des Präsidenten“ oder des angeblichen Verstoßes gegen das Versammlungs- und Demonstrationsgesetz; beobachtet mit großer Besorgnis die Verfahren gegen unter anderem den Reporter der Deutschen Welle, Alican Uludağ, der vor Kurzem von dreißig Polizeibeamten vor den Augen seiner Familie festgenommen und später wegen seiner vor mehr als einem Jahr in den sozialen Medien veröffentlichten Beiträge verhaftet wurde, sowie gegen den Chefredakteur von TELE1, Merdan Yanardağ, der derzeit wegen Anschuldigungen der „Spionage“ inhaftiert ist, gegen den Medyascope-Reporter Furkan Karabay, der seit drei Jahren inhaftiert ist und nun unter Hausarrest steht, gegen die Fernsehmoderatorin Sedef Kabaş, die sich wegen ihrer Beiträge in den sozialen Medien vor Gericht verantworten muss, oder gegen den langjährigen Journalisten Fatih Altayli, der kürzlich entlassen wurde, nachdem er Berufung gegen eine Verurteilung zu mehr als vier Jahren Haft auf der Grundlage der grotesken Anklage wegen physischer Bedrohung des Präsidenten eingelegt hatte; fordert, dass alle Journalisten, die unrechtmäßig wegen ihrer Arbeit strafrechtlich verfolgt werden, unverzüglich freigelassen werden; bedauert zutiefst, dass der Oberste Rundfunk- und Fernsehrat (RTÜK), der eigentlich unabhängig sein sollte, instrumentalisiert wird, um unabhängige Medien durch finanzielle und sendetechnische Sanktionen, die überwiegend gegen kritische Medienunternehmen verhängt werden, weiter zu unterdrücken; bedauert die

vielfältigen und systematischen Maßnahmen gegen das Recht auf freie Meinungsäußerung im Internet, darunter wiederholte Beschränkungen des Internetzugangs, die Drosselung der Bandbreite, Sendeverbote, die Sperrung von Konten in sozialen Netzwerken und von Tausenden Nachrichten, die häufig mit der „nationalen Sicherheit und der öffentlichen Ordnung“ begründet werden;

Or. en

Änderungsantrag 323
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. missbilligt weiterhin ***die anhaltende Verfolgung, Zensur und Drangsalierung von*** Journalisten und ***unabhängigen*** Medien;	13. missbilligt weiterhin***, dass*** Journalisten und ***unabhängige*** Medien ***nach wie vor strafrechtlich verfolgt, zensiert und drangsaliert werden***; ***erklärt sich zutiefst besorgt, dass das Recht auf freie Meinungsäußerung in der Türkei zunehmend unterdrückt wird, einschließlich der Schließung oder Beschränkung von Konten in sozialen Medien von Journalisten, Politikern und privaten Bürgerinnen und Bürgern, die eine kritische Haltung gegenüber der Regierung einnehmen; verurteilt, dass die türkischen Staatsorgane Rechtsvorschriften instrumentalisieren, um Journalisten einzuschränken und gezielt unter Druck zu setzen, unter anderem durch das Gesetz über soziale Medien von 2020, das Gesetz zur Bekämpfung der Geldwäsche von 2021 und das Gesetz über Desinformation von 2022; fordert die türkischen Staatsorgane auf, unverzüglich für den Schutz der Meinungsfreiheit und der Medienfreiheit zu sorgen und zu gewährleisten, dass niemandem allein wegen der friedlichen***

Ausübung seiner Grundrechte die Freiheit entzogen wird, wie es den internationalen Menschenrechtsverpflichtungen entspricht;

Or. en

Änderungsantrag 324
Jonas Sjöstedt

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. missbilligt weiterhin ***die anhaltende Verfolgung, Zensur und Drangsalierung von*** Journalisten und ***unabhängigen*** Medien;	13. missbilligt weiterhin***, dass*** Journalisten und ***unabhängige*** Medien ***nach wie vor strafrechtlich verfolgt, zensiert und drangsaliert werden***; ***verurteilt den angekündigten Prozess gegen den schwedischen Journalisten Joakim Medin aufs Schärfste; bekräftigt, dass die Pressefreiheit ein Grundrecht und ein zentraler Wert der EU ist; fordert, dass alle Gerichtsverfahren gegen ihn und alle anderen Journalisten, die wegen der Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung verurteilt wurden, unverzüglich eingestellt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 325
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. missbilligt weiterhin ***die anhaltende Verfolgung, Zensur und Drangsalierung von*** Journalisten und ***unabhängigen*** Medien;	13. missbilligt weiterhin***, dass*** Journalisten und ***unabhängige*** Medien ***nach wie vor strafrechtlich verfolgt, zensiert und drangsaliert werden***; ***fordert die türkischen Staatsorgane auf, ein***

	echtes Engagement für eine demokratische Staatsführung zu zeigen, und zwar durch konkrete Reformen, mit denen die Unabhängigkeit der Justiz und die Medienfreiheit sichergestellt werden;

Or. en

Änderungsantrag 326
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. missbilligt weiterhin ***die anhaltende Verfolgung, Zensur und Drangsalierung von*** Journalisten und ***unabhängigen*** Medien;	13. missbilligt weiterhin***, dass*** Journalisten und ***unabhängige*** Medien ***nach wie vor und in verstärktem Maße strafrechtlich verfolgt, zensiert und drangsaliert werden***;

Or. en

Änderungsantrag 327
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ***missbilligt*** weiterhin die ***anhaltende*** Verfolgung***,*** Zensur ***und Drangsalierung*** von Journalisten und unabhängigen Medien;	13. ***verurteilt*** weiterhin ***auf das Schärfste*** die Verfolgung ***und*** Zensur von Journalisten und unabhängigen Medien;

Or. fi

Änderungsantrag 328
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. ist nach wie vor besorgt über Versammlungsverbote, die häufig unbegründet sind, und die übermäßige Anwendung von Gewalt gegen friedliche Demonstranten; betont, dass diese Methoden gegen die in Artikel 34 der türkischen Verfassung verankerten Garantien des Recht, sich friedlich mit anderen zu versammeln, verstoßen und nach wie vor nicht den internationalen Menschenrechtsstandards entsprechen; ist besonders besorgt über die Auswirkungen, die diese Verstöße gegen die individuellen Freiheiten auf die Studentenbewegung haben, und darüber, dass eine Vielzahl repressiver Maßnahmen - einschließlich willkürlicher Verhaftungen, disziplinarischer Ermittlungen, Kürzungen von Stipendien, Ausweisung aus Wohnheimen, Medienzensur und körperlicher Gewalt - offenbar mit dem Ziel eingesetzt werden, die Präsenz der Jugendlichen im öffentlichen Leben zu begrenzen; bedauert, dass zahlreiche Personen aufgrund ihrer Teilnahme an Demonstrationen, insbesondere nach der Verhaftung und Inhaftierung des Istanbuler Bürgermeisters Ekrem İmamoğlu, sowie an Protesten zum 1. Mai und zu Frauen- und LGBTI-Themen festgenommen oder gerichtlichen Kontrollmaßnahmen unterworfen wurden; nimmt zur Kenntnis, dass einige positive Schritte unternommen wurden, einschließlich einiger Freisprüche; fordert die türkischen Staatsorgane jedoch nachdrücklich auf, die Versammlungs- und Protestfreiheit ohne unangemessene Einschränkungen zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 329
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. stellt mit Besorgnis fest, dass bekannte Journalisten und öffentliche Kommentatoren nach wie vor aufgrund von Anklagen inhaftiert sind, die weithin als mit ihrer beruflichen Tätigkeit und öffentlichen Kritik verbunden angesehen werden, was zu einem Klima der Selbstzensur und Einschüchterung beiträgt; betont, dass das gezielte Vorgehen gegen Einzelpersonen wegen friedlicher Meinungsäußerungen, auch über digitale Plattformen, den Medienpluralismus, die demokratische Rechenschaftspflicht und den freien Austausch von Ideen untergräbt; beklagt die zunehmende Aushöhlung der Freiheit im Internet in der Türkei, da die Staatsorgane weiterhin gegen Andersdenkende vorgehen, indem sie Zugangssperren, die Entfernung von Inhalten und Falschinformationen anordnen; fordert die türkischen Staatsorgane auf, alle zu Unrecht inhaftierten Journalisten unverzüglich und bedingungslos freizulassen;

Or. en

Änderungsantrag 330
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***13a. nimmt den Jahresbericht des Hohen Kommissars der Vereinten***

Nationen für Menschenrechte und des Generalsekretärs der Vereinten Nationen über Zypern zur Kenntnis und ist weiterhin besorgt über die anhaltenden Beschränkungen, die sich gegen türkisch-zyprische Journalisten richten, die die Einflussnahme der Türkei kritisiert haben, wie der türkisch-zyprische Journalist Şener Levent und Ali Kişmir, der Vorsitzende des türkisch-zyprischen Journalistenverbandes;

Or. en

Änderungsantrag 331
Irene Montero, Giorgos Georgiou
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. ist zutiefst beunruhigt über den missbräuchlichen Einsatz gerichtlicher Verfahren, staatsanwaltschaftlicher Befugnisse und gerichtlicher Kontrollmaßnahmen zu Strafzwecken in der Türkei, was zu schweren Verstößen gegen die gesetzliche Unschuldsvermutung unter Missachtung der völkerrechtlichen Verantwortlichkeiten und der innerstaatlichen Rechtsvorschriften der Türkei führt; verurteilt insbesondere, dass gegen Organisationen der Zivilgesellschaft und Rechtsanwaltskammern unerbittlich vorgegangen wird und diese willkürlichen Gerichtsverfahren ausgesetzt sind; bedauert, dass zivilgesellschaftliche Räume eingeschränkt werden und das Versammlungsrecht beschränkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 332
Bert-Jan Ruissen, Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. erklärt sich besorgt darüber, dass Christen und andere religiöse Minderheiten in der Türkei, darunter Armenier, griechisch-orthodoxe Christen, Syrer, Juden, Aleviten, protestantische und katholische Gemeinschaften, nach wie vor struktureller Diskriminierung, verwaltungstechnischen Hindernissen und gesellschaftlicher Feindseligkeit ausgesetzt sind, durch die ihre Möglichkeit, ihre Religion frei auszuüben und ihr kulturelles Erbe zu bewahren, beeinträchtigt wird;

Or. en

Änderungsantrag 333
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. nimmt den Jahresbericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte und des Generalsekretärs der Vereinten Nationen über Zypern zur Kenntnis und ist weiterhin besorgt über die anhaltenden Beschränkungen, die sich gegen türkisch-zyprische Journalisten richten, die die Einflussnahme der Türkei kritisiert haben, wie der türkisch-zyprische Journalist Şener Levent und Ali Kişmir, der Vorsitzende des türkisch-zyprischen Journalistenverbandes;

Or. en

Änderungsantrag 334
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. verurteilt aufs Schärfste den systematischen Einsatz ([1a]) der Sperrung von Konten in sozialen Medien und der Aufforderung zur Entfernung von Inhalten, um Journalisten und gewöhnliche Bürgerinnen und Bürger zum Schweigen zu bringen, wodurch die Freiheit der Meinungsäußerung im Internet erheblich eingeschränkt wird; hebt hervor, dass die massenhafte Schließung von Konten Anlass zu ernsten Bedenken hinsichtlich des schrumpfenden Raums für öffentliche Debatten gibt;
	([1a]) In der offiziellen Erklärung (Bericht der Nachrichtenagentur Dogan, hier) des türkischen Innenministers Ali Yerlikaya vom 7. Mai 2025 anlässlich des „Workshops über synthetische Medien und Informationssicherheit“, der von der Präsidialdirektion für Kommunikation veranstaltet wurde. In Anwesenheit von Parlamentariern, Wissenschaftlern und Medienvertretern erklärte Minister Yerlikaya Folgendes: „Als Beispiel für unseren Kampf im Cyberspace während unserer Kabinettszeit haben wir 237 753 Konten mit kriminellen Inhalten ermittelt. Der Zugang zu 21 214 URL-basierten Konten wurde gesperrt, und 112 854 Konten in sozialen Medien wurden unzugänglich gemacht. Allein in den ersten vier Monaten dieses Jahres haben wir den Zugang zu 6 765 URL-basierten Konten und 27 304 Social-Media-Konten gesperrt.“

Or. en

Änderungsantrag 335
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. verurteilt mit Nachdruck, dass die türkische Regierung gegen Organisationen der Zivilgesellschaft und Rechtsanwaltskammern unerbittlich vorgeht und willkürliche Gerichtsverfahren anstrengt; bedauert, dass zivilgesellschaftliche Räume eingeschränkt werden und das Versammlungsrecht beschränkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 336
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero

im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert die Türkei auf, ihre Gesetze zur Terrorismusbekämpfung zu reformieren, die nach wie vor zu weit gefasst und zu vage sind, um den Missbrauch dieser Gesetze gegen politische Gegner, Journalisten und Akteure der Zivilgesellschaft zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 337

Lucia Yar, Hilde Vautmans, Dan Barna, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau, Malik Azmani

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. verurteilt aufs Schärfste die gemeldeten Fälle von grenzüberschreitender Unterdrückung, die sich gegen türkische Staatsangehörige im Ausland richten, einschließlich Einschüchterung, Rückführungen und Missbrauch internationaler Kooperationsmechanismen;

Or. en

Änderungsantrag 338
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. ist zunehmend besorgt darüber, dass die türkischen Staatsorgane in allen Bereichen der Gesellschaft eine äußerst konservative moralische Agenda einführen, die auf religiösen Ansätzen und Werten beruht und in deutlichem Gegensatz zu den säkularen Grundlagen der Türkischen Republik steht, wie sie in der Verfassung verankert sind; stellt fest, dass dieser von der Regierungskoalition geförderte Wandel in der Gesetzgebung, im politischen Diskurs, in der Bildung, im kulturellen Leben und in den Medien zu beobachten ist und ernsthafte Fragen hinsichtlich der Aushöhlung von Säkularismus, Pluralismus und Grundfreiheiten aufwirft; ist besorgt über die Entscheidung der türkischen Regierung, eine Klage gegen die 168

Unterzeichner der sogenannten „We Defend Secularism Together“-Erklärung, darunter Journalisten, Künstler und Akademiker, einzureichen;

Or. en

Änderungsantrag 339
Loucas Fourlas, Vangelis Meimarakis, Emmanouil Kefalogiannis, Michalis Hadjipantela

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. ist nach wie vor besorgt angesichts der Vorgehensweise der Türkei in Zypern und stellt fest, dass zahlreiche Kirchen und Denkmäler in den besetzten Gebieten zerstört und die wiederhergestellten Kirchen und Denkmäler nicht an die vertriebenen Gemeinschaften zurückgegeben wurden; erklärt sich besorgt darüber, dass die vertriebenen griechischen Zyprer keine Möglichkeit haben, religiöse Zeremonien in Gottesdiensträumen ihrer Heimatdörfer und -städte in den besetzten Gebieten zu vollziehen;

Or. en

Änderungsantrag 340
Bert-Jan Ruissen, Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. bedauert, dass es weiterhin zu Einschränkungen bei der Ausbildung von Geistlichen kommt, dass Religionsgemeinschaften keine Rechtspersönlichkeit besitzen und dass

weiterhin administrative und gerichtliche Maßnahmen ergriffen werden, durch die die Tätigkeit von Stiftungen von Minderheiten und die Rückgabe von beschlagnahmtem Eigentum behindert werden;

Or. en

Änderungsantrag 341
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. fordert die Türkei nachdrücklich auf, ihre Gesetze zur Terrorismusbekämpfung zu reformieren, die nach wie vor zu weit gefasst und zu vage sind, um den Missbrauch dieser Gesetze gegen politische Gegner, Journalisten und Akteure der Zivilgesellschaft zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 342
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 13 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13c. ist nach wie vor zutiefst besorgt über den Stand der akademischen Freiheit und der institutionellen Unabhängigkeit, wie die sich verschlechternde Situation an der Boğaziçi-Universität seit der durch eine Entscheidung des Präsidenten erfolgten Ernennung ihres Rektors im Jahr 2021 zeigt; ist der Ansicht, dass die Ausweitung des Modells der Zwangsverwalter auf

akademische Einrichtungen – die sich eindeutig negativ auf das akademische Leben und die Leistung der Einrichtung ausgewirkt hat – eine weitere Abweichung von den EU-Normen zur akademischen Freiheit darstellt und die Bemühungen der Regierung zum Ausdruck bringt, jeden Raum möglicher abweichender Meinungen streng zu kontrollieren; fordert die türkischen Staatsorgane auf, für demokratische Regierungsführung und Autonomie an den Universitäten zu sorgen und das harte Vorgehen gegen Studierende durch Einschränkungen der Vereinigungs- und Meinungsfreiheit oder ihrer Rechte auf uneingeschränkte und freie Teilhabe am akademischen Leben zu beenden;

Or. en

Änderungsantrag 343
Bert-Jan Ruissen, Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 13 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13c. ist besorgt, dass Aufstachelung zum Hass, Drangsalierung und andere Einschüchterungsversuche gegen religiöse Minderheiten sowie die Sicherheitsüberwachung bestimmter Gemeinschaften zunehmen, was im Widerspruch zur erklärten Zusage der Türkei steht, sich für Pluralismus und Menschenrechte einzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 344
Bert-Jan Ruissen, Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 13 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13d. fordert die Türkei auf, ihre Rechtsvorschriften und Verwaltungsverfahren vollständig an ihre nationalen und internationalen Verpflichtungen anzugleichen, indem sie alle Religionsgemeinschaften als juristische Personen anerkennt und sicherstellt, dass diese unabhängig und transparent agieren können, indem sie die uneingeschränkte Freiheit des Religionsunterrichts wiederherstellt, einschließlich der Wiedereröffnung der Theologischen Schule von Chalki, und es allen Gemeinschaften ermöglicht, Geistliche ohne ungebührliche Einmischung auszubilden, indem sie für die Rückgabe beschlagnahmten Eigentums sorgt und indem sie die Sicherheit und Würde aller religiösen Minderheiten gewährleistet, unter anderem durch wirksame Ermittlungen und strafrechtliche Verfolgung aller Einschüchterungsversuche und Diskriminierungen;

Or. en

Änderungsantrag 345
Bert-Jan Ruissen, Cristian Terheş

Entschließungsantrag
Ziffer 13 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13e. verurteilt aufs Schärfste, dass ausländische Christen unter dem unbegründeten Vorwand der nationalen Sicherheit und ohne ordnungsgemäßes Verfahren gezielt ausgewiesen werden; missbilligt, dass die Beweismittel nicht offengelegt werden und es keine gerichtliche Kontrolle im eigentlichen

Sinne gibt; fordert die Türkei nachdrücklich auf, die verwaltungsrechtlichen Maßnahmen, die Sicherheitsvermerke mit dem Code „N-82“ bzw. „G-87“ tragen, ab sofort nicht mehr zu verwenden sowie Einzelfallentscheidungen zu treffen, diese Entscheidungen zu begründen und diesbezüglich eine unabhängige gerichtliche Kontrolle zu ermöglichen; fordert die Türkei zudem nachdrücklich auf, willkürlich ausgewiesenen Personen die Rückkehr zu gestatten;

Or. en

Änderungsantrag 346
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei;	14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei; ***fordert die türkischen Staatsorgane nachdrücklich auf, den Rechtsrahmen und seine Umsetzung zu verbessern, unter anderem durch die uneingeschränkte Anwendung des Schutzgesetzes Nr. 6284, damit wirksam gegen alle Formen von Gewalt gegen Frauen und die Praxis der sogenannten „Ehrenmorde“ vorgegangen werden kann, stärkere Schutzmechanismen geschaffen werden und der anhaltenden Politik der Straffreiheit ein Ende gesetzt wird, indem die Täter zur Rechenschaft gezogen werden; bedauert, dass sich die türkische Regierung, obwohl sie das Jahr 2025 zum „Jahr der Familie“ erklärt hat, für einen sehr ideologischen und konservativen Ansatz entschieden hat, der die Gleichstellung der Geschlechter als***

Bedrohung darstellt, die Sichtbarkeit von Frauen im öffentlichen Raum weiter einschränkt und Gewalt gegen Frauen und Mädchen häufig als private Familienangelegenheit behandelt, was zur Straffreiheit beiträgt; verurteilt erneut aufs Schärfste, dass die Türkei per Präsidentenerlass aus dem Übereinkommen von Istanbul ausgetreten ist, und bekräftigt seine Forderung, dass diese Entscheidung rückgängig gemacht werden muss; ist besorgt darüber, dass Organisationen der Zivilgesellschaft, die sich für die Rechte der Frauen einsetzen, immer stärkerem Druck ausgesetzt sind, unter anderem durch systematische administrative Schikanen und strafrechtliche Verfolgung; fordert die türkische Regierung nachdrücklich auf, die nach wie vor unzureichende Gleichstellung der Geschlechter im Wirtschaftsleben anzugehen, da die Türkei unter den OECD-Ländern eine der niedrigsten Quoten bei der Beteiligung von Frauen am Erwerbsleben aufweist und auch die Beteiligung von Frauen an Entscheidungsprozessen und an der Politikgestaltung immer noch gering ist;

Or. en

Änderungsantrag 347
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei;	14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei; ***verurteilt nachdrücklich den Austritt der Türkei aus dem Übereinkommen von Istanbul im Jahr 2021 und fordert die türkische Regierung auf, diese***

Entscheidung unverzüglich rückgängig zu machen; fordert die türkischen Staatsorgane auf, die Bestimmungen des Übereinkommens vollständig umzusetzen und einzuhalten sowie entschlossenere Maßnahmen zu ergreifen, um Femizide, Gewalt gegen Frauen und die Praxis der sogenannten „Ehrenmorde“ zu beseitigen;

Or. en

Änderungsantrag 348
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei;	14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei; ***ist entsetzt über die hohe Zahl der Ehrenmorde; fordert die türkischen Staatsorgane auf, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um wirksam gegen diese Gewaltstrukturen vorzugehen und für einen angemessenen Schutz der Opfer zu sorgen; bedauert erneut den Austritt der Türkei aus dem Übereinkommen von Istanbul;***

Or. en

Änderungsantrag 349
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei;	14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei; ***fordert die türkische Regierung erneut auf, dem Übereinkommen von Istanbul wieder beizutreten und in der Zwischenzeit Gewalt gegen Frauen und Mädchen zu verhindern und zu bekämpfen, indem sie das türkische Schutzgesetz Nr. 6284 vollständig umsetzt und der anhaltenden Politik der Straflosigkeit ein Ende setzt, indem die Täter zur Rechenschaft gezogen werden;***

Or. en

Änderungsantrag 350
Mika Aaltola

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei;	14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an Femiziden in der Türkei; ***bedauert insbesondere den Austritt der Türkei aus dem Übereinkommen von Istanbul, wodurch die institutionellen Mechanismen zur Verhinderung von Gewalt gegen Frauen geschwächt wurden;***

Or. en

Änderungsantrag 351
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag

Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an ***Femiziden*** in der Türkei;	14. ist nach wie vor zutiefst besorgt über die ***prekäre*** Lage der Frauenrechte und insbesondere über das hohe Maß an geschlechtsspezifischer Gewalt und die hohe Zahl an ***Morden an Frauen*** in der Türkei;

Or. fi

Änderungsantrag 352
Vangelis Meimarakis, Loucas Fourlas

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, dass beim Schutz der Rechte von ethnischen und religiösen Minderheiten, insbesondere im Hinblick auf ihre Rechtspersönlichkeit, einschließlich der Rechte der griechisch-orthodoxen Bevölkerung auf den Inseln Gökçeada (Imbros) und Bozcaada (Tenedos), keine nennenswerten Fortschritte zu verzeichnen sind; fordert die Türkei auf, die diesbezüglichen Empfehlungen der Venedig-Kommission und alle einschlägigen Urteile des EGMR umzusetzen; fordert die Türkei auf, die seit Langem erwartete Verordnung über die Wahl von Vorstandsmitgliedern in Stiftungen nicht muslimischer Minderheiten, die Träger kommunaler Krankenhäuser sind, anzunehmen; fordert die Türkei erneut auf, die Rolle des Ökumenischen Patriarchats für orthodoxe Christen auf der ganzen Welt, dessen Rechtspersönlichkeit sowie die öffentliche Verwendung des geistlichen Titels des Ökumenischen Patriarchen anzuerkennen; fordert die Türkei auf, den außergewöhnlichen universellen Wert der

Hagia Sophia und des Chora-Museums, die in der UNESCO-Liste des Welterbes aufgeführt sind, uneingeschränkt zu achten und zu schützen; nimmt mit Besorgnis zur Kenntnis, dass die Türkei die beiden Beschlüsse des UNESCO-Welterbekomitees von 2021 und 2023 über ihre Verpflichtung, besondere Maßnahmen zum Schutz dieser Denkmäler zu ergreifen, immer noch nicht umgesetzt hat; bedauert, dass das Kloster Panagia Soumela, das zur Aufnahme in die UNESCO-Liste der Denkmäler des Welterbes vorgeschlagen wurde, nicht geschützt wird; betont, dass Beschränkungen in Bezug auf die Ausbildung, Ernennung und Nachfolge von Geistlichen beseitigt werden müssen; begrüßt, dass die Theologische Schule von Chalki wiedereröffnet werden soll, und fordert, dass alle Hindernisse für deren ordnungsgemäßen Betrieb beseitigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 353
Lucia Yar, Hilde Vautmans, Dan Barna, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau, Malik Azmani

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. erklärt sich besorgt, dass der Zugang zu rechtzeitiger und angemessener Gesundheitsversorgung in türkischen Gefängnissen unzureichend ist, was zu zahlreichen vermeidbaren Todesfällen beiträgt, und nimmt Berichte über schwangere Frauen in Untersuchungshaft zur Kenntnis, einschließlich Fällen von Entbindungen in der Haft; fordert die Türkei mit Nachdruck auf, für schwangere Frauen vorrangig nicht freiheitsentziehende Maßnahmen vorzusehen und für die

vollständige Umsetzung der Bangkok-Regeln der Vereinten Nationen für weibliche Gefangene zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 354
Mieke Andriese, Geadis Geadi

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Türkei auf, darauf hinzuwirken, dass die Medienaufsichtsbehörden Standards gegen Aufstachelung und Hetze, auch gegen religiöse Gemeinschaften, insbesondere gegen die christliche und jüdische Gemeinschaft, anwenden; fordert die türkische Führung auf, Aufstachelung und Hetze gegen religiöse Gemeinschaften im politischen Diskurs und in staatlich gelenkten oder öffentlich finanzierten Medien zu verurteilen;

Or. en

Änderungsantrag 355
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die EU auf, die nationale Identität der Türkei zu achten; respektiert in diesem Zusammenhang, dass die Türkei aus dem Übereinkommen von Istanbul ausgetreten ist; stellt fest, dass dieses Übereinkommen auf den ideologischen Annahmen der Gender-Theorie beruht, der zufolge Weiblichkeit und Männlichkeit kulturelle Prägungen

sind, mit denen ungleiche Machtverhältnisse systematisch verstärkt werden;

Or. en

Änderungsantrag 356
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. ist beunruhigt, dass es zu systematischen Einschränkungen der Religionsfreiheit kommt, die sich unter anderem gegen christliche Gemeinschaften richten; fordert die türkische Regierung nachdrücklich auf, alle erforderlichen Schritte zu unternehmen, um im Rahmen der Vereinten Nationen und im Einklang mit dem Besitzstand und den Grundsätzen der EU die uneingeschränkte Religionsfreiheit und Nichtdiskriminierung sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 357
Irene Montero, Giorgos Georgiou
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. ist nach wie vor zutiefst besorgt, dass Minderheiten, Flüchtlinge und Migranten im Jahr 2025 weiterhin Diskriminierung, Gewalt und Rückführungen ausgesetzt waren;

Or. en

Änderungsantrag 358
Irene Montero, Giorgos Georgiou
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. fordert die Türkei auf, das Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen (Übereinkommen von Istanbul) erneut zu ratifizieren;

Or. en

Änderungsantrag 359
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. verurteilt weiterhin die ***anhaltenden Verletzungen und den mangelnden Schutz der*** Grundrechte von LGBTI+-Personen in der Türkei;	15. verurteilt weiterhin***, dass*** die Grundrechte von LGBTI+-Personen in der Türkei ***nach wie vor verletzt und nicht ausreichend geschützt werden, einschließlich der anhaltenden Hetze, Hasskriminalität, körperlicher Angriffe und diskriminierender Rhetorik sowie der fortgesetzten Verbreitung von Stereotypen und Stigmatisierung durch die Medien in Bezug auf sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität***; ***bedauert, dass die türkischen Staatsorgane, anstatt diese anhaltende Diskriminierung zu bekämpfen, ihre Unterdrückungsmaßnahmen sogar noch verschärft haben, indem sie die Initiative „Jahr der Familie“ als Plattform nutzten, um gezielt gegen die LGBTI+-Gemeinschaft vorzugehen und deren Rechte zu beschneiden; ist zutiefst besorgt, dass mehrere Gesetzesentwürfe,***

die im Laufe des letzten Jahres bekannt wurden, zum ersten Mal in der Geschichte der türkischen Republik die Kriminalisierung jeglicher Ausdrucksformen von LGBTI+-Identitäten und von einvernehmlichen gleichgeschlechtlichen sexuellen Handlungen vorsahen; fordert die türkischen Staatsorgane auf, von einer Reform des türkischen Strafgesetzbuches Abstand zu nehmen, die gegen die internationalen Verpflichtungen der Türkei verstoßen würde, auch gegen die Verpflichtungen aus der Europäischen Menschenrechtskonvention; bedauert zutiefst, dass die türkische Regierung auch im Jahr 2025 das Kuir-Fest und die Pride-Parade in Istanbul und an anderen Orten sowie viele andere Aktivitäten gegen Homophobie verboten hat, während sie gleichzeitig offizielle Genehmigungen für Anti-LGBTI+-Kundgebungen und -Demonstrationen erteilt hat, durch die Ausgrenzung und Diskriminierung gefördert werden; bedauert, dass die in İzmir ansässige LGBTI+-Vereinigung Genç durch gerichtliche Anordnung geschlossen wurde, während zivilgesellschaftliche Organisationen, die sich mit LGBTI+-Themen befassen, zunehmend unter dem Vorwurf der „Obszönität“ schikaniert werden, und solche Vorwürfe immer häufiger gegen Aktivisten und Künstler, darunter die türkische Popsängerin Mabel Matiz, erhoben werden; begrüßt die Entscheidung des Gerichts von Ankara vom 23. Februar 2026, wonach der Menschenrechtsverteidiger und LGBTI+-Aktivist Enes Hocaoğulları von allen Anklagepunkten freigesprochen wurde; bedauert, dass er ungerechtfertigt strafrechtlich verfolgt und 35 Tage in Untersuchungshaft genommen wurde, weil er auf einer Konferenz des Europarats im März 2025 von seinem Recht auf freie Meinungsäußerung Gebrauch gemacht hat;

Or. en

Änderungsantrag 360
Tomasz Froelich

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. ***verurteilt weiterhin die anhaltenden Verletzungen und den mangelnden Schutz der Grundrechte von LGBTI+-Personen in der*** Türkei;	15. ***stellt fest und respektiert, dass die*** Türkei ***ein sozial konservatives Land ist, in dem die Institution der Familie und die öffentliche Sittlichkeit geachtet werden müssen***; ***respektiert daher uneingeschränkt, dass die türkischen Staatsorgane im Namen des sozialen Friedens, der Familienstruktur und der moralischen Werte ein Verbot der Pride-Parade in Istanbul beschlossen haben; nimmt die Pläne der Regierung zur Kenntnis, das türkische Straf- und Zivilgesetzbuch zu ändern und dadurch Verhaltensweisen zu kriminalisieren, die „im Widerspruch zum biologischen Geschlecht und zur allgemeinen Moral stehen“, den Zugang zu geschlechtsangleichender Gesundheitsversorgung einzuschränken und strafrechtliche Anklagen sowohl gegen Transgender-Personen als auch gegen medizinische Fachkräfte, die Behandlungen außerhalb der neuen Grenzen durchführen, zuzulassen, und respektiert diese Pläne;***

Or. en

Änderungsantrag 361
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

15. verurteilt weiterhin die ***anhaltenden Verletzungen und den mangelnden Schutz der*** Grundrechte von LGBTI+-Personen in der Türkei;	15. verurteilt weiterhin***, dass*** die Grundrechte von LGBTI+-Personen in der Türkei ***nach wie vor verletzt und nicht ausreichend geschützt werden***; ***erklärt sich zutiefst besorgt, dass Hetze, Hasskriminalität und diskriminierende Äußerungen von Amtsträgern zunehmen und dass die Verbreitung von Stereotypen aufgrund der sexuellen Ausrichtung und der Geschlechtsidentität durch die Medien weiter steigt; verurteilt, dass die Pride-Parade 2025 verboten wurde und dass es im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung zu vorbeugenden Verhaftungen gekommen ist; fordert die türkischen Behörden auf, für den Schutz der Rechte von LGBTQ+-Personen zu sorgen, indem sie davon absehen, Demonstrationen und andere Aktivitäten zur Bekämpfung von Homophobie zu verbieten;***

Or. en

Änderungsantrag 362
Giorgos Georgiou, Konstantinos Arvanitis, Pernando Barrena Arza, Özlem Demirel, Irene Montero
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. verurteilt weiterhin die ***anhaltenden Verletzungen und den mangelnden Schutz der*** Grundrechte von LGBTI+-Personen in der Türkei;	15. verurteilt weiterhin***, dass*** die Grundrechte von LGBTI+-Personen in der Türkei ***nach wie vor verletzt und nicht ausreichend geschützt werden, einschließlich der willkürlichen Inhaftierung von LGBTI+-Personen, der anhaltenden Hetze, Hasskriminalität, körperlicher Angriffe und diskriminierender Rhetorik sowie der fortgesetzten Verbreitung von Stereotypen und Stigmatisierung durch die Medien in Bezug auf sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität***;

Or. en

Änderungsantrag 363
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. verurteilt weiterhin die ***anhaltenden Verletzungen und den mangelnden Schutz der*** Grundrechte von LGBTI+-Personen in der Türkei;	15. verurteilt weiterhin***, dass*** die Grundrechte von LGBTI+-Personen in der Türkei ***nach wie vor verletzt und nicht ausreichend geschützt werden, insbesondere, dass LGBTI+-Personen willkürlich inhaftiert werden und dass der Gesetzgeber versucht, LGBTI+-Identitäten zu kriminalisieren***;

Or. en

Änderungsantrag 364
Silvia Sardone, Susanna Ceccardi, Jaroslav Bžoch

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. verurteilt weiterhin die ***anhaltenden Verletzungen und den mangelnden Schutz der*** Grundrechte von ***LGBTI+-Personen*** in der Türkei;	15. verurteilt weiterhin***, dass*** die Grundrechte von ***Christen*** in der Türkei***, die aufgrund von Unterdrückung und Verfolgung ihren Glauben nicht frei ausüben können, nach wie vor verletzt und nicht ausreichend geschützt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 365
Arkadiusz Mularczyk

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. ***verurteilt weiterhin die anhaltenden Verletzungen und den mangelnden Schutz der*** Grundrechte ***von LGBTI+-Personen*** in der Türkei;	15. ***ist besorgt darüber, dass die*** Grundrechte ***verschiedener Minderheiten*** in der Türkei ***nach wie vor verletzt und nicht ausreichend geschützt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 366
Mieke Andriese

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. verurteilt weiterhin die ***anhaltenden Verletzungen und den mangelnden Schutz der*** Grundrechte von ***LGBTI+-Personen*** in der Türkei;	15. verurteilt weiterhin***, dass*** die Grundrechte von ***LGB-Personen*** in der Türkei ***nach wie vor verletzt und nicht ausreichend geschützt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 367
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. bedauert, dass hinsichtlich des Schutzes der Rechte von Angehörigen und Stiftungen nicht muslimischer Minderheiten keine Fortschritte zu verzeichnen sind; bedauert, dass die Umsetzung der Rechtsvorschriften über Eigentumsrechte für Angehörige und Stiftungen nicht muslimischer Minderheiten nach wie vor häufig selektiv und diskriminierend ist, und betont, dass sie überarbeitet werden müssen, um einen umfassenderen Rahmen im Einklang mit den Urteilen des EGMR und den EU-

Normen sicherzustellen; fordert die Türkei auf, die seit Langem erwartete Verordnung über die Wahl von Vorstandsmitgliedern in Stiftungen nicht muslimischer Minderheiten, die Träger kommunaler Krankenhäuser sind, anzunehmen und etwaige weitere Gesetzeslücken zu schließen; weist erneut darauf hin, dass die Türkei alle Empfehlungen der Resolution 1625(2008) des Europarats uneingeschränkt umsetzen muss, insbesondere was die Rechte der griechisch-orthodoxen Bevölkerung und ihrer Stiftungen auf den Inseln Imbros und Ténedos auf Rückgabe ihres Eigentums sowie Erbrechte betrifft, und dass die Türkei alle erforderlichen Maßnahmen für eine positive Diskriminierung ergreifen muss, um Familien, die einer Minderheit angehören und auf die Inseln zurückkehren möchten, bei der Repatriierung zu unterstützen; betont, dass der bikulturelle Charakter der Inseln bewahrt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 368
Costas Mavrides, Yannis Maniatis

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
–	***15a. ist nach wie vor besorgt, dass die Türkei in Zypern eine Politik verfolgt, bei der die Mehrzahl der Kirchen und Friedhöfe in den besetzten Gebieten geplündert, verwüstet, zerstört oder in Moscheen umgewandelt wurden und die wiederhergestellten Kirchen und Friedhöfe nicht an die vertriebenen Gemeinden zurückgegeben wurden; fordert die Türkei auf, bei der Verhinderung und Bekämpfung des illegalen Handels und der vorsätzlichen***

Zerstörung des europäischen Kulturerbes im besetzten Zypern, aber auch innerhalb der Türkei, mit den einschlägigen internationalen Organisationen, insbesondere mit dem Europarat, zusammenzuarbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 369
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert die Hohe Vertreterin/Vizepräsidentin erneut auf, angesichts der oben beschriebenen schwerwiegenden Rückschritte im Bereich der Demokratie restriktive Maßnahmen im Rahmen der globalen Sanktionsregelung der EU im Bereich der Menschenrechte – einschließlich des Einfrierens von Vermögenswerten in der EU – gegen türkische Amtsträger zu erwägen, die für schwerwiegende und vorsätzliche Verletzungen der Menschenrechte und Grundfreiheiten verantwortlich sind, einschließlich derjenigen Amtsträger, die die Rolle des Zwangsverwalters übernehmen, und derjenigen, die sie ernennen, oder derjenigen, die wichtige Akteure im Unterdrückungsapparat des Staates sind, wie z. B. der ehemalige Generalstaatsanwalt von Istanbul Akın Gürlek; ist entsetzt, dass Akın Gürlek unlängst zum Justizminister befördert wurde, was zeigt, dass er während seiner gesamten Laufbahn stets ein politischer Akteur war, der eine politische Agenda verfolgte; bekundet die starke Solidarität mit der türkischen Zivilgesellschaft, Menschenrechtsorganisationen, Frauen- und LGBTI+-Organisationen, Jugendinitiativen, Berufskammern,

Rechtsanwaltskammern und Gewerkschaften; bekräftigt seine Auffassung, dass die finanzielle und technische Hilfe der EU weiterhin auf diese Gruppen ausgerichtet bleiben und verstärkt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 370
Matej Tonin, Lukas Mandl, Loránt Vincze, Massimiliano Salini, Tomislav Sokol

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. erklärt sich zutiefst besorgt, dass immer wieder über gezielte Ausweisungen ausländischer Christen, die sich rechtmäßig in der Türkei aufhalten, berichtet wird; weist erneut darauf hin, dass die Religions- und Weltanschauungsfreiheit ein europäischer Grundwert und ein wesentlicher Bestandteil der Kopenhagener Kriterien ist; fordert die türkischen Staatsorgane auf, die diskriminierenden Maßnahmen gegen Christen unverzüglich einzustellen, und fordert die Kommission nachdrücklich auf, Verstöße gegen die Religionsfreiheit stärker zu überwachen, unter anderem durch die Ernennung eines Sonderbeauftragten für die Förderung von Religions- und Weltanschauungsfreiheit außerhalb der Europäischen Union;

Or. en

Änderungsantrag 371
Irene Montero, Giorgos Georgiou
im Namen der Fraktion The Left

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. verurteilt, dass LGBTI+-Personen willkürlich inhaftiert und die Grundrechte von LGBTI+-Personen nicht geschützt werden, sowie die Versuche der Gesetzgebung, LGBTI+-Identitäten in der Türkei zu kriminalisieren; verurteilt ferner, dass soziale Medien und digitale Plattformen zunehmend willkürlich zensiert werden und dass gegen Aktivisten mit vagen Hinweisen auf die „öffentliche Sittlichkeit“ strafrechtlich ermittelt wird; verurteilt, dass die Pride-Parade in Istanbul zum elften Mal in Folge verboten wurde und dass viele Städte im ganzen Land ähnliche Verbote ausgesprochen haben;

Or. en

Änderungsantrag 372
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. verurteilt die Strategie der türkischen Behörden, der Muslimbruderschaft nahestehende Bewegungen politisch, medial und logistisch zu unterstützen; fordert die Türkei auf, jegliche Unterstützung für diese Organisationen einzustellen und ihre Außenpolitik an den Grundsätzen der regionalen Stabilität, der Achtung der Souveränität der Staaten und der konstruktiven Zusammenarbeit mit der EU und ihren Partnern auszurichten;

Or. fr

Änderungsantrag 373
Silvia Sardone, Susanna Ceccardi, Jaroslav Bžoch

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. verurteilt, dass die Türkei die Bewegung der Muslimbruderschaft unterstützt, und fordert die EU und ihre Mitgliedstaaten auf, sich den Entscheidungen mehrerer Länder des Nahen Ostens anzuschließen und die Muslimbruderschaft als terroristische Vereinigung einzustufen und sie in die von der EU geführte Liste terroristischer Vereinigungen aufzunehmen;

Or. en

Änderungsantrag 374
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass die Türkei ihre Strafvollzugspolitik reformieren muss, indem sie insbesondere das Problem der Überbelegung angeht und ihre geschlossenen Hochsicherheitseinrichtungen vom Typ S, Y und F abschafft, die als erniedrigende und unmenschliche Strafmaßnahmen, auch für politische Häftlinge, eingesetzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 375
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. verurteilt aufs Schärfste die Überwachung und supranationale Unterdrückung von Oppositionellen durch die türkische Regierung, insbesondere von kurdischen Aktivisten und von Personen, die als Anhänger der Gülen-Bewegung gebrandmarkt wurden;

Or. fi

Änderungsantrag 376
Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. stellt fest, dass es keine Rechtsvorschriften und keine Verwaltungspraxis gibt, wonach alle nicht muslimischen Religionsgemeinschaften als solche Rechtspersönlichkeit erlangen können;

Or. en

Änderungsantrag 377
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. erklärt sich zutiefst besorgt darüber, dass sich die katastrophale Lage in den türkischen Gefängnissen aufgrund der starken Überbelegung und der schlechten Lebensbedingungen nicht verbessert hat, wobei Berichten zufolge, unter anderem vom Europarat, Folter

und Misshandlungen weitverbreitet sind und der Zugang zu den grundlegenden Bedürfnissen wie Hygiene und Gesundheitsversorgung sowie zu Informationen stark eingeschränkt ist; ist besonders besorgt, dass die Haftbedingungen für minderjährige, ältere und schwer kranke Häftlinge Berichten zufolge nicht mit den vom Ausschuss des Europarats zur Verhütung von Folter und unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe festgelegten Standards vereinbar sind; nimmt die jüngsten Gesetzesreformen zum Strafvollzugsgesetz zur Kenntnis, durch die der Weg für die vorzeitige oder bedingte Freilassung von Tausenden Häftlingen geebnet wurde; fordert die türkischen Staatsorgane auf, jegliche diskriminierende Umsetzung dieser Reformen aus politischen Gründen zu vermeiden und schutzbedürftige Häftlinge, darunter ältere Menschen, Kranke, Menschen mit Behinderungen und Mütter mit Kindern, vorrangig freizulassen; fordert die türkischen Staatsorgane auf, das Problem der unzureichenden rechtlichen Garantien zur Verhinderung von Folter und Misshandlung anzugehen und die Weiterverfolgung von Verfahren, in denen Fälle von Folter, Misshandlung und Missbrauch gemeldet werden, zu verbessern; ist besorgt, dass lokale Menschenrechtsorganisationen in ihren Berichten vor einer erneuten Zunahme des Verschwindenlassens von Personen seit 2016 warnen;

Or. en

Änderungsantrag 378
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. bedauert, dass die Empfehlungen der Venedig-Kommission und die einschlägigen Urteile des EGMR zum Status von Religionsgemeinschaften, die es ihnen ermöglichen, Rechtspersönlichkeit in der Türkei zu erlangen, noch nicht umgesetzt wurden; fordert die Türkei erneut auf, die Bedeutung des Ökumenischen Patriarchats für orthodoxe Christen auf der ganzen Welt, dessen Rechtspersönlichkeit anzuerkennen und die öffentliche Verwendung des geistlichen Titels des Ökumenischen Patriarchen im Einklang mit der einschlägigen Empfehlung der Venedig-Kommission zuzulassen; betont, dass Beschränkungen in Bezug auf die Ausbildung, Ernennung und Nachfolge von Geistlichen beseitigt werden müssen; betont, dass die türkischen Staatsorgane die Wiedereröffnung der Theologischen Schule von Chalki gestatten und alle Hindernisse für deren ordnungsgemäßen Betrieb beseitigen müssen, und bedauert, dass keine diesbezüglichen Schritte unternommen wurden;

Or. en

Änderungsantrag 379
Yannis Maniatis, Costas Mavrides

Entschließungsantrag
Ziffer 15 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15c. fordert die Türkei auf, die Hagia Sophia und die Chora-Kirche, zwei UNESCO-Denkmäler des Welterbes wieder von Moscheen in Museen umzuwandeln, da ihre derzeitige Nutzung eine ernsthafte Bedrohung für ihre Stabilität und für die Bewahrung des multikulturellen Charakters des Landes

darstellt; bedauert, dass die Türkei die beiden Beschlüsse des UNESCO-Welterbekomitees von 2021 und 2023 über ihre Verpflichtung, besondere Maßnahmen zu ergreifen, um die Hagia Sophia und die Chora-Kirche vor weiteren Schäden zu schützen, die durch ihre Öffnung für öffentliche Gebete verursacht werden, immer noch nicht umgesetzt hat; bedauert, dass das Kloster Panagia Soumela, das zur Aufnahme in die UNESCO-Liste der Denkmäler des Welterbes vorgeschlagen wurde, nicht geschützt wird, und ist überzeugt, dass dadurch das Vertrauen zwischen der türkischen Regierung und den Religionsgemeinschaften im Land untergraben wird; erklärt sich zutiefst besorgt, dass der Vandalismus und die Zerstörung von Gebetsstätten von Minderheiten, einschließlich der Christen, fortgesetzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 380
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. hebt die Bemühungen der türkischen Staatsorgane und politischen Parteien im Rahmen der laufenden Initiative „Terrorfreie Türkei“ lobend hervor; bedauert jedoch ***die fehlende Dringlichkeit und Entschlossenheit im Handeln der türkischen*** Regierung;	16. hebt die Bemühungen der türkischen Staatsorgane und politischen Parteien im Rahmen der laufenden Initiative „Terrorfreie Türkei“ lobend hervor***, die dazu beigetragen haben, den Weg für historische Erfolge wie die Bekanntgabe der Auflösung der terroristischen Vereinigung „Kurdische Arbeiterpartei“ (PKK) zu ebnen***; bedauert jedoch***, dass die türkische*** Regierung ***nicht rechtzeitig und entschlossen gehandelt hat und durch ihre Hinhaltetaktik in Bezug auf die nächsten Schritte in diesem Prozess das Land instabiler und anfälliger für externe Entwicklungen gemacht und***

gleichzeitig Raum für eine weitere Polarisierung geschaffen hat*; *nimmt den Abschlussbericht der in der Großen Nationalversammlung der Türkei eingerichteten Kommission für nationale Solidarität, Brüderlichkeit und Demokratie zur Kenntnis; bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, dass der Prozess unter führender Beteiligung des türkischen Parlaments weiter vorangetrieben wird, um eine friedliche und nachhaltige Lösung der Kurdenfrage in ihren politischen, sozialen, demokratischen und sicherheitspolitischen Aspekten zu erreichen und eine Versöhnung zwischen den verschiedenen Gruppen der türkischen Gesellschaft herbeizuführen; hebt hervor, dass dieser Prozess eine Gelegenheit sein sollte, seit Langem bestehende Menschenrechtsbelange anzugehen und die demokratischen Institutionen zu stärken; fordert alle Interessenträger, insbesondere die türkische Regierung, auf, diesen Prozess in vollem Umfang zu nutzen, um Reformen voranzubringen und den Schutz der Menschenrechte zu stärken, indem sie die Rechtsvorschriften zur Terrorismusbekämpfung und andere Gesetze sowie deren Umsetzung mit den Menschenrechtsnormen der EU und des Europarats in Einklang bringen und den sicherheitsorientierten Ansatz, der im letzten Jahrzehnt verfolgt wurde, außer Acht lassen; ist der Ansicht, dass die jüngsten Entwicklungen wie die Beibehaltung des Systems der Zwangsverwalter oder die neuen Verurteilungen von Selahattin Demirtaş, seines Rechtsanwalts Ramazan Demir sowie des Bürgermeisters des Istanbuler Stadtteils Esenyurt, Ahmet Özer, der wegen seiner Rolle bei einem informellen politischen Bündnis zwischen seiner Partei, der CHP, und der DEM-Partei bei den Kommunalwahlen 2024 wegen „Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung“ zu mehr als sechs Jahren Haft verurteilt wurde, widersprüchlich

und besorgniserregend sind;

Or. en

Änderungsantrag 381
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. hebt die Bemühungen der türkischen Staatsorgane und politischen Parteien im Rahmen der laufenden Initiative „Terrorfreie Türkei“ lobend hervor; bedauert jedoch ***die fehlende Dringlichkeit und Entschlossenheit im Handeln der türkischen*** Regierung;	16. hebt die Bemühungen der türkischen Staatsorgane und politischen Parteien im Rahmen der laufenden Initiative „Terrorfreie Türkei“ lobend hervor; bedauert jedoch***, dass die türkische*** Regierung ***nicht rechtzeitig und entschlossen gehandelt hat***; ***bedauert, dass die Initiative mit einer zunehmenden Unterdrückung und Einschränkung demokratisch gewählter Lokalregierungen einhergeht, insbesondere in Regionen mit kurdischer Mehrheit im Südosten der Türkei, einschließlich der Entlassung gewählter kurdischer Bürgermeister und anderer Bürgermeister von Oppositionsparteien; begrüßt die von kurdischen Akteuren unternommenen Schritte zur Entwaffnung und Deeskalation; bedauert jedoch, dass diese Schritte nicht mit entsprechenden auf Gegenseitigkeit beruhenden und konkreten Maßnahmen der türkischen Regierung einhergegangen sind; betont, dass die Initiative „Terrorfreie Türkei“ an ein ordnungsgemäßes Verfahren, die Meinungs- und Vereinigungsfreiheit, die parlamentarische Kontrolle und den Schutz der lokalen gewählten Vertretungen im Südosten gebunden sein muss; betont, dass ein dauerhafter Frieden die aktive Einbeziehung der Zivilgesellschaft, unabhängige Überwachungsmechanismen und einen umfassenden Prozess der***

Unrechtsaufarbeitung erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 382
Lucia Yar, Hilde Vautmans, Dan Barna, Petras Auštrevičius, Nathalie Loiseau, Malik Azmani

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. hebt die Bemühungen der türkischen Staatsorgane und politischen Parteien im Rahmen der laufenden Initiative „Terrorfreie Türkei“ lobend hervor; bedauert jedoch ***die fehlende Dringlichkeit und Entschlossenheit im Handeln der türkischen*** Regierung;	16. hebt die Bemühungen der türkischen Staatsorgane und politischen Parteien im Rahmen der laufenden Initiative „Terrorfreie Türkei“ lobend hervor; bedauert jedoch***, dass die türkische*** Regierung ***nicht rechtzeitig und entschlossen gehandelt hat***; ***betont jedoch, dass verhindert werden muss, dass die breite Anwendung der Rechtsvorschriften zur Terrorismusbekämpfung dazu eingesetzt wird, legitime politische Aktivitäten, friedliche abweichende Meinungen, die Arbeit der Zivilgesellschaft und unabhängige Medien einzuschränken;***

Or. en

Änderungsantrag 383
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. ***hebt die Bemühungen der türkischen Staatsorgane und politischen Parteien im Rahmen der laufenden*** Initiative „Terrorfreie Türkei“ ***lobend hervor***; bedauert jedoch ***die fehlende Dringlichkeit und Entschlossenheit im Handeln der türkischen*** Regierung;	16. ***nimmt zur Kenntnis, dass*** die Initiative „Terrorfreie Türkei“ ***weitergeführt wird***; bedauert jedoch***, dass die türkische*** Regierung ***nicht rechtzeitig und entschlossen gehandelt hat***; ***betont, wie wichtig eine enge Zusammenarbeit zwischen der EU und der Türkei bei der***

Terrorismusbekämpfung ist;

Or. en

Änderungsantrag 384
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. nimmt zur Kenntnis, dass die Türkei im Allgemeinen angemessene rechtliche Garantien für die Religions- und Weltanschauungsfreiheit bietet und dass die Freiheit der Religionsausübung im Land im Allgemeinen geachtet wird; fordert die türkischen Staatsorgane nachdrücklich auf, die verbleibenden Mängel beim Schutz der Rechte ethnischer und religiöser Minderheiten, insbesondere hinsichtlich ihrer Rechtspersönlichkeit, zu beheben; fordert die Türkei auf, die diesbezüglichen Empfehlungen der Venedig-Kommission und alle einschlägigen Urteile des EGMR umzusetzen; stellt mit Besorgnis fest, dass Vertreter verschiedener Konfessionen, unter anderem nicht muslimische Gemeinschaften und die Gemeinschaft der Aleviten, bei dem Versuch, Kultstätten zu registrieren, nach wie vor mit bürokratischen Hindernissen konfrontiert sind; fordert die Türkei auf, den außergewöhnlichen universellen Wert der Hagia Sophia und des Chora-Museums, die in der UNESCO-Liste des Welterbes aufgeführt sind, uneingeschränkt zu achten und zu schützen; fordert die türkischen Staatsorgane auf, Fälle von Hassdelikten, einschließlich Hetze, gegen Minderheiten wirksam zu untersuchen und die Verantwortlichen strafrechtlich zu verfolgen; begrüßt die geplante Wiedereröffnung der seit 1971 geschlossenen Theologischen Schule von Chalki als einen wichtigen positiven Schritt im Hinblick auf die Anerkennung von Religions- und Minderheitenrechten;

bedauert, dass in den vergangenen Jahren Verwaltungsmaßnahmen wie die Codes „N-82“ und „G-87“ in Bezug auf Hunderte von ausländischen christlichen Pastoren, Missionaren und ihren Familienmitgliedern angewandt wurden, mit denen sie ohne Beweise, Gerichtsverfahren oder wirksame Rechtsbehelfe als Bedrohung für die nationale Sicherheit eingestuft wurden, was dazu geführt hat, dass sie aus der Türkei abgeschoben wurden oder ihnen die Wiedereinreise in das Land verweigert wurde;

Or. en

Änderungsantrag 385
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert die Türkei auf, dem Urteil des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 24. Januar 2008 nachzukommen, in dem die Türkei des Verstoßes gegen Artikel 2 der Europäischen Menschenrechtskonvention für schuldig befunden wurde, da sie es versäumt hatte, die Verantwortlichen für die 1996 in Zypern begangenen Morde an Tasos Isaak und Solomos Solomou zu ermitteln und strafrechtlich zu verfolgen; fordert die türkischen Staatsorgane auf, die internationalen Haftbefehle gegen die Verdächtigen dieser Morde zu vollstrecken und diese Personen an die Republik Zypern auszuliefern;

Or. en

Änderungsantrag 386
Vladimir Prebilič

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert die türkischen Staatsorgane auf, einen Rahmen für die Unrechtsaufarbeitung als integralen Bestandteil eines dauerhaften Friedensprozesses zu schaffen, um gegen Verschwindenlassen, Vertreibung und andere schwere Menschenrechtsverletzungen vorzugehen, die sich aus den jahrzehntelangen Konflikten ergeben; fordert mit Nachdruck, pluralistische Überwachungsmechanismen einzurichten und Menschenrechtsorganisationen und Akteure der Zivilgesellschaft konstruktiv einzubeziehen, auch bei der Umsetzung der Empfehlungen der türkischen Parlamentskommission für nationale Solidarität, Brüderlichkeit und Demokratie;

Or. en

Änderungsantrag 387
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass die Menschenrechte, der politische Pluralismus und die Bürgerrechte für alle Bürgerinnen und Bürger, auch für Bürgerinnen und Bürger kurdischer Herkunft, gewahrt werden müssen; bedauert die anhaltende politische Unterdrückung, Drangsalierung durch die Justiz und die Beschneidung der kulturellen und sprachlichen Rechte der kurdischen Bürgerinnen und Bürger, wodurch die

demokratischen Grundsätze und der soziale Zusammenhalt untergraben werden;

Or. en

Änderungsantrag 388
Jonas Sjöstedt

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. nimmt zur Kenntnis, dass die Kurdische Arbeiterpartei (PKK) im Juli 2025 damit begonnen hat, die Waffen niederzulegen, was einen historischen Schritt zur Beendigung des seit über 40 Jahren andauernden bewaffneten Konflikts in der Türkei darstellt; fordert die Türkei auf, den Friedensprozess fortzusetzen und zu stärken und Gesetzesreformen für die Rechte der Kurden durchzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 389
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. verurteilt aufs Schärfste, dass fünf griechisch-zyprische Zivilisten von den türkischen Besatzungsbehörden in den besetzten Gebieten der Republik Zypern willkürlich entführt und inhaftiert wurden; betont, dass solche Maßnahmen eine Verletzung der Grundrechte darstellen und zu weiteren Spannungen auf der Insel beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 390
Malik Azmani, Dan Barna, Hilde Vautmans, Lucia Yar, Petras Auštrevičius

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. fordert alle politischen Akteure in der Türkei auf, sich ernsthaft für die Stärkung der Großen Nationalversammlung der Türkei als pluralistische Kammer einzusetzen, die Herausforderungen, mit denen die türkische Gesellschaft konfrontiert ist, anzugehen und die Grundlagen für eine demokratische Zukunft zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 391
Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 16 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16c. bedauert, dass beim Schutz der Rechte von ethnischen und religiösen Minderheiten, insbesondere im Hinblick auf ihre Rechtspersönlichkeit, einschließlich der Rechte der griechisch-orthodoxen Bevölkerung auf den Inseln Imvros und Tenedos, keine nennenswerten Fortschritte zu verzeichnen sind;

Or. en

Änderungsantrag 392

Geadis Geadi, Emmanouil Fragkos, Galato Alexandraki

Entschließungsantrag
Ziffer 16 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16d. verurteilt aufs Schärfste, dass die Türkei weiterhin die Pufferzone der Vereinten Nationen in Zypern verletzt und versucht, den Status quo innerhalb der Pufferzone zu verändern; fordert die Türkei auf, diese rechtswidrigen Handlungen unverzüglich einzustellen und die Integrität der Pufferzone und das Mandat der Friedenssicherungstruppe der Vereinten Nationen auf Zypern (UNFICYP) uneingeschränkt zu achten;

Or. en

Änderungsantrag 393
Emmanouil Kefalogiannis

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. stellt fest, dass das Ökumenische Patriarchat eine Rechtspersönlichkeit und einen öffentlichen Titel besitzt; fordert die Türkei nachdrücklich auf, den herausragenden universellen Wert der Hagia Sophia zu achten und zu schützen und die einschlägigen Beschlüsse des UNESCO-Welterbekomitees umzusetzen, auch hinsichtlich des Chora-Museums und des Klosters Panagia Soumela, und alle Hindernisse, die der Wiedereröffnung und dem ordnungsgemäßen Betrieb der Theologischen Schule von Chalki entgegenstehen, zu beseitigen; betont, dass beim Schutz der Rechte ethnischer und religiöser Minderheiten keine Fortschritte erzielt wurden, und fordert die Türkei auf, die Empfehlungen der Venedig-Kommission und die

einschlägigen Urteile des EGMR umzusetzen und die seit Langem erwartete Verordnung über die Wahl von Vorstandsmitgliedern in Stiftungen nicht muslimischer Minderheiten anzunehmen;

Or. en

Änderungsantrag 394
Ana Miguel Pedro

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. ist besorgt, dass die Religions- und Weltanschauungsfreiheit in der Türkei nach wie vor beschränkt ist, unter anderem aufgrund des Drucks auf Religionsgemeinschaften und der Hindernisse, denen religiöse Minderheiten bei der Ausübung ihrer Rechte ausgesetzt sind;

Or. en

Änderungsantrag 395
Ana Miguel Pedro

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. stellt fest, dass die Türkei zwar seit 1937 ein säkularer Staat ist und in der derzeitigen Verfassung keine offizielle Religion anerkannt wird, dass aber dennoch ein deutlicher Mangel an religiöser Freiheit im Land herrscht, denn die Rechte religiöser Minderheiten wurden in mehreren Fällen verletzt;

Or. en

Änderungsantrag 396
Isabel Wiseler-Lima

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. begrüßt das laufende makroökonomische Stabilisierungs- und Reformprogramm der Staatsorgane der Türkei und ihre Zusage, die Inflation zu senken und gleichzeitig das Wachstum aufrechtzuerhalten;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 397
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. begrüßt ***das laufende makroökonomische*** Stabilisierungs- und Reformprogramm ***der Staatsorgane der Türkei und ihre Zusage***, die Inflation zu senken und gleichzeitig das Wachstum aufrechtzuerhalten;	17. begrüßt***, dass die Staatsorgane der Türkei ihr makroökonomisches*** Stabilisierungs- und Reformprogramm ***fortsetzen und zugesagt haben***, die Inflation zu senken und gleichzeitig das Wachstum aufrechtzuerhalten***, wodurch die Inflation allmählich zurückgegangen ist und das Vertrauen in die türkische Lira gestärkt wurde, wie dies auch bei den jüngsten Konsultationen des IWF-Personals gemäß Artikel IV in der Türkei deutlich wurde***; ***stellt fest, dass die Wirtschaftslage trotz dieser Bemühungen weiterhin instabil und unbeständig ist und sich die Ergebnisse der unorthodoxen Geldpolitik noch immer auf die Lebenshaltungskosten auswirken; weist darauf hin, dass eine restriktive Geldpolitik und eine umsichtige Finanzpolitik erforderlich sind, um auf diesem Weg zu bleiben, und dass***

Maßnahmen zum Schutz der Schwächsten – insbesondere der Rentner – ergriffen werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 398
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. begrüßt das laufende makroökonomische Stabilisierungs- und Reformprogramm der Staatsorgane der Türkei und ihre Zusage, die Inflation zu senken und gleichzeitig das Wachstum aufrechtzuerhalten;	17. begrüßt das laufende makroökonomische Stabilisierungs- und Reformprogramm der Staatsorgane der Türkei und ihre Zusage, die Inflation zu senken und gleichzeitig das Wachstum aufrechtzuerhalten; ***betont, dass eine verantwortungsvolle Verwaltung der öffentlichen Finanzen im Einklang mit den Grundsätzen der Haushaltsdisziplin eine Voraussetzung für eine nachhaltige Wirtschaft ist;***

Or. fi

Änderungsantrag 399
Danilo Della Valle, Maria Zacharia

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ***begrüßt das laufende makroökonomische Stabilisierungs- und Reformprogramm*** der Staatsorgane der Türkei ***und ihre Zusage, die Inflation zu senken und*** gleichzeitig ***das Wachstum aufrechtzuerhalten***;	17. ***nimmt die Bemühungen*** der Staatsorgane der Türkei***, die Wirtschaft zu stabilisieren, zur Kenntnis und betont*** gleichzeitig***, dass für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung starke demokratische Institutionen, Rechtsstaatlichkeit, Rechtssicherheit und die Achtung der Grundrechte erforderlich sind***;

Or. en

Änderungsantrag 400
Arkadiusz Mularczyk

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. stellt fest, dass die anhaltende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und der Rechtssicherheit unweigerlich Auswirkungen auf das Vertrauen von Investoren und Wirtschaft haben wird;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 401
Nacho Sánchez Amor

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. stellt fest, dass die anhaltende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und der Rechtssicherheit unweigerlich Auswirkungen auf das Vertrauen von Investoren und Wirtschaft haben wird;	18. stellt fest, dass die anhaltende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und der Rechtssicherheit unweigerlich Auswirkungen auf das Vertrauen von Investoren und Wirtschaft haben wird; ***hebt hervor, dass rechtswidrige Handlungen der Behörden enorme finanzielle Auswirkungen haben können, wie das Beispiel der Verhaftung des Bürgermeisters von Istanbul im März 2025 zeigt, die zu Finanzmarktturbulenzen und hohen Kapitalabflüssen geführt hat, wodurch die zuständigen Behörden gezwungen waren, außerordentliche Maßnahmen zu ergreifen, um den Kursverfall der Lira aufzuhalten, das Vertrauen der Investoren wiederherzustellen und die Finanzstabilität zu wahren, was mit einem erheblichen Rückgang der offiziellen***

	Währungsreserven verbunden war; ist besorgt, dass die außerordentlichen Befugnisse, die dem Einlagensicherungsfonds (TMSF) übertragen wurden, umfassend genutzt wurden, mit der Folge, dass Hunderte Privatunternehmen – darunter große Konzerne und Medienunternehmen wie TELE1 – beschlagnahmt wurden und Zwangsverwalter ernannt wurden, wodurch der TMSF zu einem der größten Wirtschaftsakteure des Landes wurde; stellt fest, dass die Abwanderung talentierter Menschen aus der Türkei aufgrund der Lage in Bezug auf die Rechtsstaatlichkeit und die Grundfreiheiten zu einer verstärkten negativen Auswirkung auf die wirtschaftliche und soziale Situation führen kann;
	Or. en

Änderungsantrag 402
Sebastian Tynkkynen

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. stellt fest, dass die anhaltende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und der Rechtssicherheit unweigerlich Auswirkungen auf das Vertrauen von Investoren und Wirtschaft haben wird;	18. stellt fest, dass die anhaltende Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit und der Rechtssicherheit unweigerlich Auswirkungen auf das Vertrauen von Investoren und Wirtschaft haben wird; ***fordert die Türkei auf, den negativen Auswirkungen, die dieser gefährliche Trend auch auf die Wirtschaft des Landes hat, größere Aufmerksamkeit zu widmen;***
	Or. fi